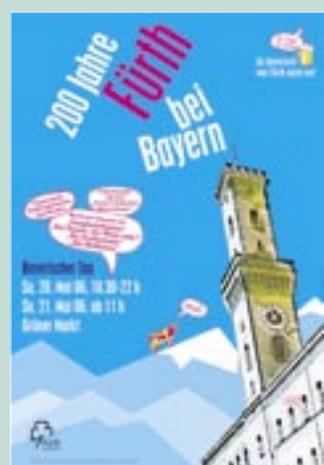


### Aus dem Inhalt

- OB-Kolumne ..... 3
- Neues vom Buddel ..... 4
- Seniorenseite ..... 7



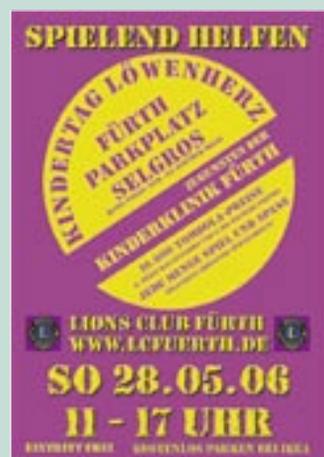
Nähere Infos zum Bayerntag finden Sie auf Seite 16

### Termine

- In aller Kürze ..... 17
- Fürther Programm ..... 19
- Gesundheit ..... 31
- Ärzte und Apotheken ..... 32
- Familiennachrichten ..... 32
- Amtsblatt ..... 40

### Grüner Markt

- Stellenangebote ..... 41
- Kleinanzeigen ..... 42
- Impressum ..... 43



Näheres zum Kindertag lesen Sie auf Seite 24

## T Thermalbadtraum geht im Jubiläumsjahr in Erfüllung

Investitionsvolumen beträgt rund 30 Millionen Euro – Eine attraktive Bäderlandschaft entsteht



Foto: Mittelstorf

Hans Götz, Geschäftsführer von Rödl Hochbau, Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung, Jürgen Ziegler, Geschäftsführer von der Thermalbad Fürth Betriebsgesellschaft (TFB), Betreiber Horst Kiesel, Geschäftsführer der Vitaplan Thermalbad, das neue Maskottchen und infra-Geschäftsführer Dr. Hans Parthemüller beim Spatenstich für das Thermalbad.

Zum 1000. Geburtstag der Stadt wird der Bau eines Thermalbads und damit der Jahrhunderttraum Fürths Wirklichkeit. „Nach der Michaelis-Kirchweih 2007 wollen wir hier alle baden gehen“, erklärte Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung launig beim Spaten-

stich für das ehrgeizige Projekt. Der OB, der schon zu Beginn seiner Amtszeit die Nutzung des „wertvollen Schatzes, der unter unserer Stadt fließt“, als ein zentrales Ziel seiner Bemühungen bezeichnet hatte, zeigte sich froh, dass das Vor-

haben nun auf die Zielgerade einbiegt. 30 Millionen Euro werden von privaten Investoren für die neue Bäderlandschaft am Scherbsgraben aufgebracht. Sie besteht aus dem Hallen- und dem rundum erneuerten Freibad, dem Thermalbad und einer Saunalandschaft.

Der Anteil der Stadt beläuft sich auf das derzeitige Bäderdefizit. 1,8 Millionen musste die Stadt jährlich aufbringen, um die Hallenbäder am Scherbsgraben und in Stadeln sowie das Freibad finanzieren zu können. Seit Beginn des Jahres hat die Vitaplan Thermalbad GmbH & Co. KG unter ihrem Geschäftsführer Horst Kiesel die Freizeiteinrichtungen übernommen. Die Stadt zahlt 30 Jahre lang die bisherige Defizitsumme und erhält – wie das Fürther Stadtoberhaupt formulierte – „mehr Bad für genauso viel Geld“. Und das 365 Tage im Jahr, wie Betreiber Kiesel versicherte.

» Fortsetzung auf Seite 2 »

## T Schöne Grüße nach Nürnberg vom Grünen Markt!

Für einen guten Zweck: Martin Rassau mit einer Stuhllaktion für Benefizlesung der Hepatitishilfe



Foto: privat

Martin Rassau (li.) von der Comödie Fürth ist immer für einen Spaß zu haben. Vor allem, wenn es um die geliebte Nachbarstadt geht. In Anlehnung an die Stuhl-Skulptur von Olaf Metzger am Schönen Brunnen, die die hiesigen Gazetten füllt und in Nürnberg für reichlich Diskussions- und Zündstoff sorgt, hat er zusammen mit dem Schauspiel-Geschäftsführer Armin Herdegen (re.) den Gauklerbrunnen am Grünen Markt mit Caféhaus-Stühlen „verhüllt“. Allerdings nur ein paar Stunden. Das „Kunst-Werk“ blieb keine acht Wochen und diente einem guten Zweck: Rassaus Benefizlesung zugunsten der Hepatitishilfe am 21. Mai im Schauspielhaus. Mehr dazu lesen Sie auf Seite 21.



» Fortsetzung von Seite 1 »  
Thermalbadtraum geht im  
Jubiläumjahr in Erfüllung

Die Thermalbadträume begannen 1901, als die Fürther bei der Suche nach Kohle auf das wertvolle Nass stießen, das 22 Grad warm 460 Meter im Untergrund liegt. Nachdem erste Nutzungsversuche und ein Kurbad am Ersten Weltkrieg scheiterten, wurden immer wieder Versuche zur Verwirklichung des Vorhabens unternommen. Alle scheiterten, zuletzt in den 90er Jahren, als der Standort Kavierlein favorisiert wurde.

„Dass wir heute diesen Tag begehen können, verdanken wir den vielen Protagonisten dieser Idee, allen voran dem Förderverein unter Christel Beslmeisl, aber auch Dr. Franz Kimberger, der die Geschichte der Thermalquelle in einem Buch dokumentierte, und natürlich der infra fürth gmbh“, erklärte Jung.

Der Fürther Energiedienstleister war es nämlich, der in Gestalt seines Geschäftsführers Dr. Hans Parthemüller und des Bäderchefs Wolfgang Greul die Idee hatte, das Thermalbadvorhaben auf Grund der Synergieeffekte am Scherbsgraben zu realisieren. Nach einer Grundsatzentscheidung des Stadtrats Ende April 2004 wurde das Projekt von der infra europaweit ausgeschrieben, ein Teilnahmewettbewerb durchgeführt und intensiv mit Bietern verhandelt. „Nicht mal ein Jahr später stehen wir hier und feiern den Spatenstich“, freute sich Parthemüller. „Das beweist,



Planerischer Entwurf des neuen Thermalbades.

dass sich auch in schwierigen Zeiten etwas bewegen lässt, wenn die intelligente Einbindung von privatem Kapital und Know-how gelingt.“

Für den Bau der neuen Bäderlandschaft gründeten die ConTec, und die Baufirma Rödl Hochbau die Objektgesellschaft Thermalbad Fürth Betrieb (TFB) und gewannen mit der Vitaplan um Geschäftsführer Horst Kiesel einen Betreiber, der seit Jahrzehnten überaus erfolgreich die Sauna im Hallenbad Fürth führt.

Die letzte Frage war, ob das wertvolle Heilwasser auch am vorgesehenen Standort Scherbsgraben verfügbar ist. Daher wurden im Spätherbst vergange-

nen Jahres Bohrungen durchgeführt, die dann die Vermutung, dass der wertvolle Schatz unter der gesamten Stadt zu finden ist, eindrucksvoll bestätigten. Die Erwartungen an die Qualität des Heilwassers wurden sogar übertroffen. Denn es stellte sich heraus, dass die Kleeblattstadt über ein – wie Jung sagte – „Wunderwasser“ verfügt. Äußerlich angewendet soll die Heilquelle zum Beispiel bei rheumatischen oder Knochenerkrankungen sowie bei Herz- und Kreislaufkrankheiten helfen. Als Trink-Kur wird es bei Magen-, Darmproblemen und bei Erkrankungen der Leber, der Gallen- und Harnwege, bei Gicht, Eisenmangel und vielem

mehr empfohlen.

Kein Wunder also, dass sich OB Dr. Thomas Jung eine „große Aufwertung und viele Chancen für unsere Stadt“ verspricht. Zumal das Konzept stimmig ist. Wie Horst Kiesel erläuterte, ist neben den Hallen- und Freibad ein Erlebnisbad mit „Jungle-Becken“, drei Rutschen, Sprudelkanal, Lagunenbecken und mit vielen anderen Attraktionen vorgesehen, aber eben auch ein Wellnessbereich mit den heilenden Quellen.

„Diese Bäderlandschaft wird die ganze Region positiv beeinflussen, das Image Fürths stärken und den Aufschwung unserer Stadt fortsetzen“, ist sich der Oberbürgermeister sicher. ■



## Die Stadtverwaltung Fürth gedenkt ihrer Verstorbenen

- **Otto Kurt Schmidt**, früher Müllwerker, verstorben zwischen 22. Oktober und 23. Oktober 2005
- **Lotte Haberl**, geb. Hoch, früher Reinigungsfrau, verstorben am 23. November 2005
- **Anna Luise Weiß**, Handarbeitslehrerin a. D., verstorben am 24. November 2005
- **Johann Michael Feuerlein**, Sozialamtmann a. D., verstorben am 18. Dezember 2005
- **Karlheinz Müller**, früher Arbeiter im Bauhof, verstorben am 24. Dezember 2005
- **Georg Herrmann**, technischer Amtsrat a. D., verstorben am 11. Januar 2006
- **Paul Beyer**, früher Angestellter, verstorben am 3. März 2006
- **Emma Eyrich**, geb. Heller, früher Arbeiterin, verstorben am 9. März 2006
- **Kraft-Alexander Waldemar August Christian-Ernst Gottfried Prinz zu Hohenlohe-Oehringen**, früherer Intendant des Stadttheaters Fürth, verstorben am 10. März 2006 ■



## Herzlichen Glückwunsch

- Am 12. Mai vollendet **Altbürgermeister Kurt Scherzer**, Inhaber der Goldenen Bürgermedaille der Stadt Fürth, das 86. Lebensjahr,
- am 16. Mai Stadträtin **Christiane Stauber** das 39. Lebensjahr,
- am 22. Mai **Günther Hirt**, Inhaber des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 78. Lebensjahr,
- am 24. Mai **Heinz Käferlein**, Inhaber des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 73. Lebensjahr. ■



## Mitarbeiter im Gespräch

Wir gratulieren zum 25. Dienstjubiläum:

- **Helmut Feigl**, Mitarbeiter im Klinikum
- **Monika Kassner**, Mitarbeiterin im Ordnungsamt
- **Günther Zeuner**, Personalrat
- **Hans Walk**, Mitarbeiter der Stadtentwässerung
- **Georg Zeiler**, Mitarbeiter der Abfallwirtschaft
- **Gabriele Eyer**, Mitarbeiterin im Klinikum
- **Inge Heindl**, Mitarbeiterin im Klinikum. ■

## Rathaus – Lob & Kritik

### Kritisch angemerkt wurde:

- Schranken am Regnitztalradweg
- Frei laufende Hunde auf den Storchwiesen

### Lob gab es für:

- Baufortschritt Ludwigbrücke
- Spatenstich für neues Thermalbad

## Einladung zu Sitzungen

- **Ausschuss für Schule und Bildung:** Donnerstag, 11. Mai, 15 Uhr, Rathaus.
  - **Wirtschafts- und Grundstücksausschuss:** Montag, 15. Mai, 15 Uhr, Rathaus.
  - **Bau- und Werkausschuss gemeinsam mit Beihilfebeirat der Stadt Fürth:** Mittwoch, 17. Mai, 15 Uhr, Sitzungssaal des Technischen Rathauses, Hirschenstraße 2.
  - **Umweltausschuss:** Donnerstag, 18. Mai, 15 Uhr, Rathaus.
  - **Personal- und Organisationsausschuss:** Mittwoch, 24. Mai, 15 Uhr, Rathaus.
- Änderungen vorbehalten!

## Liebe Fürtherinnen und Fürther,

genau wie für Sie sind Baustellen in der Stadt für mich nicht unbedingt ein Quell' der Freude, sondern eher ein notwendiges Übel, das einem – wenn man deswegen öfters im Stau steht oder keinen Parkplatz findet – schon die gute Laune verderben kann.

**Aber:** Ohne Baustellen gibt es natürlich keine neuen Gebäude, keine Straßensanierungen und damit auch keine Aufwertung des Stadtbildes.

In Fürth herrscht derzeit an Baustellen kein Mangel, doch jede einzelne wird wieder für ein Stück **mehr Lebensqualität** in unserem Alltag sorgen. Und das bereits im kommenden Jahr, denn zum Stadtjubiläum werden die meisten Arbeiten abgeschlossen und die Baustellen beendet sein. Zudem gilt für eine Stadt das gleiche wie für ein Unternehmen: **Ohne Investitionen keine Zukunft.**

So konnten wir in der jüngsten Vergangenheit mit der Umgestaltung der **Billiganlage** und der neuen **Flutbrücke** das westliche Eingangstor unserer Stadt

deutlich sichtbar aufwerten. Auch in der Südstadt wurden mit der **Wald-** und der **Flößbaustraße** wichtige Straßenzüge gründlich und nachhaltig verbessert. Der Bereich rund um die Freiheit hat durch die Neugestaltung der **Konrad Adenauer-Anlage** (Stadtgarten) und den **ersten Bauabschnitt Friedrichstraße** unübersehbar gewonnen und ruft ebenso positive Reaktionen hervor wie der Neubau des **Käppnerstegs.**

Wie wertvoll die städtebaulichen Verbesserungen an der Freiheit waren, hat sich erst unlängst gezeigt. Denn die **Firma Wöhrl** und das **neue Wiener Café** gaben die Ungestaltungsmaßnahmen als entscheidenden Punkt für ihre Entscheidung zum Verbleiben bzw. Ansiedeln an.

In diesem Sinne arbeiten wir weiter: Das neue **Thermalbad** am Scherbsgraben wird für attraktiven Badespaß und Erholung sorgen. Die neue **Uferpromenade** entlang der Rednitz verwandelt den Bereich unterhalb der Stadthalle bald in ein noch schöneres Umfeld zum Wohnen und Spaziergehen.

Aber auch an Schulen wird zurzeit kräftig gebaggert, gehämmert und gebaut. Das **Hardenberg-Gymnasium Fürth** erhält einen Neubau, die **Stadelner Grundschule** wird saniert und die Fachoberschule erhält ebenfalls einen Neubau. Zudem entsteht **An der Martersäule** ein neuer Kinderhort. Insgesamt geht jeder dritte Euro, den die Stadt heuer ausgibt, in Projekte für **Kinder und Bildung.** Das sind überaus wichtige Investitionen in die Zukunft.

Flanieren, Bummeln, Einkaufen – nach Fertigstellung des zweiten Bauabschnitts der **Friedrichstraße** dürfen sich Passanten, Anwohner und Geschäftsleute über einen schicken Innenstadtboulevard freuen und wenn sich die Baustelle in der Schwabacher Straße in die neue, modern gestaltete **Fußgängerzone** verwandelt hat, werden wir alle davon profitieren.

Unverzichtbar ist auch die Generalsanierung der **Ludwigbrücke**, die eine der wichtigsten Verkehrs-



adern unserer Stadt darstellt. Wir nutzen zur Finanzierung die Chancen auf hohe Fördermittel. Ich verweise dabei auf das Förderprogramm „Soziale Stadt“ und vor allem auf EU-Mittel, die es in dem Umfang ab 2008 nicht mehr geben wird. Da wir für die Finanzierung unserer Projekte derzeit etwa **zwei Drittel der Gesamtsummen** aus den verschiedenen Töpfen **gefördert** bekommen, wären wir sehr kurz-sichtig, wenn wir diese zur Aufwertung unserer Stadt nicht in Anspruch nehmen würden. Das Geld fließt sonst in den Osten. In diesem Sinne hoffe ich auf Ihr Verständnis für die aktuelle Baustellensituation und freue mich mit Ihnen, wenn es in Fürth bald viele interessante Neuigkeiten zu entdecken gibt.

Ihr

**Dr. Thomas Jung**

Wenn Sie mit OB Dr. Jung in Kontakt treten möchten, schreiben Sie bitte an das Bürgermeister- und Presseamt der Stadt Fürth, 90744 Fürth, Stichwort: Leserbrief, oder mailen Sie Ihr Anliegen unter [stadtzeitung@fuerth.de](mailto:stadtzeitung@fuerth.de).

## Großes Jubiläumssquiz 1000 Jahre Fürth 2007

In allen **StadtZEITUNGEN** 2006 stellen wir eine Frage zum Thema Fürth. Erst nach der 24. Ausgabe im Dezember können Sie alle Lösungen einsenden und nehmen, wenn Sie alles richtig haben, an der Verlosung des Hauptgewinnes – **die goldene Jubiläumssuhr im Wert von 1000 Euro** – teil.

Sollten Sie eine Ausgabe verpassen – die Redaktion der **StadtZEITUNG** hilft Ihnen unter der Rufnummer 974-1204 gerne weiter.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

**Einleitung zur neunten Frage:** Im 14. Jahrhundert begann, was in Fürth für einige Jahrhunderte als so genannte „Dreiherrschaft“ bekannt wurde. Das heißt: Fürth unterstand drei Herren aus anderen Orten, die die Geschehnisse und das Geschehen bestimmten.

**Und hier nun Frage neun:**

**Welche drei Herren hatten in Fürth unter dem Titel „Dreiherrschaft“ bis zum Ende des 18. Jahrhunderts das Sagen?**

Bitte notieren Sie jeweils den Titel sowie die zugehörige Ortsbezeichnung der drei Herren.

Viel Erfolg!





## 5. Aktion Kunst & Handel

Die Kreativen Einzelhändlerinnen der Fürther Innenstadt laden wieder zu einem Kunstbummel der besonderen Art ein. Noch bis 27. Mai stellt der Bildhauer Rudolf Henninger seine Werke in den teilnehmenden Läden aus.



Foto: desdept

Rudolf Henninger betreibt zwei Ateliers in Zirndorf und in Kanada. So lebt er in zwei Welten, die sich gegenseitig befruchten. Seine Vorliebe gilt den unterschiedlichen Werkstoffen Stahl und Stein. Seine Skulpturen wurden bereits in den USA, in Kanada und in vielen Orten Deutschlands ausgestellt.

Zu allen Ausstellungsorten findet am **Freitag, 12. Mai, um 15 Uhr**, der zweite geführte Kunstspaziergang mit dem Künstler statt. Treffpunkt ist vor dem Haupteingang des Rathauses, Königstraße 88. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.



## Betreten der Baustelle erwünscht!



Foto: Blazina

Üblicherweise ist das Betreten einer Baustelle verboten, umso mehr überraschen die Plakate, die zum Betreten der Baustelle in der Fußgängerzone auffordern. Der Stadtmarketingverein Vision Fürth möchte mit der Aussichtsplattform an der Ecke Schwabacher Straße und Moststraße die Passanten über die Umbauaktion informieren und einen Blick von oben auf die Arbeiten der Maulwürfe ermöglichen. Auf der Aussichtsplattform sind Erläuterungstafeln angebracht, die die einzelnen Bauabschnitte erklären und den interessierten Besucherinnen und Besuchern einen Überblick über den Stand der Maßnahmen geben.



## Gute Fortschritte beim Umbau der Friedrichstraße

Bereits Ende 2005 haben die Baumaßnahmen für einen Einkaufsboulevard in der Friedrichstraße begonnen. Nachdem der nördliche Bereich zwischen Alexander- und Rudolf-Breitscheid-Straße bereits neu gestaltet wurde, starteten vor wenigen Wochen die Arbeiten im südlichen Teil bis zum Sparkassenhochhaus in der Maxstraße. Die Umbauten gliedern sich in diesem Gebiet in zwei Abschnitte. Zunächst werden die Fahrbahn, Gehwege und Parkplätze auf der Ostseite neu gestaltet. Am 15. Mai wird dieser erste Abschnitt fertig gestellt und die Sanierung der Westseite der Friedrichstraße beginnt. Auch hier werden Fahrbahn, Gehsteige und Stellplätze komplett

erneuert. Bis zum Beginn der Michaeliskirchweih sollen die Bauarbeiten abgeschlossen sein. Der Ausbau der Schwabacher Straße zwischen Max- und Theresienstraße ist bereits in vollem Gange. In diesem Bereich wird der Gehweg ausgebaut und die Fahrbahn verbreitert. Außerdem wird die Bushaltestelle Maxstraße Süd durch eine Betonplatte verstärkt. Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung appelliert an alle Fürtherinnen und Fürther, trotz der Baustelle die Einzelhändler zu unterstützen und weiterhin die Läden in und um die bebauten Straßen zu besuchen. Weitere Informationen dazu gibt es in der nächsten **Stadt-ZEITUNG**.

**Gemeinsam auf Erfolgskurs**



Klaus Hunneshagen  
Niederlassungsleiter

**Wir sind für Sie da!**  
**FLESSABANK Fürth**

**Individuelle, persönliche Betreuung von**

- ✓ Privatkunden
- ✓ Firmenkunden
- ✓ Freiberuflern

Friedrichstraße 3  
direkt am Platz  
der Fürther Freiheit  
90762 Fürth  
Telefon: 0911 97191-0  
Telefax: 0911 97191-20



**FLESSABANK**  
BANKHAUS MAX FLESSA KG  
Die Bank mit dem Plus

**Geschäftszeiten:**  
Mo/Di/Mi/Fr  
8.15 - 12.45 Uhr  
14.00 - 16.00 Uhr  
Do  
8.15 - 12.45 Uhr  
14.00 - 18.00 Uhr



## Super 8 auf DVD

wir digitalisieren Ihre Filme: Super8, Normal8 und 16mm, mit oder ohne Ton auf DVD oder VHS, direkt bei uns im Haus. Auch von allen Videokassetten auf DVD zum günstigen Preis.

pro Min. nur € 1.-

zuzüglich einmaliger Auftragspauschale von € 9,95 pro Auftrag, 16mm 1,20 p.M.



bilderfürst<sup>®</sup>  
Fürth

Schwabacher Straße  
Fußgängerzone  
Tel. 0911 / 771371  
pc@photostudio.de

[www.photostudio.de](http://www.photostudio.de)



## Umfrage zum Fußgängerzonenumbau: Wie ist die Stimmung bei Händlern und Passanten?

Seit wenigen Wochen laufen die Baumaßnahmen für die Neugestaltung der Fußgängerzone auf Hochtouren. Bis Herbst 2008 sollen die Arbeiten beendet und ein attraktiver und moderner Wirtschafts- und Lebensraum entstanden sein.

Wie aber denken Händler und Passanten über die Sanierung? Welche Probleme treten während der Arbeiten auf? Was versprechen sich Kunden und Geschäftsleute von dem Umbau? Die **Stadt-ZEITUNG** ging diesen Fragen nach und sammelte Meinungen in der Fußgängerzone:

### Petra Spitzbarth

(40), Atlas-Reisen: Der Baustellenlärm ist zwar sehr lästig – insbesondere für uns, deren Arbeit hauptsächlich aus der Kommunikation mit den Kunden besteht. Die Sanierung der Fußgängerzone ist aber sehr wichtig für den Außenauftritt der Innenstadt. Für den Einzelhandel bietet die Neugestaltung die Chance, sich hochwertiger präsentieren zu können. Ich habe die Hoffnung, dass Fürth durch den Fußgängerzonenumbau attraktiver wird und die Kunden dann auch wieder lieber – und hoffentlich öfter – in die Innenstadt kommen.



### Manfred Lang

(63), Passant: Zwar lassen sich die Unannehmlichkeiten der Baustelle aushalten. Mich stört aber, dass die Straßen in der Fußgängerzone bereits vor ein, zwei Jahren schon einmal aufgerissen wurden, um Rohre und Kabel zu verlegen. Und jetzt wird schon wieder aufgerissen. Hier ist die Koordination einfach schlecht. Dass die Fußgängerzone verschönert werden soll, halte ich grundsätzlich für gut, die äußerliche Attraktivität wird steigen. Ob dadurch allerdings auch mehr Kaufkraft nach Fürth kommt, bezweifle ich.



### Claus Scherneck

(39), Lederwaren Scherneck: Die Fußgängerzone wird nach der Sanierung ein Schmuckstück sein! Die Stadt hat alles perfekt geplant. Die Geschäftsstruktur wird sich ändern und es werden sich viele hochwertige Geschäfte ansiedeln. Der Einzelhandel wird von der Sanierung profitieren, da die Fürther wieder lieber und öfter in ihrer Stadt einkaufen werden. Dafür lohnt es sich auch, ein paar Wochen Baustellenprobleme durchzustehen.



### Christoph Kerkhoff

(40), Passant aus Nürnberg: Ich finde die Sanierung der Fußgängerzone in Ordnung. Insbesondere, dass sie zu 100 Prozent autofrei werden soll, halte ich für sinnvoll. Und auch die Idee mit den Fahrradständern gefällt mir sehr gut.



### Bernhard Flierl

(43), E-Plus: Es ist gut, dass in der Fußgängerzone was passiert. Zwar kamen aufgrund der Sackgasse, die durch die Baustelle am Montagvormittag hier entstand, weniger Kunden, nachmittags wurde es aber wieder besser. Weil ich denke, dass die Fußgängerzone nach der Sanierung schöner sein wird, nehme ich solche Probleme in Kauf. Die Hoffnung, dass infolge der Sanierung wieder mehr Kunden nach Fürth kommen, habe ich dennoch nicht.



### Bilal Mor

(21), Türkmen-Markt: Das Problem, das sich für uns aus der Baustelle ergibt, ist, dass wir unsere Verkaufsstände nicht mehr nach außen vor den Laden stellen können. Das Geschäft lief bestimmt (noch) bes-



ser, wenn wir auch den Außenplatz nutzen könnten. Nichtsdestotrotz glaube ich, dass die Fußgängerzone nach der Sanierung sehr viel schöner sein wird als zuvor und auch wieder mehr Menschen nach Fürth kommen werden!

### Daniela Perillo

(30), Passantin: Ich halte von der Sanierung der Fußgängerzone nicht viel. Es ist ständig sehr laut, der Boden vibriert – es ist sehr unangenehm. Am meisten ärgert mich, dass die alten Bäume in der Schwabacher Straße einfach gefällt wurden. Hätte man die nicht ausgraben und nach den Umbauten



wieder pflanzen können? Dass die Attraktivität der Innenstadt infolge der Umbauten steigt, denke ich nicht. Man hätte das Geld sinnvoller, etwa in Jugendprojekte, investieren können.

### Julia Höhe

(21), Passantin: So richtig gestört hat mich die alte Fußgängerzone ja nicht, aber wenn es nun besser wird, ist das okay. Ich hoffe, dass nach den Umbauten endlich wieder hochwertigere Geschäfte in die Innenstadt kommen werden. Die Baustelle wird mich aber bestimmt nicht davon abhalten, weiterhin in die Fußgängerzone zu gehen. ■



Fotos: Blazina



## Baustellenaktionen der Einzelhändler

Zum Stadtfest **am 13. Mai** haben sich die Händler der Fußgängerzone rund um die Baustelle ganz besondere Aktionen einfallen lassen. So bietet die Kleeblatt-Apotheke, Hirschenstraße 1, ein Glücksrad und Mineralien-Ausschank, das Friseurgeschäft „Top Ten“ in der Schwabacher Straße 2 wird in einem Pavillon mit DJ-Musik zum Baustellenspezialpreis von 10 Euro Haare schneiden, das Restaurant „Ni Hao“ in der Schwabacher Straße 4 offeriert zum jedem Hauptgericht einen hochwertigen Seidenschal, bei „Vatan Kommunikation“ wird das O2-

Mini-Cooper-Cabrio vor Ort sein mit speziellen Promotion-Aktionen und Glücksrad. Gleich nebenan veranstaltet das „Bad & Mehr“ in der Schwabacher Straße 18 ein lustiges Entenfischen für einen guten Zweck – hier winken attraktive Preise rund um Badeente, Badewanne und Badezimmer. Die „Lizenz- und Geschenkwelt“ bietet eine Tombola speziell für Kinder, bei der jedes Los gewinnt. ■



China Imbiss

**NI HA O**

**Baustellenaktion:  
Gemischter Teller**

ab **3,00 €**

Schwabacher Straße 4  
90762 Fürth  
Telefon (0911) 974 94 11

**Veranstaltungen  
auf Anfrage möglich**

**Öffnungszeiten:**

Montag - Freitag 10-21 Uhr  
Samstag 10-19 Uhr  
Sonn- und Feiertage geschlossen



## Fürther Flessbank erfolgreich



Foto: privat

Die Flessbank-Niederlassung Fürth konnte Helmut Ell, Geschäftsführer der Firma BFT Torantriebssysteme GmbH in Burgfarrnbach, als 1000. Kunden begrüßen. Niederlassungsleiter Klaus Hunneshagen freut sich über den guten Zuspruch, den das Bankhaus erhält. Es ist seit Januar 2004 mit einer Filiale an der Fürther Freiheit erfolgreich vertreten und betreut sowohl Privat- als auch Firmenkunden und Freiberufler.



## Henschke GmbH wächst weiter

Die Henschke GmbH Internationale Industrievertretungen hat 20 Jahre nach Firmengründung die Erweiterung ihrer Betriebsräume in Dambach gefeiert. Unternehmer, Freunde, Vertreter aus Wirtschaft und Politik gratulierten Geschäftsführer Peter Henschke und seinen 14 Mitarbeitern zur gelungenen räumlichen Expansion.

Auch Fürths Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung, Wirtschaftsreferent Horst Müller und Christian Nowak, Geschäftsführer des IHK-Gremiums Fürth, waren in die Halevisstraße 27-29 gekommen, um gute Wünsche fürs weitere Gelingen zu überbringen. „Wir sind stolz auf Ihr Unternehmen“, sprach Jung der Firma mit einem Jahresumsatz von 25 Millionen Euro seine Anerkennung aus.

Geschäftsführer Henschke lobte Fürths Stadtoberhaupt für seine Unterstützung heimischer Betriebe.

Peter Henschke gründete 1986 das Unternehmen als Einzelfirma und funktionierte es 1993 zur Henschke GmbH um. Als erstes europäisches Unternehmen erwarb seine Firma in China Graphitelektroden für die Stahlindustrie. Heute vertreibt das Unternehmen Graphitelektroden in ganz Europa, in Nord- und Mittelamerika sowie in Südafrika. Zu den Abnehmern zählen Firmen wie Thyssen-Krupp, Arcelor, Mittalsteel und Buderus. Mit ihnen hat das Fürther Unternehmen eine Nische gefunden, die eine „sehr gute Auftragslage sichert“, so Prokurist Thomas Duy.

Das zweite Standbein ist der Vertrieb von Spezialgraphit für spezielle Anwendungstechniken, hierfür wurden die neuen Geschäftsräume in der Halevisstraße 27 erworben und umgestaltet, um auch in den kommenden 20 Jahren bequem und komfortabel agieren zu können. ■



## Hohe Auszeichnung



Foto: Langfeld

In einer feierlichen Zeremonie erhielt Dr. Herbert Meyerhöfer, Direktor des Fürther Heinrich-Schliemann-Gymnasiums und Vorsitzender des Freundeskreises Fürth-Xyloakastro, aus den Händen von Staatsminister Karl Freller das Bundesverdienstkreuz am Bande verliehen. Er wird dadurch für sein herausragendes ehrenamtliches Engagement als Pädagoge und Altphilologe sowie für die Anbahnung der Städtepartnerschaft mit der griechischen Stadt Xyloakastro geehrt. Die griechische Stadt am Nordufer der Peloponnes wird ihn bei der Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunde im September zum Ehrenbürger ernennen.



## Büro in Fürth eröffnet



Foto: Mittelsdorf

Pioniergeist und Liebe zum Denkmal – unter diesem Motto hat die P&P Wohnbau Bayern GmbH in den vergangenen vier Jahren mehr als 100 Millionen Euro in Projekte in Fürth investiert und denkmalgeschützte Gebäude umgebaut und saniert. Nun verlagerte das Unternehmen seinen Geschäftssitz nach Fürth und eröffnete sein Büro in der Isaak-Loewi-Straße 11. Natürlich in einem denkmalgeschützten Gebäude, das aufwändig saniert wurde. Bei einer kleinen Feier dankte Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung (Mitte) den drei Geschäftsführern Manfred Maier (li.), Udo Riedelsberger (2. v. li.) und Michael Peter (re. mit Ehefrau Annette) für ihren unternehmerischen Mut vor allem bei der Umwandlung der früheren O'-Darby-Kaserne. Dadurch hätten sie eine wichtige Nachkriegsepoche mitgeprägt, so Jung. Weitere Projekte in der Innenstadt wie der Umbau des Ottoschulhauses, der derzeit läuft, sollen folgen.



Anzeigenschluß für die nächste  
StadtZEITUNG ist der 15. Mai 2006

fsz@designdepartment.de © 766 714 40

## **Qualitätssiegel für Stiftungsaltenheim**

Das Altenheim der 1848er Gedächtnisstiftung kann sich freuen: Der Prüfungsausschuss des Instituts für Qualitätssicherung von sozialen Dienstleistungen prämierte das Stiftungsaltenheim als erste Einrichtung in Fürth und als dritte in Bayern mit dem „Qualitätssiegel für Pflegeheime“. Die Auszeichnung bestätigt den Erfolg der Bemühungen von Heimleitung und Personal, die seit mehr als zwei Jahren an der Optimierung sämtlicher Vorgänge im Heim arbeiten.

Für die Qualitätsbeurteilung des Heimes verließ sich der Prüfungsausschuss nicht nur auf

sein objektives Urteil bezüglich der Arbeitsvorgänge, sondern er berücksichtigte auch die Zufriedenheit der Bewohner. Um diese in Erfahrung zu bringen, wurden Fragebogen zur anonymen Beurteilung der Einrichtung und der personellen Betreuung an die Bewohner verteilt.

Um den erreichten Qualitätsstandard erhalten zu können, muss laut Heimbeirat ausreichend qualifizierter Nachwuchs als Ersatz für Pensionierungen zur Verfügung stehen. Deshalb bildet das Stiftungsaltenheim bereits seit 2004 Pflegepersonal aus. Zur Zeit beschäftigt die Einrichtung sechs Auszubildende. ■

## **Sprechstunden im Seniorenbüro Fürth**

Das Seniorenbüro im Rathaus, Eingang Königstraße 86, Zimmer 005 und 006 ist montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr für Sprechstunden geöffnet.

Auch außerhalb dieser Zeiten können Termine telefonisch vereinbart oder per E-Mail Kontakt aufgenommen werden:

Seniorenbeauftragte Elke Übel-

acker, Telefon 974-1785, elke.uebelacker@fuerth.de, montags bis donnerstags von 9 bis 12 Uhr, Seniorenbüro, Telefon 974-1839, seniorenbuero@fuerth.de oder seniorenrat@fuerth.de, dienstags und freitags von 9 bis 12 Uhr. ■



## **Generationsübergreifende Freiwilligendienste**

Angestoßen durch die Kommission „Impulse für die Zivilgesellschaft“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend hat das Zentrum Aktiver Bürger (ZAB) einen neuen generationsübergreifenden Freiwilligendienst entwickelt. Hier können sich Menschen jeden Alters in verschiedenen gemeinnützigen Einrichtungen ehrenamtlich engagieren. Die Freiwilligendienste haben eine Mindestdauer von drei Monaten und umfassen maximal 20 Wochenstunden.

Im Bereich der Altenarbeit haben Freiwillige die Möglichkeit, in den Einrichtungen der Kooperationspartner des ZAB aktiv zu werden: im Wohnstift Kursana Residenz, Förstermühle 8, im Seniorenwohncentrum Bay-

ernStift, Steubenstraße 31, und in der Curanum Seniorenresidenz, Rosenstraße 16-20.

Hauptamtlichkeit soll nicht ersetzt, sondern unterstützt werden. Die Aufgaben sind immer bewohnerorientiert. Mögliche Tätigkeiten sind Lesen, Basteln, Gedächtnistraining, Besucherdienst, Spiele, Backen, Musizieren, Gartenarbeit mit den Bewohnern, Mitwirken bei Festen und Ausflügen, Begleitung bei Theaterbesuchen und vieles mehr.

Interessenten für den Einsatz in den Seniorenheimen können sich Montag bis Donnerstag von 9.30 bis 12.30 Uhr an das ZAB, Felix Trejo, Mathildenstraße 34, Telefon 810 5025 wenden. Die E-Mail-Adresse lautet: zab-fuerth@iska-nuernberg.de. ■

## **Seniorenveranstaltungen**

Am **Donnerstag, 1. Juni, um 14 Uhr**, findet im Kleinen Saal der Stadthalle der Seniorentanz mit Franz Gebhart statt. Der

Eintritt kostet 3 Euro (inklusive Garderobengebühr). Karten gibt es ausschließlich an der Tageskasse im Wintergarten ab 13 Uhr. ■

## **Tagesfahrt nach Coburg**

Am **Mittwoch, 14. Juni**, veranstaltet die Offene Behindertenarbeit des BRK Fürth und der Lebenshilfe Fürth e.V. einen Tagesausflug für Menschen mit und ohne Behinderung nach Coburg. Mit einem behindertengerechten Reisebus geht es um 8.30 Uhr in Fürth los, Ende ist gegen 18.30 Uhr. Auf dem Programm stehen neben dem Besuch der Veste eine Stadtführung und ein gemütlicher Altstadtbummel. Der Tagesausflug kostet pro Person 18

Euro inklusive Busfahrt, Betreuer und Imbiss im Bus. Anmelden kann man sich **am 22. und 23. Mai** von 10 bis 12 Uhr bei Claudia Schwenker; BRK Fürth, Henri-Dunant-Straße 11, Telefon 779 81-28. ■



Fotos: privat

Ehrenamt ich bin dabei

### **Aktiv im Klinikum Fürth**

#### **Ihre möglichen Tätigkeiten:**

- Begleitung u. Besorgungen für Patienten
- Wegbegleiter von der Aufnahme bis zur Station und zu Untersuchungen
- Unterstützung im alltäglichen Krankenhausbetrieb
- Gespräche mit Patienten bei Kaffee und Tee

#### **Wir bieten Ihnen:**

- Ausführliches Beratungsgespräch
- Einbindung in die „Lila Angebote“
- Fachliche Einarbeitung und Begleitung im Klinikum

#### **Werden Sie aktiv:**

### **Generationsübergreifende Freiwilligendienste**

Das Projekt richtet sich an alle, die sich ehrenamtlich engagieren wollen. Aktive Gestaltungsmöglichkeit, sinnvolle Aufgaben, Weiterbildung sowie Spaß und Erfolgserlebnisse erwarten Sie. Wir freuen uns auf Sie.

#### **Kontakt:**

Zentrum Aktiver Bürger, Felix Trejo  
Telefon: 0911/810 5025  
E-Mail: zab-fuerth@iska-nuernberg.de





## Der Erweiterungsbau am Hardenberg-Gymnasium hat endlich begonnen

Spatenstich für seit langem herbeigesehnte Bauarbeiten – 2000 Quadratmeter Nutzfläche – Kosten belaufen sich auf 4 Millionen Euro

Foto: Kramer



Elternbeirat Michael Söllner, Schuldirektor Dr. Hans-Georg Kleinow, Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung, Baureferent Joachim Krauß und Günther Schönwasser, Vertreter der Elternvereinigung (v. li.), beim Spatenstich zum Erweiterungsbau am Hardenberg Gymnasium.

Als in den 60er Jahren die Container im Pausenhof des Hardenberg-Gymnasiums errichtet wurden, sollten diese als Übergangslösung für maximal vier Jahre den Raumangel an der Schule decken. Aus vier wurden 40 Jahre. Die langersehnten Bauarbeiten zur Erweiterung der Räumlichkeiten am Hardenberg-Gymnasium haben nun begonnen und die vier Behilfsklassenzimmer haben endgültig ausgedient: Vor wenigen Tagen setzten Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung, Schulleiter Dr. Hans-Georg Kleinow und – als Vertreter der Elternschaft – Günther Schönwasser und Michael Söllner die Baumaßnahme mit einem Spatenstich in Gang.

In seiner Rede betonte der OB die Notwendigkeit des Ausbaus des Gymnasiums: Der stetig steigende Zuzug junger Familien in die Kleeblattstadt und auch der anhaltende Babyboom erfordern zusätzliche Schulräume – nicht nur am Hardenberg-Gymnasium. Viele andere Schulen in Fürth wurden und werden erweitert und renoviert. So werden derzeit am Hardenberg-Gymnasium auch die Turnhalle und der Chemiesaal saniert. Das Helene-Lange-Gym-

nasium und die Fach- und Berufsoberschule bekommen weitere Räume hinzu und die Hans-Sachs-Schule in Stadeln wird demnächst generalsaniert.

Auch Schulleiter Dr. Kleinow unterstrich noch einmal die Dringlichkeit der Baumaßnahme und dankte der Stadt für die gute Zusammenarbeit.

Das Schulgebäude wird durch einen dreigeschossigen Flügel entlang der Kaiserstraße erweitert. Auf knapp 2000 Quadratmetern Nutzfläche werden vor allem Klassenzimmer und Aufenthaltsräume für den G8-Unterricht Platz finden.

Die Kosten für den Neubau belaufen sich auf etwa 4 Millionen Euro. Knapp die Hälfte der anfallenden Kosten wird durch landes- und bundesstaatliche Fördermittel finanziert.

Der Rohbau wird voraussichtlich schon bis September dieses Jahres fertig gestellt sein. Die Gestaltung der Außenanlagen und der Innenausbau können wahrscheinlich im September nächsten Jahres abgeschlossen werden, so dass pünktlich zum Schulanfang 2007/08 Schüler und Lehrer die neuen Räumlichkeiten beziehen können.



**weru**

Fenster und Türen fürs Leben



**Jetzt vorsorgen für den nächsten Winter!**

Nutzen Sie jetzt den einmaligen Preisvorteil gegenüber der Standardverglasung Weru-ExtraTherm. Reduzierter Aufpreis je m<sup>2</sup> bei

Weru-KlimaTherm: statt € 59,- <b>nur € 18,45</b>	oder	Weru-MegaTherm: statt € 89,- <b>nur € 28,90</b>
--	------	---

Profitieren Sie langfristig von spürbar niedrigeren Heizkosten.

**Gebrüder Lohnert** GMBH  
Schreinerfachbetrieb  
90587 Obermichelbach, Vacher Str. 43  
(OT Untermichelbach, Gewerbegebiet Ostring)  
Tel. 0911/76 580 76 • www.lohnert.de • Große Ausstellung!



Lohnert lohnt sich - seit 150 Jahren!

1854-2004

Sorgfältige Montage durch unsere Schreiner - garantiert!



## Fürth macht weiter LOS

Das Jugendamt der Stadt Fürth nimmt das vierte Mal am EU-Förderprogramm „Lokales Kapital für Soziale Zwecke“ (LOS) teil. Der Förderzeitraum beginnt am 1. Juli dieses Jahres und endet am 30. Juni nächsten Jahres. Ziel des Förderprogramms ist es, benachteiligten Personengruppen einen besseren Zugang zum Arbeitsmarkt zu ermöglichen. Personen, Gruppen und Initiativen, jedoch nur aus der Fürther Innenstadt, können sich um eine Mikroprojektförderung von maximal 10 000 Euro bewerben. Unterstützt werden insgesamt acht Mikroprojekte, die den Zielen des lokalen Aktionsplans LOS-Fürth entsprechen. Interessierte können sich ab so-

fort im Internet unter [www.los-fuerth.de](http://www.los-fuerth.de) informieren.

Der Abgabetermin für die unverbindliche Antragstellung ist der 22. Mai. Dieser kann per E-Mail unter [jugendarbeit-fue@odn.de](mailto:jugendarbeit-fue@odn.de) an die LOS-Koordinationsstelle Fürth geschickt werden.

Weitere Informationen gibt es bei der Lokalen Koordinationsstelle LOS c/o Jugendamt Fürth, Abteilung Jugendarbeit, Königsplatz 2, 90762 Fürth, unter Telefon 974 15 57, per Fax 974 15 62 sowie im Internet unter [www.los-fuerth.de](http://www.los-fuerth.de) und per E-Mail unter [jugendarbeit-fue@odn.de](mailto:jugendarbeit-fue@odn.de).





## Kunstwerk aus Mosaik



Foto: Blazina

Die Kinder des städtischen Kindergartens „Die Flohkiste“ haben künstlerisches Talent bewiesen: Am 27. April verzierten die Buben und Mädchen die Mauer der Außenspielanlage ihres Kindergartens mit einem bunten Mosaikbild. Tatkräftige Unterstützung erhielten sie dabei von 15 Novartis-Mitarbeitern, die anlässlich des zehnten Community Partnership Day (CPD) ihren Arbeitsplatz einen Tag lang für dieses soziale Projekt eintauschten. Die Koordination für das Gemeinschaftsprojekt übernahm Jürgen Schönborn vom „Zentrum Aktiver Bürger“ (ZAB) in Fürth.



## Knochenmarkspender gesucht

Der 7-jährige Junge Kim aus Fürth, bei dem eine akute lymphoblastische Leukämie festgestellt wurde, sucht einen Knochenmarkspender. Deshalb findet am **Samstag, 13. Mai, von 11 bis 15.30 Uhr**, beim BRK, Henri-Dunant-Straße 11, eine Typisierungsaktion statt, bei der sich Knochenmarkspender kostenlos registrieren lassen können. Ziel ist es, möglichst viele potentielle Spender zu gewinnen. Knochenmark hat nichts mit Rückenmark zu tun. Knochenmark gibt es in allen Röhrenknochen und wird rasch wieder nachgebil-

det und spenden kann jeder, der zwischen 18 und 55 Jahre alt und gesund ist. Die Typisierung jeder Blutprobe kostet 50 Euro, daher sind auch Geldspenden herzlich willkommen.

Weitere Spenden können unter dem Stichwort „Hilfe für KIM“, Spendenkonto-Nummer 9986381 bei der Sparkasse Fürth, BLZ 76250000, einbezahlt werden. Nähere Informationen bei der Stiftung Aktion Knochenmarkspende Bayern (AKB) unter Telefon 089/89326628 oder im Internet unter [www.knochenmarkspende.de](http://www.knochenmarkspende.de). ■

## Gut und sicher wohnen

Seit über 100 Jahren bietet der BAUVEREIN FÜRTH seinen Mietern und Mitgliedern behagliche Wohnungen zu fairen Preisen an.

Unser Wohnungsbestand in der Südstadt, auf der Hardhöhe und in Burgfarnbach wird ständig modernisiert und entspricht allen Anforderungen, die man heute an modernes Wohnen stellt.

Die Rechtsform der Genossenschaft steht für Sicherheit – ein Leben lang.

Interessiert? Wir freuen uns auf Ihren Anruf.



**BAUVEREIN FÜRTH eG** Telefon 0911/9 73 42-20  
Herrnstraße 64a Telefax 0911/9 73 42-15  
90763 Fürth info@bauverein-fuerth.de

**ROST**  
WOHNBAU GMBH

Schlüsselfertiger Wohnungs-, Gewerbe- und Industriehaus, Sanierung und Baueinführung.

Vertrauen seit mehr als **50** Jahren jeweils ohne Provision

[www.Rost-Wohnbau.de](http://www.Rost-Wohnbau.de)  
Libellenweg 5 • 90768 Fürth-Burgfarnbach  
Tel. 0911/75 10 02 • Fax 0911/75 28 09

**Eigentumswohnung als Geschosswohnung in Fürth-Burgfarnbach, Zentrum, ruhige Lage**

- 1. OG: 4 Zi., ca. 102 m<sup>2</sup> mit Balkon und Keller **219.400,- €**

**Eigentumswohnung mit Aufzug in kleiner Parkwohnanlage in Fürth-Dambach**

- 1. OG: 3 bzw. 3½ Zi. mit 92,19 m<sup>2</sup> inkl. großzügigem Balkon und Keller **199.200,- €**

**Eigentumswohnung im 5-Familien-Niedrigenergiehaus in Fürth-Unterfarnb., Kieler Str. 1**

- DG: 4 Zi., als Penthauswohnung 118,65 m<sup>2</sup>, mit Sichtholzdachstuhl, großzügigem Balkon und Keller **258.500,- €**

**Eigentumswohnung in Oberasbach**

- 1. OG: 3½ Zi. mit 2-seitigem Balkon, 97,16 m<sup>2</sup> und Keller inkl. KFZ-Stellplatz **203.900,- €**

**Zukunftsorient. KfW-60-DHH mit Erdwärme-Heizung in Cadolzburg**  
unverbaubare Südlage, 304 m<sup>2</sup> Grd.-St., bezugsfertig August 2006

● Elektrotechnik

● Solartechnik

● Kundendienst

● Datentechnik

● Gebäudemanagement

● BK- u. SAT-Antennenanlagen

● EIB-Instabus / Powernet EIB

● Telefonanlagen

- Elektrotechnik
- Solartechnik
- Kundendienst
- Datentechnik

- Gebäudemanagement
- BK- u. SAT-Antennenanlagen
- EIB-Instabus / Powernet EIB
- Telefonanlagen

**ELEKTRO** GmbH

*Ihr kompetenter Partner für alle Elektrofragen!*

**winter**

Rosenstraße 8 • 90762 Fürth  
Telefon (09 11) 77 14 33  
info@elektro-winter.de  
[www.elektro-winter.de](http://www.elektro-winter.de)

PETER - ERICH

# SCHMITT

Seit 1924

SANITÄR • HEIZUNG • FLASCHNEREI/DACHDECKEREI  
PLANUNG • BERATUNG • AUSFÜHRUNG

Schöner Wohnen? Keine Frage!  
Wir machen alles – vom Dach bis zum Bade.

Kanaluntersuchung mit TV-Kamera  
Reinigung-Prüfung-Sanieren

Tel.: (0911) 324 16-0  
Fax: (0911) 324 16-30  
E-mail: p-e-schmitt@t-online.de

Dorfäckerstraße 41  
90427 Nürnberg

Elektro-Service JORDANI

**Mühlthalstraße 103**  
**Fürth-Unterfarnbach**

Montag - Freitag 8<sup>00</sup> - 11<sup>00</sup> Uhr und 14<sup>00</sup> - 17<sup>00</sup> Uhr  
oder 24 Stunden täglich unter:

0911 / 73 73 88

Miele  
Bosch  
AEG

24 Stunden  
Kundendienst

Hausgeräte Kundendienst Ersatzteile

**17 Jahre**  
Raumausstattung  
**Uwe Kastl**  
Meisterbetrieb

**17% Rabatt**  
auf  
Gardinen u. Stangen  
Rollos/Jalousien/Plissee  
Markisen u. Insektenschutz

Stadelner Hauptstr. 89 · 90765 Fürth  
Telefon 33 27 33 · Fax 761 08 97  
www.raumausstattung-kastl.de

**DIE PAUKAMMER Nachhilfe**  
0911 - 97798700 + alle Fächer & Schularten  
Schwabacher Str. 46 · FÜ + Prüfungsvorbereitung  
www.paukkammer.de + ohne langfristige Bindung

**Versetzung? Sicher!**

Bis zu **8 Std.** Jetzt anmelden  
GRATIS zum Endspurt!

Zus. Unterrichtsstunden gratis vor den Sommerferien

Fürth, Bahnhofs-Center  
Tel. 09 11/77 60 60  
Beratung: Mo-Fr 14-17 Uhr  
oder Tel. 0800 111 12 12 [frei]

**studienkreis**  
Nachhilfe.de

**VERGOLDER-,  
RESTAURATOREN- UND  
KÜNSTLERBEDARF**

Fachkundige Beratung zu  
allen Produkten und Arbeitsweisen

**KLEIN &  
JACOB**

Wehlauer Straße 81 · 90766 Fürth  
Tel.: 0911-73 12 51 oder 73 21 56  
Fax: 0911-759 11 73  
www.klein-jacob.de  
info@klein-jacob.de

**Der Fachmann für Polster,  
Teppiche, Vorhänge, Kleidung  
und Industriereinigung**

**Gubrau**  
TEXTUREINIGUNG  
SAUBER & PREISWERT  
seit 1878

Wilhelm-Löhe-Str. 9 · 90762 Fürth  
Telefon (0911) 77 10 33  
Öffnungszeiten: Di-Fr 10-12 und 14-18 Uhr

## Sonderzugfahrt nach Rüdesheim



Foto: Neckermann Sonderreisen

Die Stadt Fürth reist in diesem Jahr nach Rüdesheim.

Die Stadt Fürth geht wieder auf Reisen! Ziel der gemeinsamen mit Neckermann Urlaubswelt Sonderreisen veranstalteten **20. Sonderzugfahrt** ist am **Samstag, 21. Oktober, Rüdesheim am Rhein**. Ab sofort können die Fahrkarten bei Neckermann Urlaubswelt in der Gustav-Schickedanz-Straße 2 gekauft werden.

Rüdesheim am Rhein – damit verbinden viele Reisegäste deutsche Romantik und die sprichwörtliche rheinische Fröhlichkeit. Zu den schönsten Sehenswürdigkeiten gehören die weltbe-

rühmte Drosselgasse mit zahlreichen Gaststätten, die zur gemütlichen Einkehr einladen. In der Brömserburg wird 2000 Jahre Weingeschichte lebendig. Nicht zu vergessen, die hübschen Fachwerkhäuser, die für Rüdesheim typisch sind.

**Reiseverlauf:** Wenn es um ca. **6 Uhr am Fürther Bahnhof** wieder heißt, „Eine Stadt geht auf Reisen“, begrüßt der **Musikzug Burgfarnbach** die Gäste. Während die Waggonen durchs **Frankenland in Richtung Rheinland** rollen, steigt die gute Laune im Zug mit Musik und Tanz im

Gesellschaftswagen. Für das leibliche Wohl sorgt wie immer das Team der **Wasserwacht Fürth**. Ankunft in Rüdesheim **um etwa 10 Uhr**.

Gleich nach der **Ankunft in Rüdesheim** beginnt der **eineinhalbstündige Stadtrundgang** (im Fahrpreis nicht eingeschlossen). Danach ist noch Zeit zum Bummeln oder zur gemütlichen Einkehr in einem der zahlreichen Restaurants oder Gasthäuser.

Gegen **18 Uhr** verlässt der Sonderzug **Rüdesheim**. Während der Rückfahrt werden die Gäste mit Musik und Tanz unterhalten. Auf dem Rückweg nach Fürth gibt es noch ein Gewinnspiel. Es winken tolle Preise! Um 22 Uhr endet die **20. Sonderzugfahrt am Fürther Hauptbahnhof**.

Die Fahrpreise pro Person sind für **Erwachsene 44 Euro**, für **Kinder bis elf Jahre 39 Euro**. Im Fahrpreis enthalten sind: Bahnfahrt 2. Klasse von Fürth HBF nach Rüdesheim und zurück, Tanzwagen, reservierte Plätze und Reisebegleitung. ■



## Französisch lernen in Limoges

Ein Intensivkurs für Realschüler und Gymnasiasten der 10. bis 12. Klasse findet in den Sommerferien **vom Sonntag, 30. Juli bis Samstag, 12. August** in Limoges statt. Untergebracht werden die Schüler in Gastfamilien. Die Kosten betra-

gen 890 Euro. Im Preis enthalten sind der Kurs inklusive Unterrichtsmaterial, die Unterbringung und Verpflegung in der Gastfamilie, das Kultur- und Sportprogramm sowie eine U-Bahn-Fahrkarte zwischen Paris-Ost und Paris-Austerlitz.

Dieser zweiwöchige Intensivkurs – organisiert vom Freundeskreis Limoges Fürth, Limoges- und Limousin-Haus und der französischen Organisation aus Limoges „Jeunesse, Etudes, Voyages“ (JEV) – richtet sich an Schüler und Schülerinnen, die Französisch als Leistungskurs wählen wollen oder bereits gewählt haben. Kursleiter ist Pascal Ropion. Für Auskunft und Anmeldung ist Pascal Ropion erreichbar unter Telefon 97 79 89 99 und über E-Mail limhaus@fuerth.de. Anmeldeschluss ist Freitag, 30. Juni.

Diese Sprachreise wird vom Bezirk Mittelfranken gefördert. Online-Information zum Kursprogramm „Französisch in Franken“ unter [www.franzoesisch-franken.de](http://www.franzoesisch-franken.de). ■



Foto: privat



## Zieletappe der Bayern Rundfahrt endet 2007 in Fürth

Internationale Topstars des Radsports in Fürth – Jedermann-Rennen für die Bürgerinnen und Bürger

Foto: Mittelsdorf



Mit gelbem Trikot und zwei Rennrädern gaben Bürgermeister Hartmut Träger, Rainer Wiesner, Vorstandsvorsitzender der Raiffeisen-Volksbank Fürth, Peter W. Streng, Präsident des Bayerischen Radsport-Verbandes und Thomas Gimperlein, Vorstand Raiffeisen-Volksbank Fürth (v. li.), bekannt, dass die Schlussetappe der Bayern Rundfahrt 2007 in die Kleeblattstadt stattfindet.

Viele attraktive Veranstaltungen werden im Jubiläumsjahr 2007 angeboten, zu den sportlichen Höhepunkten zählt in jedem Fall der Endspurt der 28. Bayern Rundfahrt am 3. Juni 2007 auf der Fronmüllerstraße. Die Bayern Rundfahrt rangiert nach der Deutschland Tour an zweiter Stelle der deutschen Etappenrennen und auch der Präsident des Bayerischen Radsportverbandes, Peter

Streng, unterstrich die Bedeutung der Rundfahrt, da viele Radprofis das Rennen als Vorbereitung für die im Juli stattfindende Tour de France nutzen. Drei 15-Kilometer-Runden müssen die Profis in der Kleeblattstadt absolvieren. Die am Südstadtpark endende Sprintstrecke ist 300 Meter lang und bietet den Radsportfans die Möglichkeit, das Geschehen hautnah mitzuverfolgen.



Für so ein sportliches Megaereignis benötigt man Geldgeber, denn die Stadt trägt lediglich die Kosten für die Absicherung der Rennstrecke. Die eigentlichen Veranstaltungskosten übernehmen als lokaler Sponsor die bayerischen Volksbanken und Raiffeisenbanken Fürth. Für Bürgermeister Hartmut Träger, der für den Bereich Sport zuständig ist, stellt die Bayern Rundfahrt einen weiteren Publikumsmagneten im Jubiläumsjahr 2007 dar. Denn neben dem Rennen der internationalen Radprofis wird ein Jedermann-Rennen über 60 Kilometer veranstaltet, an dem 500 Radsportfans teilnehmen können. Dieses Radrennen wird für viele sportbegeisterte Fürtherinnen und Fürther die ideale Vorbereitung für das am 16. und 17. Juni 2007 stattfindende Sportfestival sein, das mit zu den Veranstaltungshöhepunkten im Jubiläumsjahr 2007 zählt. ■



## Familienfreundliche Maßnahmen

Während bundesweit die Geburtenzahlen weiterhin zurückgehen, hat Fürth eine Zunahme an Neugeborenen zu verzeichnen. Damit diese positive Entwicklung auch weiterhin anhält, verspricht Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung „alles zu unternehmen, um die

Kleeblattstadt noch attraktiver für Kinder und Familien zu machen“. Das Familien-Unterstützungs-Netzwerk (FUN) der Kinderarche nahm das Stadtoberhaupt beim Wort und lud ihn zu einer Informationsveranstaltung ein. Die positiven Wirkungen ei-



ner familienfreundlichen Personalpolitik wissen auch Unternehmen zunehmend zu schätzen. FUN arbeitet inzwischen mit Personalstellen verschiedener Firmen zusammen, die sich für eine familienbewusste Personalpolitik entschieden haben und einen Elternkurs als Hilfe bei der Erziehung anbieten. Da Familien- und Kinderfreundlichkeit immer wichtigere Standortfaktoren für wirtschaftlich prosperierende Städte werden, will das FUN die Stadt auch weiterhin auf ihrem Weg zu einer familienfreundlichen Großstadt unterstützen. ■

Foto: privat



## schlicht malermeister

- Maler- und Lackierarbeiten
- Renovierungen
- Fassaden

Wandgestaltung ■  
 Schilder ■  
 Werbeplänen ■  
 Sportplatzwerbung ■

**Fürth / Jakobinenstr. 24**  
**Tel./ Fax 0911/70 95 56**  
**mobil 0170/412 70 26**  
**www.maler-schlicht.de**

## NÜSSEL GLASEREI

Ausführung sämtlicher Glasarbeiten

- Reparaturverglasungen
- Sicherheitsverglasungen
- Schaufenster- und Isolierglas
- Fenstermontage
- Glasplatten und Spiegel nach Maß
- Bilderrahmen
- Blei- und Kunstverglasungen
- Glasmalereien

Telefon  
 0911/71 21 79  
 Handy  
 0172/5 94 67 12

Ludwigstraße 89 90763 Fürth  
 Fax 0911/71 25 76

## Münzensammler

### 31. Münzen Messe für jedermann

Ca. 40 Aussteller bieten Münzen von der Antike bis zur Gegenwart an. Hier können Sie Münzen kaufen/verkaufen oder vom Fachmann schätzen lassen.

**Sonntag 21.05.06 von 9-16 Uhr**

**in Nürnberg · Gesellschaftshaus Gartenstadt · Buchenschlag 1**  
**Info: Münzhandlung Riegel Tel.: 22077**

## Teufel

GmbH

Seit 1873

Modernisieren mit Erdgas?  
**Anruf genügt!**

Sanitär  
 Gasheizung  
 Flaschnerei  
 Dachdeckerei

**Fürth - Karlstraße 20**  
**Tel. (09 11) 77 12 19**  
**Fax. (09 11) 74 57 76**  
**www.teufel-gmbh.com**

## Einladung zum Einkaufsbummeltag

Die Fürther Einzelhändlerinnen und Einzelhändler und die Innenstadtbeauftragten laden zu einem Einkaufsbummeltag in der Fürther Innenstadt ein.

Parkmöglichkeiten gibt es in einem der Innenstadtparkhäuser – das Tagesticket wird kostenlos zur Verfügung gestellt. Zuerst kann man mit dem Frühstücksgutschein gemütlich frühstücken. Anschließend beginnt der Einkaufsbummel, ausgestattet mit vier Einkaufsgutscheinen im Wert von je zehn Euro für verschiedene Fachgeschäfte. Nach dem Einkaufsbummel winkt der Restaurantgutschein.



**Mitmachen und gewinnen** – die Innenstadtbeauftragten verlosen zehn Einkaufsbummeltage in der Fürther Innenstadt! Hierzu bitte den Coupon ausschneiden und an die Stadt Fürth, Innenstadtbeauftragte, 90744 Fürth, Fax 974-1064 senden oder faxen oder in den Briefkasten am Rathaus einwerfen.

### Einsendeschluss ist der 24. Mai.

Weitere Auskünfte, auch rund ums Einkaufen, gibt es bei den Innenstadtbeauftragten der Stadt Fürth unter Telefon 974-1066 oder per Mail unter [einkaufen@fuerth.de](mailto:einkaufen@fuerth.de).

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinner werden auf dem Postweg benachrichtigt.



*Mitmachen und gewinnen!*

### Teilnahmecoupon

Gewinnen Sie einen Einkaufsbummeltag in der Fürther Innenstadt

Name

Vorname

Straße

PLZ, Ort

fürth  
alles

Einkaufsstadt Fürth. Für alles. Führt alles.



**Doris Bittner**  
Heilpraktikerin und  
Dorntherapeutin

### Als Geschenk-Gutschein zum Muttertag:

- Wellnessmassagen
- Fußreflexzonenmassage
- Wirbelsäulentherapie nach Dorn

Rudolf-Breitscheid-Straße 51  
90762 Fürth • Telefon 7 43 70 01  
[www.bittner-natur.de](http://www.bittner-natur.de)



## Gärtnerei Goldmann

Winterharte Blütenstauden  
Gräser und Farne  
Wasserpflanzen  
Gewürz- und Heilpflanzen

Alte Reutstraße 265 • 90765 Fürth  
☎ 0911/30 65 45

[www.goldmann-stauden.de](http://www.goldmann-stauden.de)

## Fürther Stadtfest

am Samstag, den 13. Mai 2006

Wir servieren Ihnen feinstes Schokoladenfondue, Trinkschokolade und Kuchen zu Gunsten eines wohltätigen Zweckes!

Ausserdem finden Sie bei uns das passende Geschenk zum Muttertag.



*Julius* **Staudt**

Fürther Freiheit 4, 90762 Fürth • [www.julius-staudt.de](http://www.julius-staudt.de)

Öffnungszeiten  
zum Stadtfest:  
9.30 bis 20.00 Uhr

... von Haus aus Frisch!

**Diezemann**

Ihre Gärtnerei

Mit viel Liebe vorgefertigte  
Muttertagssträuße  
und -arrangements  
- große Auswahl!

Fürth-Burgfarnbach

Bernbacher Str. 30

Tel. 0911 - 75 17 74

[www.diezemann.de](http://www.diezemann.de)

## Neueröffnung – nach Umbau

... unserer Flachbild-Fernseh Abteilung

**Einzigartig in Qualität, Auswahl, Preis und Service – wie es das in Fürth noch nie gab.**

**Vergleichen Sie uns mit allen Großanbietern. Sie werden staunen!!!**

**Kostenlose Lieferung und Aufstellung im Großraum**

TV HiFi  
**schnatzky**

sehen + hören = genießen

Fürther Freiheit 6 • 90762 Fürth ☎ 77 22 11

[www.schnatzky.de](http://www.schnatzky.de)



# Stadtfest @ Muttertag

Die Fürther Einzelhändler halten viele Angebote zum Stadtfest bereit – Eine gute Gelegenheit, beim Bummel durch die Innenstadt Geschenke zum Muttertag zu finden



## Auf zum 11. Fürther Stadtfest

Viele Attraktionen und buntes Showprogramm locken

Zahlreiche Besucher werden am **Samstag, 13. Mai**, wieder im Herzen der Kleeblattstadt erwartet, wenn der Einzelhandel zum elften Mal zum Fürther Stadtfest einlädt, das erneut vom Stadtmarketingverein Vision Fürth organisiert wird. Gästen aus nah und fern bietet sich dabei die Gelegenheit, einen Einkaufsbummel durch die Fußgängerzone mit einer attraktiven und unterhaltsamen Tagesgestaltung zu verbinden. Einige Aktivitäten rund um den Umbau der Fußgängerzone sollen Bürgern und Gästen einen Einblick in den Stand und die weitere Planung der Bauarbeiten geben. Auf der Fürther Freiheit präsentiert die Firma Marktkauf ei-

ne große Showbühne. Zudem gibt es einen Kletterturm des Deutschen Alpenvereins für junge Besucher zwischen sechs und 14 Jahren. Auf der Hauptbühne erwartet alle Gäste ein vielseitiges Unterhaltungsprogramm. Unter dem Motto: „Mode für die ganze Familie – Wohnambiente – Spielwaren – Radsport“ präsentiert sich die vielfältige Einzelhandelsszene in der **Moststraße**. Am **Kohlenmarkt** stellt sich er-



neut die Bundeswehr vor. Auch heuer gibt es einen deftigen Eintopf. Der Verkaufserlös kommt einem wohltätigen Zweck zu Gute. Begleitet wird diese Aktion wie gewohnt durch den Karnevalsverein Treue Husaren. Unter dem Motto „Roter Faden“ präsentiert sich die Einzelhandels- und Gastronomieszene rund um den **Grünen Markt**. Flankiert werden die Altstadtaktivitäten von einem musikalischen Programm der Firma

KMK-Musikhaus nach dem Motto „Stadtwurst mit Musik“. Das City-Center feiert natürlich auch mit. Die Geschäfte haben bis 20 Uhr geöffnet und die Besucher erwartet einen Tag vor Muttertag ein buntes Programm für die ganze Familie. Viele Einzelhandelsgeschäfte rund um die **Fußgängerzone** nutzen die Gelegenheit, sich den Gästen der Stadt bis 20 Uhr bei einer Baustellenparty von ihrer besten Seite zu zeigen. Weitere Details zum Programm des diesjährigen Stadtfestes gibt es im Internet unter [www.fuerth.de](http://www.fuerth.de) und unter <http://www.vision-fuerth.de/events/stadtfest.html>.

**TREND**  
Modische Accessoires

- Handgearbeiteter Silberschmuck
- Hochwertiger Modeschmuck
- Modische Schals
- Tücher und Handtaschen

**Öffnungszeiten:**  
Mo. 12.00 bis 18.00 Uhr  
Di. - Fr. 11.00 bis 18.00 Uhr  
Sa. 9.15 bis 13.00 Uhr

Telefon (0911) 375 73 90  
Königstraße 77 • 90762 Fürth  
[www.trend-fuerth.de](http://www.trend-fuerth.de)

**BÜCHER EDELMANN**  
Fürther Freiheit 2a, 90762 Fürth  
Tel.: 746 76 17 • Fax.: 746 76 19

Ihre Buchhandlung in Fürth

**Mehr als Bücher**

Glaskunst  
Geschenkideen  
Servietten  
Olivenölprodukte

Jetzt neu in Fürth

**CHOCOLATE & MORE**

**IHR SCHOKOLADEN-FACHGESCHÄFT MIT CAFÉ**

Wir führen internationale Schokoladenspezialitäten u.a. von Valrhona, Domori, Galler, Dolfin, Venchi, Zotter, Coppeneur, Cluizel.

Feinste Pralinen und Trüffel der Confiserie Burg Lauenstein.

Espresso- und Cappuccinotassen, saisonale Dekoration.

Sie suchen ein passendes Geschenk? Wir führen es!

am CityCenter • Schwabacher Str. 5a  
Telefon (0911) 971 51 91

**Veda-Life**  
Ayurveda Praxis

**GUTSCHEINE zum Muttertag**

Massagen - Infrarotkabine uvm.  
Schwabacher Straße 133  
Telefon (0911) 741 74 95

**Bücher-Frühling**

**Genniges**  
Freude am Lesen Bücher in Fürth

Schwabacher Str. 23 • 90762 Fürth • Tel. 77 51 18 • Fax 77 75 20 • [info@genniges.de](mailto:info@genniges.de)

**MOVE & DANCE**  
by Jeanette Fusch

Kaiserstr. 177 • Eingang B • 90763 Fürth  
Telefon 77 56 15 • [info@movedance.de](mailto:info@movedance.de)  
[www.movedance.de](http://www.movedance.de)

Hallo Mütter in jedem Alter, speziell für Euch ein **Muttertagsgeschenk** vom Move & Dance!

**Gutschein\* für 1 Stunde** gesunde Bewegung nach Eurer Wahl

\*Gutschein ausschneiden und mitbringen. Ein Gutschein pro Person. Gültig bis Ende 2006.



## Gewinnspiel bei IKEA



Foto: IKEA

Das schwedische Einrichtungshaus IKEA hatte im Rahmen der Aufbewahrungswochen im März ein Gewinnspiel „Such die linke Socke“ gestartet. Jeden Tag wurde eine überdimensionale blau-gelbe Stricksocke im Einrichtungshaus versteckt. Wurde sie entdeckt, galt es, den Teilnahmechein auszufüllen und in die Gewinnbox zu werfen. Wöchentlich wurden die Gewinner gezogen – pro Woche ein Mal 2000 Euro und zwei Mal 500 Euro verlost. Dietrich Brake, IKEA-Verkaufsentwicklungschef (li.), und Natascha Klein, Einrichtungshauschefin Deputy bei IKEA (re.), überreichten Ende April die Einkaufsgutscheine an die Gewinner.



## Bayerischer Tag – feiern Sie mit!

Feierlich und hochoffiziell, so wird in Großteilen Frankens des Schicksalsjahres 1806 gedacht. In der Kleeblattstadt möchte man die nun 200-jährige Zugehörigkeit Fürths zu Bayern mit einem Festwochenende begehen, an dem die Gaudi und bayerische Unterhaltung im Mittelpunkt stehen. Am **20. und 21. Mai** werden auf dem Grünen Markt mit einem Augenzwinkern viele baye-rische Klischees gelebt und alle Besucherinnen und Besucher sind herzlich dazu eingeladen, herauszufinden, was der Franke nun tatsächlich mit den Bayern gemeinsam hat.

Programm:

### Samstag, 20. Mai

10.30 Uhr: Böllerschützen auf der Adenauer-Anlage; Goalschnalzer in der Fußgängerzone

11 Uhr: Aufstellen des Maibaums; Beginn Schafkopfturnier (Teilnahme nur nach Voranmeldung)

11 Uhr: Musik „Sauglocknläutn“  
13 Uhr: Bayerische Olympiade



mit Maßkrugstemmen, Fingerhakln, Schnupfen etc.

15.30 Uhr: Musik „Der Huawa, der Meier und I“

17 Uhr: Prämierung Schnurrbart-Meisterschaft und Siegerehrung des Schafkopfturniers

17.30 Uhr bis 19 Uhr: Musik „Die Krottentaler“

20 Uhr: „Die Wellküren“

### Sonntag, 21. Mai

11 Uhr bis ca. 15.30 Uhr: Fröh-schoppen mit dem „Freien Fränki-schen Bierorchester“

Unser kleiner, feiner  
**FITNESSBEREICH**  
feiert seinen  
**1. GEBURTSTAG**  
Feiern Sie mit uns  
und **Sylke Otto**  
[Olympiasiegerin]

**Vital**  
fitness center  
[in der Praxis Jürgen Beck]

**Sa. 13. Mai 06**  
von **10-13.00 Uhr**

Hintere Str. 112 · 90768 Fürth-Burgfarrnbach  
Tel. 0911-75 15 13 · Fax 0911-7 53 03 57

### Attraktive Kennenlern-Angebote

Für Hunde: Speckback + 1 kg Nager Rinde Rohkost  
Für Katzen: Kätzchen + 1 kg Heger Rinde Rohkost

**Testpreis €5,50\***

und **kostenlose, individuelle Beratung** zur Ernährung Ihres Hundes oder Ihrer Katze

**PLANERT**  
Alles für Ihr Heimtier  
Blumenstr. 2 · Fürth

**Aktionstag 13.5.2006**

\*Preis gilt pro Angebot. Unverändert. Preisempfehlung des Herstellers. Preisänderungen vorbehalten.

**BLUMEN** *Brigitte Strobel*  
Vormals: Blumen Zwanzger

**Am Sonntag 14. Mai ist Muttertag**  
Wir haben von **8 bis 12 Uhr** für Sie geöffnet

Kronacher Str. 53 · 90765 Fürth · Tel.: 790 64 13 · Fax 794 02 85  
Buslinie 177 u. 179, Haltestelle Kronacher Straße

**Lizenz- und Geschenkwelt**

Geschenke zum Muttertag

DESIGN **Mila** WITH A TOUCH  
*Nici* Sheepworld

**Schwabacher Str. 20 · 90762 Fürth · ☎ 974 66 73**



## C & A Fürth unterstützt Mütterzentrum und Musikschule



Foto: Hackbarth-Herrmann

Das Modeunternehmen C & A spendete je 2500 Euro für das Mütterzentrum und die Sing- und Musikschule Fürth anlässlich der Eröffnung der 1000. C&A-Filiale in Europa. Da für jede Filiale 2500 Euro zur Verfügung gestellt wurden, konnten in Fürth mit zwei C&A-Filialen (Innenstadt und Südstadt) zwei gemeinnützige Einrichtungen bedacht werden. Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung besuchte die Filiale in der Innenstadt, begrüßte das positive Bekenntnis zum Standort Fürth und wünschte weiterhin gute Umsätze.

## Aufruf zur Sammlung für das Müttergenesungswerk 2006

Wie in jedem Jahr findet auch im Mai 2006 wieder die Sammlung für das Müttergenesungswerk statt. Eine steigende Zahl allein erziehender Frauen, hohe Arbeitslosigkeit und Schwierigkeiten, Familie und Beruf zu vereinbaren, führen zu Überlastungen von immer mehr Frauen. Trotz der Absicherung der Müttergenesung im Gesundheitsreformgesetz wird eine volle Kostenübernahme für die Kuren des Müttergenesungswerkes auch künftig nicht immer möglich sein. Insbesondere Mutter-Kind-Kuren belasten daher die einzelne Familie mit erheblichen Kosten, die gerade junge Familien häufig nicht allein tragen können. Um die Wiederherstellung ihrer Gesundheit zu ermöglichen, benötigt das Müttergenesungswerk Spenden aus der Bevölkerung. Die Straßensammlung des Müttergenesungswerkes findet dieses Jahr vom **12. bis 14. Mai** statt. Alle Fürther Bürgerinnen und



Foto: Müttergenesungswerk

Bürger werden aufgerufen, die Haus- und Straßensammlung zu unterstützen. Geldspenden können auch direkt auf das Konto des Müttergenesungswerkes, **Nummer 380 000 083, bei der Sparkasse Fürth, BLZ 762 500 00**, überwiesen werden.

**Uhren-Schmuck  
Hübner**  
*Reparaturen von Uhren in  
eigener Werkstatt*

*Das ideale  
Geschenk zum  
Muttertag...*

**Alexanderstr. 8  
90762 Fürth  
Telefon (0911) 77 52 47  
Fax (0911) 787 11 55**

Kleblattpunkte bei Verkauf  
und Serviceleistungen

**BOCCIA®**  
TITANIUM

**TITANIUM  
DESIGN WITH  
DIAMONDS**

Praxis für  
Physikalische  
Therapie

**Ursula Jakob**

Lassen Sie sich beraten!  
Gutschein als Geschenkidee!

Max-Planck-Str. 18 · 90766 Fürth  
Tel. 0911/75 85 74

**Startklar für den Sommer**  
Entdecken Sie unsere neue  
Sommerkollektion

kids · teens  
**Sattiro**

Moststraße 19 · 90762 Fürth  
Telefon 0911/743 76 30

**YOGA und PILATES**  
Aktionswochenende  
am **13. / 14. Mai 06**  
Workshops & indisches Buffet

**YOGA**  
im Herzen von Fürth

\*\*\*\*\* **GRATIS** \*\*\*\*\*

**Sa 13.05.06**

**7-9 Uhr** Sonnengebetsritual 108  
**16-18.30 Uhr** Sivananda Yoga\*  
**ab ca. 19 Uhr** Mantrasingen  
\* für Fortgeschrittene

**So 14.05.06**

**10-12 Uhr** Sivananda Yoga\*\*  
**14-15.15 Uhr** Pilates\*\*  
**16-18 Uhr** Yoga für alle  
\*\* zum Kennenlernen

\*\*\*\*\* **GRATIS** \*\*\*\*\*

Telefon: **0911 - 2105675**  
Internet: **www.yoga-fuerth.de**  
Moststr. 10 | RG | 90762 Fürth



**GREUTHER TEELADEN**

Qualität im Fabrikverkauf

## Die Natur genießen!

**Unsere Energiepakete**

Speziell für Sie zusammengestellt, mit natürlichen Zutaten und anregenden Rezeptideen.

Besuchen Sie uns im Greuther Teeladen.

90765 Fürth, Laubenweg 60  
Tel.: 0911/9 79 40 55, Fax: 0911/9 79 40 56  
Mo.-Fr. 9.00 - 18.00 Uhr, Sa. 9.00 - 14.00 Uhr  
[www.greuther-teeladen.de](http://www.greuther-teeladen.de)

**Gutschein\***  
100 g Kräutertee  
„Fit ins Frühjahr“  
\*gültig im Mai,  
pro Person 1 Gutschein

## Der Rote Faden – Tag der offenen Altstadt

Die Altstadt lädt am **Samstag, 13. Mai**, im Rahmen des Fürther Stadtfestes zum Tag der offenen Altstadt ein. Rund um den Roten Faden gibt es besondere Aktionen, Blicke hinter die Kulissen, in Werkstätten, Schauvorführungen, Beratungsaktionen und vieles mehr.

Am Grünen Markt ist der Hauptaktionspunkt. So bieten die Altstadtfrisöre eine Kinderhaarschnittaktion von 11 bis 13 Uhr für einen guten Zweck, parallel Kinderaktionen wie Fahrangebote, Schminken, Spaß- und Malaktionen, Musikaktion des

Musikhauses Kreitschmann. Der Stadtheimatpfleger Dr. Alexander Mayer führt um 10 und 14 Uhr Interessierte durch die Altstadt (Treffpunkt Waagplatz 2). Das Büro Diekmann in der Heiligenstraße 5 lädt unter dem Motto „Mit Wein und Käse“ zu Informationen zu Sanierungsprojekten. Am Waagplatz gibt es zudem Festaktivitäten anlässlich sieben Jahre Bauernmarkt und Kinderaktionen des Café Insel. Auch die Gastronomie hat sich zu diesem Tag viele spezielle Angebote einfallen lassen. Lassen Sie sich überraschen! ■

## Zum Muttertag Große Auswahl an Geschenkartikeln

Telefon 77 20 41  
90762 Fürth, Maxstr. 31

**WOLF**  
am Bahnhof

## Nicht nur zum Muttertag ...

Große Auswahl an Beet- und Balkonpflanzen zu günstigen Preisen, z.B.:

Geranien, hängend ab 0,95  
Tomatenpflanzen, versch. Sorten ab 0,60



Eigener Gartenbaubetrieb in Fürth-Vach  
Zedernstraße 12 · Telefon 0911/76 11 26

Geschäft: 90765 Fürth · Erlanger Str. 103  
Tel. 0911/790 83 54 · Fax 76 33 26

Geschäft: 90419 Nürnberg · Westfriedhof  
Tel. 0911/33 14 79

**LENNERT** City Center Fürth  
Schwabacher Ebene  
Tel.: 0911/ 979 09 67  
Mo - Fr 9<sup>00</sup> - 19<sup>00</sup>  
Sa 9<sup>00</sup> - 18<sup>00</sup>

Papeterie & mehr

Ihr Fachgeschäft für "Schreibkultur"

Zum Fürther Stadtfest am 13. Mai

Papierwiege - Aktion

1 Gramm - 1 Cent

(solange Vorrat reicht)

und "Treppe rauf" bei



Tabletop- Mal & Bastel- Workshop

**GARTENWELT**  
- DAUCHENBECK -

... das einmalige Garten-Center  
90768 Fürth-Atzenhof · Mainstraße 40  
(direkt am Europakanal) Telefon 0911/97 72 20  
[www.gartenwelt-dauchenbeck.de](http://www.gartenwelt-dauchenbeck.de)  
Mo.-Fr. 8.30-19 Uhr · Sa. 8-17 Uhr

## Sonntag ist Muttertag



Zauberhafte Geschenkideen zum Muttertag  
Die schönsten Muttertags-Sträuße  
aus unserer Floristik

**Achtung: Sonntag ist von 8-12 Uhr geöffnet!**



„Köstliches unter Palmen“ in unserem Gartenwelt-Café. Nehmen Sie sich Zeit zum Genießen.





## ... in aller Kürze

**Pfingstferienprojekt „Zukunft“**  
Das Pfingstferienprojekt des „Netzwerks Kinderfreundliche Stadt“ findet von **Dienstag, 6., bis Freitag, 9. Juni, täglich von 9 bis 16 Uhr**, im Jugendhaus St. Michael, Kirchenplatz, Pfarrgasse 2, statt. Vier Tage lang setzen sich die Kinder zusammen mit den Betreuern mit dem Thema „Eine lebenswerte Zukunft für alle – Kinder gestalten ihre Zukunft“ auseinander. Bei der medialen-künstlerischen Bearbeitung stehen die beiden Ausdrucksmethoden Theater und Film zur Verfügung. Näheres auf einer Informationsveranstaltung am **Dienstag, 16. Mai, um 17 Uhr**, im Netzwerk Kinderfreundliche Stadt e.V., Herrnstraße 71. Anmeldung unter Telefon 979 24 81. Anmeldeschluss ist der 21. Mai. Die Teilnahme kostet 96 Euro, für Mitglieder 90 Euro.

### Deutsche Meisterschaften

Die Bogenschützen Fürth e.V. dürfen sich freuen: Sie werden die nächste Deutsche Meisterschaft des Behindertensportverbandes e.V. in Bogenschießen-FITA im Stadtjubiläumjahr 2007 ausrichten. Die Meisterschaft wird am **Samstag, 25. August nächsten Jahres** auf der Bogenschießen-Arena in Oberfürberg ausgetragen. Im Rahmen dieser Veranstaltung des Behindertensportes schießen die Schützen nicht nur den Meistertitel aus, sondern erkämpfen sich gleichzeitig die Teilnahme an der Weltmeisterschaft.

### Gastfamilien gesucht

Der Countdown für zehn Jugendliche aus China läuft. Sie wollen Deutschland als Austauschschüler kennenlernen und werden vom **21. Juni bis 19. August** in Fürth erwartet. Tagsüber nehmen sie an einem Sprachunterricht teil. Die ehrenamtlichen Organisatoren des gemeinnützigen Vereins Youth For Understanding Komitee e.V. ([www.yfu-de](http://www.yfu-de)) suchen für die Jugendlichen Gastfamilien, die für Unterkunft und Verpflegung der Schüler sorgen. Für alle anderen Kosten kommt die Austauschorganisation auf. Nähere Informationen gibt es

bei Leela Wang unter Telefon 971 69 67 oder per E-Mail [leela.wang@arcor.de](mailto:leela.wang@arcor.de).

### Wettbewerb verlängert

Der Wettbewerb „Gestalten und Gewinnen“ des BMW Club Alte Veste e.V. für das Jubiläumsjahr 2007 (veröffentlicht in der letzten Stadtzeitung Nummer 8) wurde bis **31. Juli 2006** verlängert. Weitere Informationen im Internet unter [www.bmwclubalteveste.de](http://www.bmwclubalteveste.de). Die Vorschläge bitte schriftlich an den BMW Club Alte Veste e.V., 1. Vorstand Manfred Bauer, Röntgenstraße 5, 90766 Fürth, einreichen.

### Bezirksmeisterschaften

Die Bogenschützen Fürth e.V. richten am **Sonntag, 28. Mai**, die Mittelfränkische Bezirksmeisterschaft in Bogenschießen-FITA des Mittelfränkischen Schützenbundes auf der Bogenschießen-Arena am Stadtwald Oberfürberg, Paul-Keller-Straße 1, aus. Die Veranstalter erwarten etwa 250 Schützen aus ganz Mittelfranken. Beginn ist um 8.15 Uhr. Die erste FITA-Bogenrunde wird um 9 Uhr eröffnet, die zweite um 13 Uhr. Startrecht erhalten nur Personen über 16 Jahre mit gültigen Schützen- und Personalausweis. Ausländische Staatsbürger müssen den Zulassungsbescheid vom DSB vorweisen. Weitere Informationen gibt es bei den Bogenschützen unter Telefon 72 18 03 sowie unter 0171/823 60 90 und 0171/729 03 22.

### Kinderclub sucht Kinder

Der Kinderclub St. Martin e.V. am Finkenschlag sucht für seine im September neu beginnenden Spielgruppen Familien. Die wöchentlichen Spielgruppen für Kinder bis zu zwei Jahren finden mit den Eltern statt. Im Spieltreff (ab zwei Jahre) und im Mini-club (ab zweieinhalb Jahre), die jeweils zweimal die Woche stattfinden, werden die Kinder von einer Erzieherin betreut. Die Anmeldung läuft bereits. Weitere Informationen gibt es bei Vera Strothmann, Telefon 76 78 90.



## Salsa-Camp im Kulturforum

Darauf haben die Salseras und Salseros in Franken schon lange gewartet: Unter dem Motto „Beinarbeit ohne Ball - Salsa in Zeiten der Fußball-WM“ trifft sich die fränkische Salsazene **vom 23. bis zum 25. Juni** zum ersten Mal im Kulturforum, Würzburger Straße 2. Das Camp beginnt am Freitag mit einer Warm-up-Party, auf der sich alle Tanzlehrer persönlich mit ihren Workshops vorstellen. Am Samstag und Sonntag finden in vier verschiedenen großen Räumen insgesamt 40 Workshops statt, bei denen sicher jeder das passende Angebot findet. Geboten werden jede Menge Salsa, Footwork, Body Moves, Reggeaton, „easy-leading“-Figuren, Partnerwork, Takt & Rhythmus, Führen & Folgen, Ladies' und Men's Styling, Salsa und Rueda speziell für Einsteiger, Percussion, und vieles mehr. Höhepunkt des Camps ist die große Salsa Gala-Night am Samstagabend. In der Großen Halle des Kulturforums wird alles geboten, was das Salsa-Herz begehrt: mitreißende Shows, feinste

Cocktails, Platz zum Tanzen und erstklassige Musik von Tänzern für Tänzer.

Nähere Informationen zum Salsa Camp gibt es im Internet unter [www.kulturforum.de](http://www.kulturforum.de).

Die Anmeldung läuft ab sofort: per Telefon unter 973 84-0, per Post: Kulturforum Fürth, Stichwort „Salsa Camp Fürth“, Würzburger Straße 2, 90762 Fürth, per E-Mail: [www.kulturforum@fuerth.de](mailto:www.kulturforum@fuerth.de) oder im Internet unter [www.kulturforum.fuerth.de](http://www.kulturforum.fuerth.de). ■



Grafik: KufO



## 21. Burgfarnbacher Bürgerfest

Am Wochenende **13. und 14. Mai** lädt der Bürgerverein Burgfarnbach zum 21. Mal zum Bürgerfest ein. Zwei Tage lang wird wieder im und um das Burgfarnbacher Schloss herum gefeiert. Am Samstagnachmittag um 14 Uhr beginnt das Treiben im Schlosshof mit Theater, Tanz und Musik, inszeniert von Brigitte Schönweiß und ihren Musikschülern. Der Jugend schließt sich das Alter an: der Seniorentanzkreis von St. Marien. Am Abend spielen die Saitenspieler. Am Sonntag, nach dem ökumenischen Gottesdienst um 11 Uhr, an den sich die offizielle Eröffnung mit Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung direkt anschließt, spielt der Burgfarnbacher Musikzug. Ab 16 Uhr sorgen die Münchener Hüttenpowers im Schlossinnenhof für Stimmung. Mit dabei

sind auch zahlreiche Vereine aus Burgfarnbach, die sich an Ständen präsentieren. Eine historische Fahrt in der früheren gräflichen Kutsche, ein Kindergrafflmarkt und eine Hüpfburg runden das Programm ab. ■



## „Stiftung-Warentest“-Hefte für Mai liegen aus

Sie brauchen Informationen über die Qualität von Produkten und Dienstleistungen? Kein Problem. Die monatlich erscheinenden Hefte der „Stiftung Warentest“ liegen in der Bürgerberatung im Technischen Rathaus, Eingang Hirschenstraße 2, Zimmer 1, sowie in der Volksbücherei-Hauptstelle, Fronmüllerstraße 22 und in den Zweigstellen in der Soldnerstraße 48 und in der Tannenstraße 20 zur Einsicht aus.

### „Test“-Heft

Die aktuelle Ausgabe beinhaltet

Beiträge über die Themen Früchte-tees, Olivenöl, Solarstromanlagen, Holzlasuren, Duschbäder, Inlineskates, Internetprovider, Mittel gegen Schlaflosigkeit, Autokauf, Prostatakrebs-Vorsorge, Handys und

Tarife sowie „Der große TV-Test“.

### „Finanztest“-Heft

Das aktuelle Heft informiert unter anderem über folgende Themen: Riester-Rente, Bioenergiefonds, gesetzliche Rente, richtig vererben, Einspruch gegen Steuerbescheid und Krankenkassen im Test.



## Urlaubszeit und Haustiere

Seit über zehn Jahren ermöglichen die Tierschutzvereine des Deutschen Tierschutzbundes die Urlaubsaktion „Nimmst du mein Tier, nimm ich dein Tier“. Dabei steht eine zentrale Urlaubs-Service-Hotline und ein Info-Poster „Tier und Urlaub“ mit allen wichtigen Informationen zur Verfügung. Auf der Website [www.tierschutzbund.de](http://www.tierschutzbund.de) sind aktuelle Informationen zu Einreisebestimmungen und andere Tipps nachzulesen.

Ab sofort können sich Tierbesitzer und Tierfreunde an einem Urlaubs-Beratungstelefon melden. Dort erfahren sie, welcher Tierschutzverein in ihrer

Nähe hilft. Unter der Telefonnummer 0228/6049627 werden von Montag bis Donnerstag zwischen 10 und 18 Uhr und am Freitag von 10 bis 16 Uhr Fragen geklärt.

Viele Informationen über Besonderheiten in den europäischen Ländern und Checklisten zur Urlaubsplanung finden sich auch im Faltblatt „Tier und Urlaub“, das im Tierschutzhaus, Stadelner Hard 2b, kostenlos erhältlich ist. Die Besuchszeiten im Tierschutzhaus Fürth sind Mittwoch von 17 bis 19

Uhr und Samstag von 16 bis 18 Uhr. Das Faltblatt kann auch im Internet von der Website [www.tierschutzbund.de](http://www.tierschutzbund.de) abgerufen werden.



» Fortsetzung von Seite 17 »  
... in aller Kürze

## Lehrkräfte fit für den Schwimmunterricht

14 Lehrkräfte trafen sich zur Weiterbildung im Rettungsschwimmen. Zusammen mit dem Schulamt organisierte die DLRG Fürth die Auffrischung des Rettungsschwimmerscheins in Bronze. Für einige Lehrkräfte war es lange her, dass sie das Rettungsschwimmabzeichen erworben hatten, das man am besten alle vier Jahre wiederholt. Jürgen Blenk, Lehrer an der Maischule, und Heinz Kvasnicka von der DLRG OV Fürth, beide DLRG Multiplikatoren-Ausbilder, leiteten den Kurs, in dem 200 Meter in vier Minuten zu schwimmen waren und das Anlandbringen geübt wurde. Im Theorie-Teil wurden Herz-Lungen-Wiederbelebung, Blutkreislauf, Erste Hilfe Maßnahmen, Eisunfälle und Baderegeln erläutert. Wegen der starken Nachfrage der Lehrer ist bereits der nächste Kurs geplant.

## Informationen rund ums Fahrrad

Die aktuelle Ausgabe der Zeitschrift „RadWelt“ des Allgemeinen Deutschen Fahrradclubs liegt in der Bürgerberatung im technischen Rathaus, Hirschenstraße 2, zur Einsicht aus. Das Heft beinhaltet unter anderem folgende Beiträge: ADFC-Radfahrschulen, Radreisen, Mit dem Rad zur Arbeit sowie Experten- und Rechtstipps.

## Dienstbetrieb eingeschränkt

Der Dienstbetrieb des Amtsgerichts Fürth ist am **Mittwoch, 24. Mai**, wegen eines Gemeinschaftsausflugs eingeschränkt.

## Ikebana-Seminare

Im Mai starten Anfängerseminare der japanischen Blumenkunst. Vermittelt werden elementare Techniken für Auswahl, Schneiden und Arrangieren von Zweigen und Blumen. Ganztägige Einführungsseminare finden am **Samstag, 20. Mai und 17. Juni**, in der Kulturscheune Knorr, Mannhofer Straße 44, statt. Eine Anmeldung ist erforderlich. Nähere Informationen erteilt Daniela Borschel unter Telefon, Fax 765 81 40 sowie E-Mail: [daniela@borschel.com](mailto:daniela@borschel.com).

## Fünf Jahre Connect

Die Jugendbildungseinrichtung Connect feiert am **20. Mai, ab 14 Uhr**, in der Theresienstraße 9 ihren fünften Geburtstag. Ein attraktives Programm mit verschiedenen Aktionen verspricht allen Besucherinnen und Besuchern einen unterhaltsamen Tag. Neben einer Tombola mit Preisverleihung und anderen Überraschungen lädt ab 21 Uhr die Connect-Disco zum Tanzen ein. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt, denn ab 14 Uhr wird im Hof gegrillt. Am 19. Mai, 15 Uhr, findet die Preisverleihung des Hörspielwettbewerbs „Hört Hört – Fürthgefühle“ im Kunstkeller 027 statt. Auch hierzu sind Gäste herzlich eingeladen.

## Kleine Weltmeisterschaft

Im neuen Sportzentrum Burgau beginnt am **28. Mai um 15 Uhr** die Vorrunde der Bayern-1-Mini-WM. Die E-Junioren des SV Fürth-Poppenreuth sind als ukrainische Mannschaft gewählt worden. Sie spielen in der Vorrundengruppe H gegen den SV Schalkhausen als Spanien, den TSV 1899 Röthenbach als Tunesien und die DJK Raitenbuch als Saudi-Arabien. Die Gruppensieger fahren am Pfingstsonntag zum Finale nach Neumarkt und treten dort gegen die Gewinner aus den weiteren Vorrunden in Osterhofen, Gerolzhofen und Ebersberg an. Insgesamt bestreiten 32 Mannschaften die Vorrunden. Auf die Bayern 1-Mini-Weltmeister warten attraktive Preise: Die Gewinner nehmen an einem einwöchigen Feriencamp des Bayerischen Fußball-Verbands teil. Auf den Verein der Sieger-Mannschaft wartet ein professionelles Training der BFV-Fußballschule für 50 Kinder und Jugendliche. Mehr Infos gibt es im Internet unter [www.bayern1.de](http://www.bayern1.de).

## Stadtheater sucht Bekleidung

Das Stadttheater Fürth sucht für seine nächste Premiere „Albert Herring“, eine Oper von Benjamin Britten, Kleidungsstücke aus den 50er Jahren. Wer auf dem Dachboden oder im Keller Bekleidung aus dieser Zeit hat und sie einmal in alter Pracht auf der Bühne bewundern möchte, wende sich bitte an: Stadttheater Fürth, Schneiderei, Anke Kreuzer-Scharnagl, Telefon 974-2426.

„Obstgärtla“

Der Burgfarnbacher Biergarten

---

Unser Bier des Monats:

Bergkirchweihbier von

Der Berg ruft! **Kitzmann**

Unsere Kitzmann Biere seit 1712

---

90768 Fürth · Breiter Steig 6 · Tel. 0911/756 85 92



# Fürth Programm

Veranstaltungen, Termine und Tipps

vom  
10. Mai  
bis  
23. Mai

## Mittwoch, 10.5.

### Musik

18.30 Uhr

„Kursana Klassik 2006“, Querflötenensemble der Sing- und Musikschule, Leitung: Daniela Holweg, Flötenmusik aus vier Jahrhunderten  
*Kursana Residenz, Foerstermühle 8*

19.30 Uhr

„Das Lächeln einer Sommernacht“, Musical nach einem Film von Ingmar Bergmann; Buch von Hank Wheeler; Musik und Gesangstexte: Stephen Sondheim; Stadttheater Fürth/Internationales Kammermusikfestival Nürnberg; Deutsch von Eckart Hachfeld; Musikalische Leitung: Peter Selwyn; Inszenierung: Jean Renshaw; Bühne und Kostüme: Madeleine Hümer; mit Renate Heuser, Meghann Smith, Antje Eckermann, Alen Hodzovic, Stefan Nagel, Miriam Lotz, Michaela Domes, Tom Zahner, Friederike Haas  
*Stadttheater*

### Theater

19.30 Uhr

„Grinskram“, mit Bodo Bach  
*Comödie Fürth im Berolzheimarianum*

### Ausstellungen

bis 14.5.

„Hören sehen? – Bilder von Radiohörern aus 80 Jahren“, Sonderausstellung  
*Rundfunkmuseum*

bis 19.5.

„Frühlingsgefühle“, Bilder in Aquarell und Acryl von Hildegard Klöden  
*Wohnstift Käthe-Loewenthal, Schlosshof 25*

bis 21.5.

„Whispering of Silence“, Ausstellung von Hassan Ali Ahmed  
*Galerie Schemig G. u. U. Galerie Kunst des Niltals, Laubenweg 41*

bis 31.5.

„Natur & Phantasie“, Bilder von Pawel Tichonow  
*Boutique de Provence, Amalienstraße 65, Hinterhof*

bis 14.5.

„Föhrenwald“, multimediale Installation von Michaela Melián  
*Jüdisches Museum Franken in Fürth*

bis 27.5.

„Aquarelle“, von Ingrid Troll  
*Ristorante „La Galleria“, Bäumenstraße 8*

bis 15.6.

„Nur grünen und blühen?“, Acrylmalerei von Pia Morgenthum  
*„Kleines Atelier“, Hirschenstraße 31*

bis 16.6.

„Unterwegs auf vielen Wegen“, Werke in verschiedenen Techniken von Brigitte Schönweiß  
*Volksbücherei Fürth, Fronmüllerstraße 22*

bis 28.5.

Das Portrait: Bill Ramsey, Sonderausstellung  
*Rundfunkmuseum*

bis 19.5.

„Das blaue Kleid oder die Reise durch Raum und Zeit“, Fotografien von Sandra Löhe  
*Galerie in der Freibank, Waagplatz 2*

bis 11.6.

„Elefantenoherenstände“, Objekte, Plastiken, Siebdruck und Fotografie von Inge Gutbrod  
*kunst galerie fürth*

bis 11.6.

„Erdfrauen“, Fotografien von Ellen Haselmeyer  
*Auferstehungskirche, Nürnberger Straße 15*

bis 14.5.

„Mythos Europa“, Ölbilder auf Leinwand von Atsuko Kato; Ausstellung zum Europatag der Europa-Union Kreisverband Fürth; Leitung: Margita Fischer  
*Stadtmuseum, im Schloss Burgfarnbach*

bis 9.7.

„leichtsinn“, Gabi Wisse  
*Stadttheater*

### Lesungen

12.30 Uhr

„Eine Stadt liest“, Martti Trillitzsch, Musiker  
*Lim*

### Film/Medien

20 Uhr

„Welcome to Sarajewo“, OmU, Michael Winterbottom, GB/USA 1997, 103 min.  
*Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.*

### Senioren

14 Uhr

Senioren-Kultur-Treff:  
„Blick in den Spielplan der neuen Saison 2006/2007 des Stadttheaters“, Anmeldung unter Tel. 974-1785  
*Stadttheater Fürth, Foyer*

### und sonst

bis 14.5.

Das Hörspiel: „Romeo und Julia“, 1949, Radio Berlin  
*Rundfunkmuseum*

## Donnerstag, 11.5.

### Musik

18 Uhr

Green Hour: „Jazzkapaden“,

Nürnberger Jazzchor; Gesang: Susanne Schönwiese; Klavier: Stefan Hohlweg; Bass: Willi Lichtenberg  
*Grüne Halle*

19.30 Uhr

„Das Lächeln einer Sommernacht“, (s.o.)  
*Stadttheater*

20 Uhr

„Do dance – Ihr bringt die Musik – wir spielen sie“, mit Plattenkellner und die Vier  
*Blue Note*

20.30 Uhr

„Bar-Jazz“  
*raum 4*

### Theater

19.30 Uhr

„Grinskram“, (s.o.)  
*Comödie Fürth im Berolzheimarianum*

20 Uhr

„Die Kleinbürgerhochzeit“, Schauspiel von Bertolt Brecht;



Tipp:

## Ausstellung mit Elefantenoheren

Seit 15 Jahren erweist sich die in Fürth lebende Inge Gutbrod als eine der bekanntesten Künstlerinnen des Großraums. Ausgebildet als Malerin (von 1988 bis 1990 Meisterschülerin von Werner Knaupp), arbeitet sie jedoch seit vielen Jahren plastisch mit dem Material Wachs, das neben Ton und Gips für dreidimensionale Bildhauerskizzen verwendet wurde. Sie schuf damit Objekte und Plastiken, Leuchtkästen und Bilder auf Dämmstoffplatten, aber auch begehbare Räume und mobile Installationen. Inge Gutbrod hat mit diesem Material, das wie ein „Lichtfänger“ funktioniert, zwischen völliger Transparenz und Undurchsichtigkeit einen dritten Weg des Spiels mit dem Licht, eine Halbtransparenz, entdeckt.

In der Fürther Ausstellung nimmt die Künstlerin Bezug auf ältere Arbeiten und zitiert sich selbst mit einer überdimensionalen Vasenskulptur, sie richtet andererseits ihr Interesse auf architektonische Details und zeigt zusätzlich doppelbödig Fotos von Schaufenstern und Gefäßen.

Die Ausstellung „Elefantenoherenstände“ ist noch bis **11. Juni** in der kunst galerie fürth, Königsplatz 1, zu sehen. Die Öffnungszeiten sind: Dienstag von 13 bis 20 Uhr, Mittwoch bis Freitag von 13 bis 19 Uhr, Samstag und Sonntag von 11 bis 16 Uhr.



kunst | galerie | fürth h

Inszenierung: Christian Schidlowsky; mit Andrea Daubner, Silke Heise, Paul Kaiser, Jakob Jan Kaspar, Thomas Klischke, Luise Lähmann, Klaus D. Mund, Katharina Weithaler  
Kulturforum

### Lesungen

**12.30 Uhr**  
„Eine Stadt liest“, Janet Christel, Rezitatorin  
Lim

### Film/Medien

**20 Uhr**  
„The Claim“, OmU, Michael Winterbottom, GB/Kanada 2000, 120 min.  
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.



Tipp:

## Rund um das Thema Kopftuch

Das mobile Frauenmuseum Frauenkultur Regional – International präsentiert vom **20. Mai bis 29. Juli** die Ausstellung „Kopftuchkulturen – Ein Stückchen Stoff in Geschichte und Gegenwart“ im Marstall des Schlosses Burgfarnbach, Schlosshof 12. Themen sind das Kopftuch, dessen Kultur und die Herstellung. Die Ausstellung beginnt am **20. Mai, 17 Uhr**, mit der Vernissage. Ein Rahmenprogramm bietet Informationen rund um das Thema Kopftuch.

Am **26. Mai, 18 Uhr**, findet der Vortrag „Kopftuch im deutschen Bildungsgedächtnis“ statt, der falsche Assoziationen mit dem Kopftuch thematisiert. Am **28. Mai, 16 Uhr**, geht es in dem Vortrag „Rund um das weibliche Haupt“ um die Frage, wann und warum Frauen ihr Haupt bedecken oder entblößen. Das Gespräch am **23. Juni, 18 Uhr**, „Was Sie schon immer über das Kopftuch wissen wollten“ bietet ausschließlich Frauen die Möglichkeiten, alle Fragen rund um das Thema beantwortet zu bekommen. Am **1. Juli, 16 Uhr**, präsentiert sich in der Filmdokumentation die „Boutique Tesettür“, das gleichnamige Geschäft aus Nürnberg, das sich auf religiöse Damenkleidung zum

### Freitag, 12.5.

#### Musik

**19.30 Uhr**  
„Das Lächeln einer Sommernacht“, (s.o.)  
Stadttheater  
**20.30 Uhr**  
„Livemusik“  
raum 4  
**23 Uhr**  
„Funk & Soul“, mit DJ Funkbrother  
Blue Note

#### Theater

**19.30 Uhr**  
„Grinskram“, (s.o.)  
Comödie Fürth im Berolzheimianum  
**20 Uhr**  
„Die Kleinbürgerhochzeit“, (s.o.)  
Kulturforum

### Lesungen

**12.30 Uhr**  
„Eine Stadt liest“, Eva Göttlein, Projektmanagerin  
Lim

### Feste

**bis 13.5.**  
„Projekt Garten - Schönes rund um den Garten“, mit Kunst, Blumen, Gartenschmuck, Vorträgen, Lesungen, Ballett u.a.  
Grüne Halle

### Film/Medien

**19 Uhr**  
„The Claim“, (s.o.)  
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.  
**21.30 Uhr**  
„In this World“, OmU, Michael Winterbottom, GB 2002, 89 min.  
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

### Samstag, 13.5.

#### Musik

**19.30 Uhr**  
„Grodaus“, mit Chor, Tanz und Theater  
„Chapel“, Flößaustraße 64  
**19.30 Uhr**  
„Das Lächeln einer Sommernacht“, (s.o.)  
Stadttheater  
**22 Uhr**  
„Blame it on... electricity“  
Kunstkeller 027  
**22 Uhr**  
„Schallzentrale“  
raum 4  
**23 Uhr**  
„Rare Grooves, Indie und BreakBeat“, mit DJ Alex  
Blue Note

### Theater

**19.30 Uhr**  
„Grinskram“, (s.o.)  
Comödie Fürth im Berolzheimianum  
**20 Uhr**  
„Die Kleinbürgerhochzeit“, (s.o.)  
Kulturforum

### Ausstellungen

**bis 16.6.**  
„Mein geliebtes Franken“, Kunstmaler Rudolf Lamm  
Hypo Vereinsbank, Blumenstraße 5

### Lesungen

**20 Uhr**  
Literaturlandschaften Bayerns – Wo befreundete Wege zusammenlaufen: „Schreibkunst und Schauspielkunst“,

Lesung mit Impro-Theater; mit Ewald Arenz, Helmut Haberkamm, Elmar Tannert und 6aufKraut; bei Regen im Kulturforum; Wetterhotline am 13.5.: 974-1682  
Freilichtbühne im Stadtpark

### Feste

**10 bis 20 Uhr**  
„11. Fürther Stadtfest“  
Fürther Innenstadt  
**bis 14.5.**  
„Bürgerfest Burgfarnbach“  
Schloss Burgfarnbach

### Film/Medien

**19 Uhr**  
„In this World“, (s.o.)  
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.  
**21 Uhr**  
„The Claim“, (s.o.)  
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

### Ausflug

**14 Uhr**  
Waldbegehung mit Erläuterungen und Diskussionsmöglichkeit:  
„Der Fürther Stadtwald – Naturschutzwald oder profitorientierter Forst?“, mit dem BN-Landesvorsitzenden Prof. Dr. Hubert Weiger und dem BN-Waldreferenten Dr. Ralf Straußberger; Veranstalter: Bund Naturschutz in Bayern e.V. – Kreisgruppe Fürth-Stadt  
Treffpunkt: Hotel Forsthaus, Am Vogelsang, Wanderwegetafel am Parkplatz

### und sonst

**9 bis 13 Uhr**  
„7 Jahre Fürther Bauernmarkt am Waagplatz e.V.“, mit Tombola, Herz-Kuchen und Blumen zum Muttertag, Kostproben an den Ständen  
Waagplatz  
**17 Uhr**  
„Tanz in den Mai“, Veranstalter: Landsmannschaft der Deutschen aus Russland e.V. – Ortsgruppe Fürth; Infos und Karten unter Tel. 8916916  
Gemeindehaus „Heilig-Geist“, Max-Planck-Straße 15  
**19.30 Uhr**  
„Jubiläumsfeier – 90 Jahre TCE“, Veranstalter: T.C. Edelweiss Fürth e.V.  
Gaststätte „Schwarzes Kreuz“  
**20 Uhr**  
„Über 30 Party“  
Stadthalle

**Sonntag, 14.5.****Musik****17 Uhr**

„Songs from liquid days“, Kompositionen von Philip Glass für Solisten, Chor, Kammerensembles und Ochester, Dirigent und Leitung: Wolfgang Kohlert, Veranstalter: Stadttheater Fürth Kirche St. Paul, Dr.-Martin-Luther-Platz 2

**18 Uhr**

„Das Lächeln einer Sommernacht“, (s.o.) Stadttheater

**20 Uhr**

„Good Vibes“, Jazz, Soul und Funk; BarDJing mit DJ Recordman; Veranstalter: Scheibenwelt Fürth und Bistro Galerie Bistro Galerie, Gustavstraße 14

**Theater****16 Uhr**

„Grinskram“, (s.o.) Comödie Fürth im Berolzheimarianum

**19.30 Uhr**

„13. Folge Schmidting – Zahme Vögel singen von Freiheit, wilde Vögel fliegen“, Impro-Theater-Gruppe Zwangsvorstellung raum 4

**Führungen****10 sowie 11 und 12 Uhr**

Führung durch die Dauerausstellung Stadtmuseum, im Schloss Burgfarnbach

**14 Uhr**

Stadtführung: „Der Stadtpark – die heimliche Liebe der Fürther“ Treffpunkt: Auferstehungskirche am Stadtpark, Nürnberger Straße 15

**14 Uhr**

„Spiegel, Bier und Brausebad – Fürth im 19. Jahrhundert“, Veranstalter: Geschichte für Alle e.V. Treffpunkt: Dreierherrenbrunnen Fußgängerzone, Schwabacher/Ecke Rudolf-Breitscheid-Straße

**Film/Medien****18 Uhr**

„The Claim“, (s.o.) Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

**20.30 Uhr**

„In this World“, (s.o.) Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

**Kinder/Jugend****10 Uhr**

Musical: „Hallo Himmel, du sag mal, bist du wirklich so weit weg“, mit den Chören „Fürther Grünschnäbel“, „Ohrwürmer aus St. Paul“ und „HastDuTöne“, sowie der Theater-

gruppe des Schülerhorts St. Paul Kirche St. Michael, Pfarrhof 3

**15 Uhr**

„Freddy – Ein Hamster lebt gefährlich“, Erzähltheaterkrimi für einen Hamster; Theater Pfütze, für Kinder ab acht Jahren Kulturforum

**und sonst****14 Uhr**

„1. Alter Handwerkermarkt“, mit Goldschmiederei, Pupp doktor, Bäckereihandwerk, Brauereihandwerk, Küchenhandwerk, Metzgereihandwerk u.a. Curanum Seniorenresidenz, Rosenstraße 16

**Montag, 15.5.****Theater****19.30 Uhr**

„Das Wortstudio“, mit Willy Astor Comödie Fürth im Berolzheimarianum

**Ausstellungen****19.30 Uhr Vernissage bis 9.6.**

„Limoges: Eine umweltbewusste Großstadt“ Lim

**Film/Medien****20 Uhr**

„In this World“, (s.o.) Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

**Kinder/Jugend****9.30 Uhr**

„Freddy – Ein Hamster lebt gefährlich“, (s.o.) Kulturforum

**und sonst****8.30 bis 12 Uhr sowie 13 bis 15.30 Uhr**

„Sprechtag der Deutsche Rentenversicherung Bund (vormals LVA und BfA)“, Terminvereinbarung unter Tel. 974-1609 Bürgeramt, Abteilung Versicherungsamt, Zimmer 234, Ämtergebäude Süd

**19.30 Uhr**

Vortrag: „Mozart – zur Religion der Zaubrerflöte“, Referent und Leitung: Pfarrer Dr. Stefan Koch; Veranstalter: Evangelisches Bildungswerk Fürth Gemeindeforum der Auferstehungskirche

**Dienstag, 16.5.****Musik****19.30 Uhr**

„Die Entführung aus dem Serail“, Singspiel von Johann Gottlieb Stephanie d. J.; Musik von Wolfgang

Amadeus Mozart; Opernhaus Halle; Musikalische Leitung: Harald Knauff; Inszenierung und Bühne: Fred Berndt; Kostüme: Barbara Krott; mit Evgenia Grekova, Rachael Duncan, Nils Giesecke, Jordi Molina, Jürgen Trekel, Jörg Lichtenstein Stadttheater

**21 Uhr**

„Kometa“ und „The Hatchets“ Kunst Keller o27

**Theater****19.30 Uhr**

„Das Wortstudio“, mit Willy Astor Comödie Fürth im Berolzheimarianum

**Lesungen****12.30 Uhr**

„Eine Stadt liest“, Robert und Lucy Halamiczek, Fotografen und Ton-Künstler Lim

**Film/Medien****20 Uhr**

„In this World“, (s.o.) Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

**und sonst****10 bis 13 Uhr**

„Kalligraphie im Schloss“, Leitung: Margret Klöcker-Grewe, Infos unter Tel. 9726587 oder 0172/8483098 Schloss Burgfarnbach

**19.30 Uhr**

Vortrag: „Der Gott des Alten Testamentes“, Referent und Leitung: Pfarrer Dr. Stefan Koch; Veranstalter: Evangelisches Bildungswerk Fürth Gemeindeforum der Auferstehungskirche  
**bis 18.6.**  
Das Hörspiel: „Ein Fußball-Hörspiel“ Rundfunkmuseum



Tipp:

**Ausstellung von Dieter Kuhn**

Als Lithograf, Retuscheur und Gebrauchsgrafiker verwendet Dieter Kuhn die unterschiedlichsten Techniken wie Aquarell, Öl, Pastell, Buntstift und Feder. Aus seinem künstlerischen Schaffen präsentiert die Galerie Freibank, Waagplatz 2, vom 23. Mai bis 5. Juni Bilder des Künstlers, vorwiegend mit

Motiven aus Fürth und der näheren Umgebung. Dieter Kuhns Liebe zum Detail und die bildnerische Gestaltung prägen den Stil des Künstlers und laden das Auge zu einer besinnlichen Auseinandersetzung mit unserer Heimat ein. Die Vernissage findet am **Dienstag, 23. Mai, um 19 Uhr**, statt.



Tipp:

**„Und das alles in 6 Tagen?“**

Eine heitere Schöpfungsgeschichte von Robert T. Odeman „Und das alles in 6 Tagen?“ liest Martin Rassau von der Comödie Fürth am **Sonntag 21. Mai, um 19 Uhr**, im Schauhaus Fürth, Marktplatz 5. Die Lesung ist eine Benefizveranstaltung zugunsten der Hepatitis Hilfe Mittel-franken e. V. Sonntags geht man gerne in die Kirche oder lässt sich die Thematik einmal ganz anders präsentieren durch Robert T. Odeman. Er nimmt die prominenten Persönlichkeiten des Alten Testaments unter die Lupe. Über etliche zeigt er Bestürzung – mit Recht, wie man ihm irgendwann zugestehen muss. Er

verfolgt schmunzelnd Josefs beispiellosen Aufstieg, er zieht mit Moses und dem auserwählten Volk in die Wüste und gibt in bekannter ironisch-kritischer Art seine Meinung kund. Martin Rassau liest daraus einige der interessantesten und lustigsten Kapitel vor, nicht ohne sie auch zu kommentieren. Und alles in einer nicht so frommen Umgebung, sondern mittendrin am Marktplatz – im „Schauhaus“. Die Besucher werden deshalb gebeten, ihre eigenen Sitzgelegenheiten – vom Klappstuhl bis zum Barhocker – mitzubringen. Nähere Informationen im Schauhaus Fürth unter Telefon 7879787.

**Mittwoch, 17.5.****Musik****19.30 Uhr**

„Die Entführung aus dem Serail“,  
(s.o.)  
Stadttheater

**Theater****19.30 Uhr**

„Die Krankenmafia“, mit dem  
Totalen Bamberger Cabaret  
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

**Lesungen****12.30 Uhr**

„Eine Stadt liest“, Katrin Bielefeldt von „Geschichte für Alle“  
Lim

**Film/Medien****20 Uhr**

„In this World“, (s.o.)  
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

**Kinder/Jugend****15 Uhr**

„Kindernachmittag mit den Bühnenmäusen“, Schnuppernachmittag für Kinder; Leitung: Monika Danninger und Andrea Bieber  
Sing- und Musikschule Fürth

**und sonst****19 Uhr**

Medizinische Vortragsreihe: „Geschwollene Beine bei Venen-, Lymph-, Herz- und Nierenerkrankungen“, verschiedene Refe-

renten; Veranstalter: Ärztenetz Fürth, Ärztenetz Zirndorf und Ärztlicher Kreisverband Fürth  
Kulturforum

**Donnerstag, 18.5.****Musik****18 Uhr**

Green Hour: „Michalko-Duo“,  
Gesang: Simone Michalko;  
Piano: Werner Hausen  
Grüne Halle

**20 Uhr**

„Thursday HipHop Lounge“,  
Bar-DJing mit DJ On Error  
Kunstkeller 027

**Theater****19.30 Uhr**

„Singledämmerung“, mit Sissi  
Perlinger; Regie: Patricia Moresco  
Stadttheater

**20 Uhr**

„Die Kleinbürgerhochzeit“,  
(s.o.)  
Kulturforum

**Lesungen****12.30 Uhr**

„Eine Stadt liest“, Jan Beinßen,  
Krimi-Autor und Journalist  
Lim

**Film/Medien****20 Uhr**

„Code 46“, dF, Michael Winterbottom, GB 2003, 92 min.  
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

**Ausflug****9.25 Uhr**

Tageswanderung: „Frankenweg Teil 1“, Wanderführer: Kurt Griesinger; Veranstalter: Fränkischer Albverein – Ortsgruppe Fürth e.V.  
Treffpunkt: Hauptbahnhof Fürth

**und sonst****18 Uhr**

„Treffen des Kurzwellenringes Süd“  
Rundfunkmuseum

**Freitag, 19.5.****Musik****19 Uhr**

„Serenade des Gesangsvereins Stadeln“, Leitung: Walter Schwarz; bei schlechtem Wetter in der Aula der Hauptschule Stadeln  
Grundsichule Stadeln,  
Hans-Sachs-Straße 30

**20 Uhr**

Stubenmusik: „The Moonlighters“, Ukulele, Gesang: Bliss Blood; Gitarre, Gesang: Carla Murray; Gitarre, Steel-guitar: Mike Neer; Bass: Andrew Hall  
Kulturforum

**20.30 Uhr**

Jazz im Keller: „Werner Hausen Jazz Projekt feat. Achim Goettert & Simone Michalko“  
raum 4

**23 Uhr**

„Groovesalad“, mit DJ Loopo  
Blue Note

**Theater****19.30 Uhr**

„Die Comedian Harmonists besuchen Frau Luna“, nach der Operette „Frau Luna“ von Paul Lincke; Text: Heinz Bolten-Baeckers; Theater am Kurfürstendamm Berlin; Textliche Einrichtung: Jürgen Wölffer; Musikalische Arrangements: Peter Schirmann; mit B. Meske, B. Funke, H. Off, O. Drauschke, P. Seibert, W. Hölzel und H. M. Merz  
Stadttheater

**19.30 Uhr**

„Wenn Sie lachen ist es Oschmann“, mit Ingo Oschmann  
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

**20 Uhr**

„Die Kleinbürgerhochzeit“, (s.o.)  
Kulturforum

**Lesungen****12.30 Uhr**

„Eine Stadt liest“, Geraldino, Kinderstar, Clown und Musiker  
Lim

**20 Uhr**

Literaturlandschaften Bayerns: „Schreibkunst und (Tief)Baukunst – U 30. Literatur unter dreißig im Untergrund“, Lesung mit Sigrun Arenz, Matthias Kroener und Christiane Wittmann  
Treffpunkt: U-Bahnbaustelle Hardhöhe (genauer Treffpunkt siehe Tagespresse)

Wir suchen ortskundige und zuverlässige Leute zum verteilen der StadtZEITUNG in der Innenstadt, Südstadt, Burgfarnbach, Poppenreuth. Sprechen Sie mit Frau Nawrocki  
**Telefon 9698 113**

**Beate Uhse Shop**

In Sachen Erotik die  
**Nr. 1 in Europa**

Wir führen über  
**8.000 verschiedene  
Erotikartikel!**

**Blumenstraße 2  
Fürth/Fußgängerzone**

**Schönes rund um den Garten**

Freitag 12. Mai 9 Uhr bis 19 Uhr und Samstag 13. Mai 9 Uhr bis 16 Uhr, Grüne Halle Fürth  
Kunst Poesie Blumen Hecken Obst Topiary Gartenschmuck Beratung Gartenbücher  
Freizeitmöbel Schirmwiese seltene Sämereien Musikanten Märchen Köche Leckereien  
Parkpicknick Ruhekissen Biowein Feuerguß Kaffeekränzchen Scheren-Schleifen  
Ponyreiten Erste Skozzen-Ausstellung Boulekurs Spaß Entspannung Spiel

Vorträge, Lesung und Ballett: Teilnehmerliste in der grünen Halle, Teilnahmegebühr je 4,00 €  
Heilpflanzen + Planetenkräfte, Freitag 12 Uhr, Steinsetzung und Lithopunktur, Freitag 17 Uhr  
Stauden für Terrasse und Balkon, Samstag 11 Uhr, Formschnitt Gehölze, Samstag 14 Uhr  
Lesung Prof. Dr. H. Glaser, Freitag 18 Uhr Hintern Zaun das Paradies  
Eggenbergerfelder Bauernballett, Freitag 20 Uhr, Wiesen-Barbecue open end

**Projekt Garten****Grüne Halle Fürth**

Krauthamer Str. 11 90763 Fürth T. 0911-9790060  
www.gruenehalle.de  
Konzeption: Fürther Landschaftsarchitekten  
Gräbke Scheuerer Tautorat

gefördert von





# Ausbildung 2007

## Hier geht's in Ihre Zukunft

Ab 1. September 2007 bieten wir Ihnen:

### Ausbildung zur/zum Bankkauffrau/Bankkaufmann

**Sie erwartet:**

- Eine erstklassige Ausbildung in einem vielseitigen und kundenorientierten Beruf
- Ein attraktiver Arbeitsplatz mit allen Chancen zur fachlichen und persönlichen Weiterbildung - bis hin zum Studium an der Sparkassenakademie Bayern

**Wir erwarten von Ihnen:**

- Mittlere Reife oder Abitur
- Gute Umgangsformen und sprachliche Gewandtheit
- Freude am Verkauf

**Neugierig?**

Informationen gibt Ihnen gerne das Team der Personalentwicklung:

Tamara Krauß, Telefon (09 11) 78 78 - 25 05

Klaus Frank, Telefon (09 11) 78 78 - 25 02

**Wenn Sie unser Angebot anspricht, dann senden Sie Ihre Bewerbung an:**

Sparkasse Fürth · Personalentwicklung · Postfach 2532 · 90715 Fürth

**E-Mail:** [personalentwicklung@sparkasse-fuerth.de](mailto:personalentwicklung@sparkasse-fuerth.de)

(max. 500 KB)

Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter:

[www.sparkasse-fuerth.de](http://www.sparkasse-fuerth.de)

 **Sparkasse  
Fürth**



Tipp:

## „GRODAUS:“ flotte Gospels

Das Markenzeichen der Treuchtlinger Formation „GRODAUS“ ist das dreiteilige Konzept Chor, Tanz und Theater. Die Gruppe besteht aus 40 jungen Menschen, Leiterin ist Silke Schebitz.

Die musikalische Bandbreite des Chores reicht von deutscher Pop-Chormusik über Songs aus der neuen Lobpreisbewegung bis hin zu modernen Gospels. Tänzerisch begeistern die Jugendlichen sowohl mit einer Mischung aus Hip-Hop und Dancefloor als auch mit begleitenden Tänzen zu bestimmten Chorliedern. Die Theatergruppe bringt dem Zuschauer das Thema Glauben durch lebhaft

und humorvolle Dialoge näher. Alle Akteure möchten mit ihrem Auftritt vor allem eines erreichen: Sie wollen die Besucher nicht nur unterhalten, sondern ihnen auch die Liebe Gottes näher bringen und die Menschen zum Nachdenken über ihren eigenen Glauben anregen.

Am **Samstag, 13. Mai, um 19.30 Uhr**, ist die Gruppe aus Treuchtlingen in der Chapel, Flößbaustraße 64, zu sehen und zu hören. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird jedoch gebeten. Nähere Infos über „GRODAUS“ gibt es im Internet unter [www.grodaus.de](http://www.grodaus.de). ■



Tipp:

## „Mir ham se als jehelit entlassen“

Ein Programm zu Otto Reuter von und mit dem Trio 99 erwartet das Publikum **am Sonntag, 12. März, ab 19 Uhr**, in der Kulturscheune Knorr, Mannhofer Straße 44. Otto Reuter, „Der kleine Dicke“, wie man ihn liebevoll nannte, hat das Chanson bzw. Couplet zu einer

Form der humorvoll kritischen Tages- und Zeitbetrachtung gemacht.

In stets vergnüglichem Tonfall werden menschliche Torheiten und Misslichkeiten geschildert, die den Zuschauer damals wie heute ergötzen und amüsieren. ■



Tipp:

## Kindertag „Löwenherz“

Der Lions Club Fürth veranstaltet den Kindertag „Löwenherz“ – ein Spiel- und Freizeit-Fest für Kinder, Jugendliche und die ganze Familie am **Sonntag, 28. Mai, von 11 bis 17 Uhr**, auf dem Gelände der Firma SELGROS in der Hans-Vogel-Straße 113. Der Eintritt zu der Veranstaltung ist für alle Besucher frei. Schirmherr ist Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung. Die gesamten Einnahmen des Kindertags dienen einem guten Zweck. Sie leisten einen Beitrag zur Finanzierung eines Kinderschlaflabors der Kinderklinik Fürth.

Zahlreiche Spiele und Attraktionen für Kinder und Jugendliche stehen zur aktiven Freizeit-

gestaltung auf dem Programm. Auch für das leibliche Wohl der Gäste ist gesorgt. Höhepunkt der Veranstaltung ist eine große Tombola, bei der 10000 große und kleine Preise – überwiegend Spielgeräte – verlost werden, die von den rund 40 Sponsoren der Veranstaltung zur Verfügung gestellt wurden. Hauptpreis ist eine von der Vision Fürth gestiftete Fahrt mit dem Fürthballon für zwei Personen.

Weitere Informationen gibt es bei Dirk Achenbach unter Telefon 76 66-413. Informationsmöglichkeiten über den Lions Club Fürth, seine Ziele und Hilfsmaßnahmen sind im Internet unter [www.lcfuerth.de](http://www.lcfuerth.de) zu finden. ■

### Film/Medien

19 Uhr

„Code 46“, (s.o.)

Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

21 Uhr

„9 Songs“, OmU, Michael

Winterbottom, GB 2004, 69 min.

Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

### Kinder/Jugend

14.30 Uhr

„4. Fußballmeisterschaft der Horte“

Bezirkssportanlage Schießanger,

Pegnitzstraße 22

### und sonst

9 Uhr

„Schuhmesse“

Stadthalle

19 bis 23 Uhr

Event Abend: „Café und Weinstube Dunkelheit“,

Anmeldung unter Tel. 9286842

Ratskeller, Wasserstraße 4

### Samstag, 20.5.

#### Musik

19.30 Uhr

„Konzert des Fürther Lehrerorchesters“, mit Werken von Wolfgang

Amadeus Mozart; Solist: Bernd Müller, Violine; Leitung: Dace Timbare

Stadthalle

20 Uhr

„5 Jahre-Connect-Disco“,

Veranstalter: connect Fürth

Kunstkeller o27

22 Uhr

„Have a Break“

raum 4

23 Uhr

„Play it funky“, mit DJ Jan

von „Chocolate City“

Blue Note

### Theater

19.30 Uhr

„Die Comedian Harmonists

besuchen Frau Luna“, (s.o.)

Stadttheater

20 Uhr

„Die Kleinbürgerhochzeit“, (s.o.)

Kulturforum

### Tanz

18 Uhr

„Ballettabend 2006“, Veranstalter:

Ballettschule Seiler

Stadthalle

### Ausstellungen

17 Uhr Vernissage

bis 29.7.

„Kopftuchkulturen – Ein

### Stückchen Stoff in Geschichte

und Gegenwart“, Veranstalter:

Frauen in der Einen Welt -

Zentrum für interkulturelle

Frauenalltagsforschung und inter-

nationalen Austausch e.V.

Mobiles Museum Frauenkultur

Regional - International, Marstall des

Schlosses Burgfarnbach

### Film/Medien

19 Uhr

„9 Songs“, (s.o.)

Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

21 Uhr

„Code 46“, (s.o.)

Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

### Kinder/Jugend

10 bis 12 Uhr

„Kinderworkshop mit Inge Gut-

brod“, zur Ausstellung „Elefan-

tenohrenständer“ für Kinder von

sechs bis elf Jahren, Anmeldung

unter Telefon 974-1590

kunst galerie fürth

### Ausflug

15 Uhr

Märchenspaziergang: „Im Reich

der Lüfte“, Märchenerzählerin:

Monika Weigel; Veranstalter:

Fürther Märchen Wiese

Treffpunkt: Bahnhof „Alte Veste“

### Sonntag, 21.5.

#### Musik

11 Uhr

Matinee mit Preisträgerinnen und

Preisträgern von „Jugend musi-

ziert“, Veranstalter: Kulturamt der

Stadt Fürth in Zusammenarbeit mit

der Musikschule Nürnberg

Schloss Burgfarnbach

19 Uhr

Son Takte: „Transzendente

Tanzzentrale und Svatoplugged“

Sing- und Musikschule Fürth

20 Uhr

„ChansomatFS“, Chansonabend

raum 4

### Theater

16 Uhr

„Flusszigeiner“, mit Wolfgang

Buck

Comödie Fürth im Berolzheimianum

19 Uhr

„Mir ham se als jehelit entlas-

sen“, Programm über Otto Reutter

mit dem Trio 99

Kulturscheune Knorr,

Mannhofer Straße 44

19.30 Uhr

„Die Comedian Harmonists besu-

chen Frau Luna", (s.o.)  
Stadttheater

### Führungen

11 Uhr

**Führung durch die Ausstellung  
„Elefantenohrenständer“**  
kunst galerie fürth

14 Uhr

**„Allmächdd und Inshallah! –  
Fürther Begegnungen mit dem  
Islam zwischen Faszination, Kon-  
frontation und Integration“**, Veran-  
stalter: Geschichte für Alle e.V.  
Treffpunkt: Kirche St. Michael,  
Kirchenplatz

### Film/Medien

18 Uhr

**„Code 46“**, (s.o.)  
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

20 Uhr

**„9 Songs“**, (s.o.)  
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

### Sport

10 Uhr

**„4. Fürth-Lauf“**, Veranstalter:  
Kastner's Sport-Treff und TV Fürth  
1860  
Start und Ziel: Fürther Freiheit

### Kinder/Jugend

10 bis 17 Uhr

Kinderfest zum Internationalen  
Museumstag: **„Wie kommt der  
Ton ins Radio und das Bild in den  
Fernseher?“**, mit Mitmachzirkus,  
Museumsrallays, Tombola u.a.  
Rundfunkmuseum

### Ausflug

9 Uhr

**„Wanderung rund um Spalt“**,  
Wanderführer: Ch. Kliem; Veran-  
stalter: T.C. Edelweiss e.V. Fürth  
Treffpunkt: AOK Fürth

### und sonst

15 bis 18 Uhr

Erlebnis-Familien-Nachmittag:  
**„Café und Weinstube Dunkelheit“**  
Ratskeller, Wasserstraße 4

### Montag, 22.5.

#### Film/Medien

20 Uhr

**„9 Songs“**, (s.o.)  
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

### und sonst

19.30 Uhr

**„Französischsprachiger  
Stammtisch“**  
Lim

19.30 Uhr

Vortrag/Conference: **„Limousin,  
Terre D'Environnement...“**,  
Referent: Prof. Guy Matejka,  
Limoges  
Lim

### Dienstag, 23.5.

#### Theater

19.30 Uhr

**„Karpfen, Klees und ka Wasser“**,  
mit Klaus Karl Kraus  
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

### Ausstellungen

19 Uhr Vernissage

bis 5.6.

**„Blickpunkt Fürth“**, Bilder in ver-  
schiedenen Techniken von Dieter  
Kuhn  
Galerie in der Freibank, Waagplatz 2

### Lesungen

12.30 Uhr

**„Eine Stadt liest“**, Heinz Neidel,  
Publizist  
Lim

### Film/Medien

20 Uhr

**„9 Songs“**, (s.o.)  
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

### und sonst

19.30 Uhr

Vortrag: **„Der Gott des Neuen  
Testamentes“**, Referent und Lei-  
tung: Pfarrer Dr. Stefan Koch;  
Veranstalter: Evangelisches  
Bildungswerk Fürth  
Gemeinderaum der Auferstehungskirche

19.30 Uhr

Vortrag: **„Schalten Sie doch ein-  
mal einen Artikel: Medienkom-  
petenz – Chancen der Public Rela-  
tions (PR)“**, Referentin: Christina  
Häußer, Pressesprecherin des  
ADAC Nordbayern; Veranstalter:  
Frauennetzwerk Fürth  
Lim

### Regelmäßige Führungen

Dienstag bis Donnerstag 10, 11, 14  
und 15 Uhr

**Führung durch die  
Dauerausstellung**  
Stadtmuseum, im Schloss Burgfarmbach

Samstag jeweils 14 Uhr

**„Führung zur Geschichte des  
Rundfunks“**  
Rundfunkmuseum

Sonntag jeweils 14 Uhr

**Führung durch das  
Rundfunkmuseum**  
Rundfunkmuseum



## Zum letzten Mal: Jutta Czurda mit „Lonely House“ im Stadttheater



Foto: Stadttheater

Jutta Czurda als Weil I-Interpretin muss man einfach erleben.

Jutta Czurda und ihre famo-  
sen Musiker spüren **am 26.  
Mai** in der Konzert-Hommage  
„Lonely House“ den hierzu-  
lande wenig bekannten Wegen  
Kurt Weills noch ein letztes  
Mal nach. „Lonely House“ gilt  
nicht dem gefeierten Brecht-  
Komponisten, sondern sucht  
den gekränkten und geschmä-  
hten Heimatlosen nach 1933 und  
begegnet den Empfindungen  
von Trennung, Heimatlosigkeit,  
Trauer, Sehnsucht, kleiner und  
großer Liebe mit der unbändigen  
Lust an der Musik. Weills Lieder  
bergen in sich schon eine eigene  
Dramaturgie. Die Inszenierung,  
die Arrangements, die Liedfolge  
und Interpretation ergeben dar-  
über hinaus noch viel mehr als  
die Summe ihrer Teile. Dafür  
sorgen neben Jutta Czurdas fra-  
gil-unzerstörlichem, einma-  
lig tiefgründigem Gesang die

Arrangements und das Piano von  
Richie Beirach, die Violine von  
Gregor Hübner und der Bass von  
Veit Hübner. Dramaturgisch folgt  
der Abend der Spur Weills zwi-  
schen Paris und New York und  
schafft eine Biografie in Liedern.  
Musikalisch bedient sich „Lonely  
House“ – auch hier ganz wie Kurt  
Weill – aller musikalischen Stile,  
die brauchbar erscheinen, um sich  
lustvoll ein Bild von der Welt zu  
machen, von ihrem Schmerz und  
ihrer Freude. „Es gab Momente  
an diesem Abend, da war Jutta  
Czurda einfach Weltklasse“,  
schrieb der *Plärrer* nach der  
Premiere. Ein letztes Mal kann  
Franken sich davon live überzeu-  
gen, denn am Freitag, 26. Mai,  
um 19.30 Uhr findet die letzte  
Vorstellung statt.

Theaterkasse: Telefon 974-  
2400, Fax 974-2444, E-Mail:  
theaterkasse@fuerth.de



Tipp:

### Figuren Theater Intermezzo

Vielfältig und unterhaltsam,  
spannend und abwechslungs-  
reich präsentiert sich das Figu-  
ren Theater Festival Inter-  
mezzo vom **25. bis 28. Mai**  
im Kulturforum Fürth. Kleine  
und große Freunde des renom-  
mierten Festivals haben sich in  
den vergangenen Jahren immer  
wieder von den phantasievol-

len Inszenierungen überraschen  
lassen und auch diesmal soll der  
Zauber diese Großveranstaltung  
fortgesetzt werden. Figuren  
nehmen die Bühne in Besitz und  
werden zu lebendigen Akteuren.  
Ihrem Bann kann sich kaum ein  
Zuschauer entziehen. Die ein-  
zelnen Veranstaltungen finden  
Sie im Programmkalender.

**Gut bedacht !**

- ✓ Dachumdeckungen
- ✓ Dachreparaturen
- ✓ Dach-Wohnraumfenster
- ✓ Garagendächer
- ✓ Wärmedämmungen

0911 32 70 20

**Volkmer Dach**  
 Dach • Blech • Abdichtungstechnik

Leyher Straße 29 • 90431 Nürnberg  
 www.volkmer-dach.de



## Die infra fürth verkehr gmbh zählt auf Sie,.....

Der infra fürth verkehr gmbh ist die Meinung ihrer Kunden sehr wichtig. Das Unternehmen versteht sich als moderner Nahverkehrsdienstleister zum Wohle aller Fahrgäste. Deshalb gibt sich die infra nicht damit zufrieden, Kunden einfach nur schnell von A nach B zu transportieren, sondern sie will darüber hinaus in und um ihre Busse und Bahnen einen Mehrwert für die Kunden bieten, der Fürth „erfahrenswert“ macht.

Die infra plant, künftig noch besser auf die spezifischen Probleme, Wünsche und Anregungen rund um das Fürther Nahverkehrsgeschehen zu reagieren und auf diese einzugehen. Deshalb werden die Fahrgäste

aufgerufen, der infra mitzuteilen, was ihnen auf den Nägeln brennt. Das Unternehmen wird alle Meldungen prüfen und ausgewählte Anliegen in der Kundenzeitschrift „infra mobil“ veröffentlichen. Natürlich freut sich die infra fürth verkehr gmbh auch über Lob oder anerkennenden Worte, wenn Kritikpunkte behoben sind.

Der Nahverkehrsdienstleister sieht seine Anstrengungen unter dem Motto: Wer Fürth bewegen will, muss sein Ohr am Kunden haben.

**Anfragen, Anregungen und Wünsche sind hier an der richtigen Adresse:** infra fürth verkehr gmbh, Leyher Straße 69, 90763 Fürth, Telefon 9704-211, Fax 9704-607, E-Mail:

mehr als Energie

- energie
- wasser
- dienstleistung
- stadtverkehr

[www.infra-fuerth.de](http://www.infra-fuerth.de)

verkehrsbetrieb@infra-fuerth.de, Internet: [www.infra-fuerth.de](http://www.infra-fuerth.de).

Die infra fürth verkehr gmbh freut sich auf alle Zuschriften und bedankt sich schon jetzt bei allen Kunden für ihre Unterstützung! ■

**B+D GmbH electronic**

**Die Spezialisten für Electronic & Computertechnik**

Wir haben umgebaut...

**jetzt viel größer!**

...erst zu B+D!

Königstr. 107 90762 Fürth  
 fon +49.(0)911.77.30.40  
 fax +49.(0)911.77.30.41  
 info@bdelectronic.de



## Neue Warnwesten gespendet



Foto: infra

Schulleiter Werner Weis, einige Schülerinnen der Adalbert-Stifter-Schule sowie die Verkehrserzieher der Fürther Polizei, aktive Schulweghelferinnen, Rudolf Huber und Haus Partheimüller freuen sich über die leuchtenden, neuen Schutzwesten.

Sehr zur Freude der Verkehrswacht Fürth hat infra-Chef Dr. Hans Partheimüller in der Oberfürberger Adalbert-Stifter-Grundschule 50 Warnwesten an die Schulweghelfer übergeben. In der Stadt gibt es neben circa 50 Schülerlotsen rund 150 Erwachsene, die ehrenamtlich den Weg zur Schule sichern. Voraussetzung ist eine kurze Einweisung durch die Verkehrserzieher der Fürther

Polizei, Polizeioberkommissar Bernd Zöllner und Polizeihauptkommissar Gerhard Mau. Die gespendeten Schutzüberwürfe in signalgelb mit den Logos der infra und der Verkehrswacht auf dem Rücken versehen, entsprechen der Europeanorm DIN EN 471 und wurden laut Rudolf Huber, zweiter Vorsitzender der Verkehrswacht Fürth, dringend benötigt.

In Anwesenheit von Schulleiter

Werner Weis prüfen die Ehrenamtlichen gleich die neuen Westen. Das Urteil fiel durchgängig positiv aus. „Jetzt kann man uns schon aus weiter Ferne gut erkennen“, resümierte die Gruppe der an der Adalbert-Stifter-Grundschule aktiven Mütter.

Der infra ist es nach den Worten des Geschäftsführers ein großes Anliegen, mit einem Sponsoring-Engagement für mehr Sicherheit auf dem Schulweg zu sorgen. Partheimüllers Dank galt den Schulweghelferinnen, die sich Tag für Tag mit mindestens zwei Problemen konfrontiert sehen: Zum Teil beeinflussen schlechte Witterungsverhältnisse wie Regen, Sturm oder Schneefall den täglichen Einsatz und die Sicht- und Sicherheitsverhältnisse und zum anderen stellt das immer dichter werdende Verkehrsaufkommen nicht nur für die Schulkinder, sondern auch für die Schulwegdienste eine permanente Gefährdung dar. Partheimüller freute sich ganz besonders, mit den Schutzwesten ein Stück dazu beizutragen, dieses Risiko zu reduzieren. ■

**Neugierig? Rufen Sie uns an! 76.1674**

- Badsanierung – Planung und Beratung
- Fliesen-, Mosaik-, Natursteinverlegung
- Terrassen und Balkone
- Reparaturservice

Besuchen Sie unsere Ausstellung! Termine nach Vereinbarung

**FLIESEN HOFMANN**

Albert-Schweitzer-Str. 8 • Fürth-Stadeln  
 Tel. 0911-761674 • Fax 0911-765538  
 Fliesen-Hofmann-Fuerth@t-online.de



## infra-Technik inspiziert



Foto: infra

infra-Labor-Leiter Norbert Paulus (links) erklärt den Schülerinnen ein Prüfverfahren zur Feststellung von Keimen im Trinkwasser.

Elf Mädchen waren dabei, als die infra anlässlich des Girl's Day 2006 ihre Pforten öffnete. Die Schülerinnen aus den sechsten bis neunten Klassen von Fürther Gymnasien und Realschulen besuchten einen Vormittag lang bei Rudolf Hoffmann, Leiter des Netzbetriebes bei der infra, die technischen Abteilungen des Energieversorgers. Nach einem allgemeinen theoretischen Teil ging es mit einer Besichtigung des Umspannwerkes an der Leyher Straße, den Werkstätten, dem Netzbau und -betrieb richtig zur Sache. Die Mädchen durften selbst Hand anlegen an 400- und 20000-Volt-Kabeln und überprüften unter Anleitung einer infra-Elektronikerin elektrische Geräte auf ihre Funktionstüchtigkeit. Im infra-Labor veranschaulichten schließlich kleine Versuchsaufbauten die

Arbeit einer Chemielaborantin, die sich um die Sicherung der Fürther Trinkwasserqualität kümmert.

Der Mädchenzukunftstag soll die Neugierde auf technische, handwerkliche oder naturwissenschaftliche Bereiche wecken und dazu ermutigen, bei der Berufswahl auch ungewöhnliche Wege einzuschlagen. Nach Hoffmanns Worten ist das Ausbildungsangebot bei der infra naturgemäß oft technisch orientiert. Allerdings sei dies kein Hindernisgrund für weibliche Bewerberinnen. So bestand eine bei der infra angebotene Elektrostallateurin mit hervorragendem Ergebnis ihre Abschlussprüfung zur Elektrotechnik-Meisterin und wurde daraufhin sogar mit dem Meisterpreis der Bayerischen Staatsregierung ausgezeichnet. ■



## Baumaßnahme in Burgfarrnbach

Wie die infra mitteilt, werden seit dem 8. Mai in Burgfarrnbach in der Geißäckerstraße die elektrischen Versorgungsleitungen ausgetauscht. Betroffen ist der Bereich zwischen Moos- und Enzianweg. Aufgrund von Fehlern in den Kabelstrecken entschied sich der Netzbau des Energiedienstleisters zur Komplettanierung des etwa 700 Meter langen Leitungsabschnitts.

Die Baumaßnahme nimmt voraussichtlich drei Wochen Zeit in Anspruch. Die betroffenen Anlieger werden über Bauablauf und etwaige Beeinträchtigungen mit Postwurfsendungen informiert. Auch für den Durchgangsverkehr ist mit temporären Behinderungen zu rechnen. Fragen zu dieser Baumaßnahme beantwortet die infra gerne unter Telefon 97 04-389. ■

## Hacker & Horneber

**In 8 Tagen ein neues Bad?**

**Wir schaffen es!** Maurerarbeiten, Elektrik, Heizung, Sanitär, Putz – Alles aus einer Hand!

Rosendorf 31  
90556 Cadolzburg  
Tel. 09103/79 62 77  
Fax 09103/79 62 78

**Büro Fürth  
Ottostraße 10**

Rufen Sie uns doch an, wir unterbreiten Ihnen ein kostenloses Angebot.

Verlangen Sie

# das Beste

für Ihr

# Geld.



**Bonnfinanz**

**Unser Produktpartner  
DWS ist die Nr. 1\***  
und bereits zum 11. Mal in Folge Deutschlands beste Fondsgesellschaft. Sprechen Sie mit uns über alle finanziellen Entscheidungen, die Ihre Zukunft betreffen.

Beratung und Vermittlung:  
**Manfred Neugebauer**  
Finanzberater für Bonnfinanz  
Martin-Luther-Straße 23  
91489 Wilhelmsdorf  
Telefon 09104 824634  
Telefax 09104 824635  
Mobil 0173 9248836



manfred.neugebauer@bonnfinanz.de  
www.bonnfinanz-manfred-neugebauer.de

**Bonnfinanz.  
Damit Ihre Zukunft Zukunft hat.**

Ein Unternehmen der ZÜRICH Gruppe

## Dachreinigung vom Fachmann!

– Seriös – Zuverlässig – Preiswert –



- \* Wartung
- \* Reparatur
- \* Kundendienst

Wir beraten Sie gerne und unterbreiten Ihnen einen Kostenvoranschlag!  
Telefon: 0911-97709-0 oder gebührenfrei: 0800-3224110 (DACH110)



## Wechsel des infra-Betriebsrats



Foto: infra

Der alte und der neue infra-Betriebsrat (v. li.): Arno Rost, Angelika Nikoll, infra-Geschäftsführer Dr. Hans Parthemüller und Erich Keck sowie Helmut Schid, als neuer Betriebsratsvorsitzender.

Arno Rost, Betriebsratsvorsitzender und Erich Keck, stellvertretender Betriebsratsvorsitzender, beide Mitglieder im Aufsichtsrat der infra fürth gmbh, haben sich in den Ruhestand verabschiedet. infra-Geschäftsführer Dr. Hans Parthemüller dankte beiden für die gute Zusammenarbeit. Seinen Worten nach genossen die Arbeitnehmervertreter nicht nur im Kreise der Belegschaft große Anerkennung und Beliebtheit, son-

dern standen auch in der Chefetage für konstruktives, gemeinsames Handeln, ohne dabei je die Interessen der Arbeitnehmer aus den Augen zu verlieren. Für die beiden Nachfolger Helmut Schid und Angelika Nikoll gilt es nun, die entstandene Lücke zu schließen. Verbunden mit der Hoffnung, bei allen Entscheidungen immer eine glückliche Hand zu haben, nahmen sie ihre Arbeit auf. ■



## Die infra sorgt für einen sicheren Nachhauseweg

Viele Menschen scheuen sich, im Dunkeln öffentliche Verkehrsmittel zu benutzen. Oft ist der Grund in den Fußwegen zu sehen, die die Fahrgäste von der Haltestelle bis nach Hause zurücklegen müssen. Folgende Angebote der infra fürth verkehr gmbh sorgen für Abhilfe und einen bequemen Nachhauseweg:

- Nach 20 Uhr halten die Busse auf Wunsch auch zwischen den Haltestellen (sofern dies die Straßenverkehrsordnung zulässt); einfach den Busfahrer ei-

ne Haltestelle vorher informieren.

- Tageszeitlich unabhängig besteht die Möglichkeit, sich beim Einsteigen an den Fahrer zu wenden und über Funk ein Taxi an die Zielhaltestelle bestellen zu lassen. Außer dem gewöhnlichen Taxi-Tarif fallen keine Mehrkosten an.
- Fühlt sich der Fahrgast bedroht, kann der Fahrer jederzeit über die zentrale Service-Leitstelle entsprechende Maßnahmen veranlassen. ■



## Sportschuhe zum 4. Fürthlauf schnüren



Foto: privat

Ein Renner: der Fürthlauf.

Laufbegeisterte aufgepasst: Am **Sonntag, 21. Mai**, wird der 4. Fürthlauf durch die Innenstadt ausgetragen – mit sicherlich vielen Jogging- oder Walking-Begeisterten. Die Veranstalter – Kastner's Sport-Treff, und der TV 1860 Fürth – haben das Breitensportereignis erneut als Familientag mit einem bunten Unterhaltungsprogramm für Groß und Klein geplant. Von 10 bis 18 Uhr geht es auf und rund um die Freiheit rund. Für Kinder stehen drei verschiedene Läufe zur Verfügung. Die Erwachsenen haben die Wahl, entweder als Läufer eine Laufstrecke von 10 Kilo-

metern zu absolvieren oder als Nordic Walker eine Strecke von 5 Kilometern zu bestreiten.

**Das Laufprogramm in Kürze:**  
**10.30 Uhr: 1. Kinderlauf** (bis Jahrgang 1998).

**11 Uhr: 2. Kinderlauf** (Jahrgang 1995-1997).

**11.30 Uhr: 3. Kinderlauf** (Jahrgang 1992-1994).

Die Siegerehrungen finden jeweils im Anschluss an die Läufe statt, die Preise werden von 12 bis 12.30 Uhr vergeben.

**13.15 Uhr: Start des Hauptlaufs** Verlosung der Preise für den Hauptlauf von 14.45 bis 15.15 Uhr.

» Fortsetzung auf Seite 29 »



**Verheizen Sie immer noch Ihr Geld?**

**Jetzt wird gespart!**

**Energiesparende Fenster aus REHAU-Systemen senken Ihren Öl- und Gasverbrauch!**

Vom Fensterfachbetrieb:  
**Thiel GmbH • 91477 Markt Bibart**  
 Fuchsau 5 • Tel. 0 91 62/98 99-0



**MÜLSCH Sanitär + Heizung**  
 Meisterbetrieb Inhaber Robert Crafts

Wir werden Ihre Aufträge pünktlich, zuverlässig und preiswert ausführen

**Installation  
 Rohrreinigungs-Service  
 Kundendienst  
 Komplett-Bäder**

Unterfarnbacher Str. 208 90766 Fürth  
 Telefon: (0911) 73 73 41 Telefax: 75 77 07



## Aktiv sein für das Sportabzeichen

Mitmachen bei den verschiedenen Prüfungen

Auch dieses Jahr können alle Fürther Bürgerinnen und Bürger wieder an den Prüfungen zum Sportabzeichen der Stadt Fürth teilnehmen.

Die Leichtathletik-Prüfungen finden mittwochs (10., 17., 24. und 31. Mai, 21. und 28. Juni, 5., 12., 19. und 26. Juli, 13., 20. und 27. September), jeweils um 17.30 Uhr, auf dem Hans-Lohnert-Sportplatz, Schwabacher Straße 224, statt. Die Zusatztermine für Leichtathletik fallen auf die Samstage, 8. und 22. Juli sowie auf den 23. September am Schießanger und 24. Juni beim TSV Burgfarrnbach, jeweils um 9 Uhr.

Die Radfahr-Prüfungen werden sonntags (25. Juni, 2. und 16. Juli, 24. September), jeweils um 8 Uhr, abgehalten. Treffpunkt ist der Parkplatz beim TV Fürth 1860.

Die Schwimmprüfungen finden am Dienstag, 9. und Montag, 29.

Mai, Dienstag, 27. Juni, Donnerstag, 13. und Montag, 24. Juli sowie Donnerstag, 28. September, jeweils um 20 Uhr, im Sport- bzw. Hallenbad Scherbsgraben statt. Kostenloser Eintritt bei den Schwimmprüfungen ist in Zukunft nicht mehr möglich. Der Eintritt beträgt 1 Euro für Kinder und Jugendliche und 1,50 Euro für Erwachsene.

Sportlerinnen und Sportler, die eine Behinderung von mindestens 25 Prozent haben, können das Sportabzeichen unter besonderen Bedingungen erwerben. Auskunft gibt der Behinderten-Sportverein unter Telefon 75 16 39.

Die Stadt Fürth ehrt alle Bürgerinnen und Bürger, die das erste Mal das goldene Sportabzeichen erwerben. Eingeladen dazu sind natürlich auch alle, die sich zum wiederholten Mal an den Prüfungen beteiligen. Weitere Informationen erteilt das Sportamt unter Telefon 974-1901. ■



» Fortsetzung von Seite 28 »

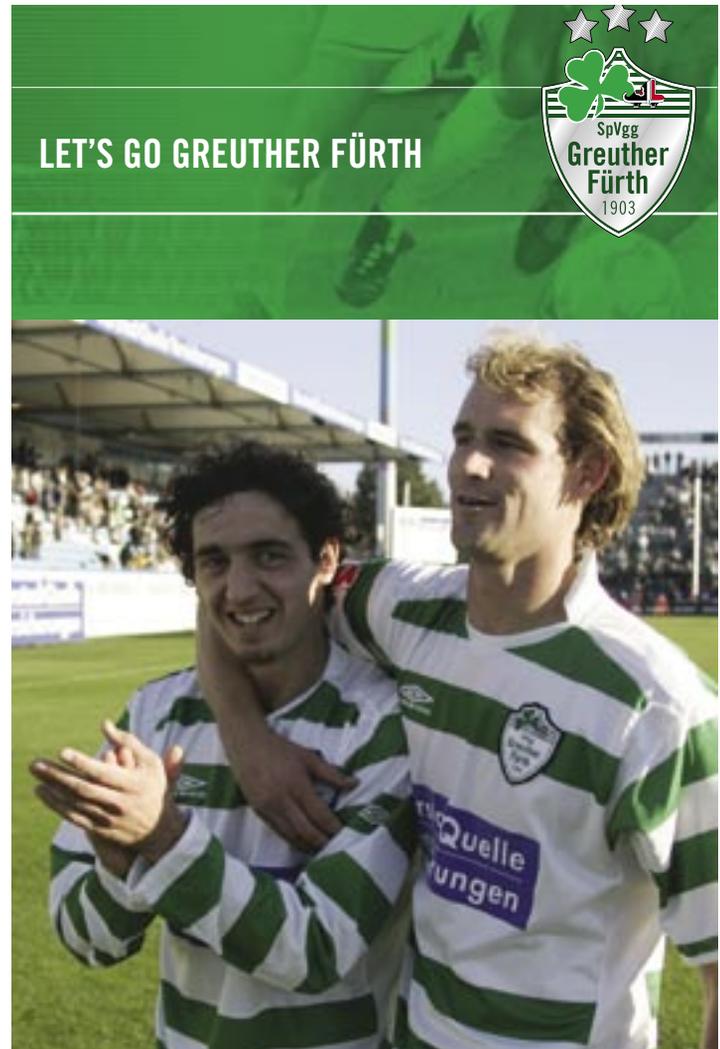
Sportschuhe zum 4. Fürthlauf schnüren

Die Anmeldegebühr beträgt bis zum 29. April 14 Euro, vom 30. April bis zum 20. Mai 16 Euro und am Veranstaltungstag 20 Euro. Kinder bis 14 Jahre zahlen 7 Euro.

Im Startpaket sind ein T-Shirt und Werbegeschenke enthalten, die nach der Anmeldung bei Kastner's Sport-Treff in der Friedrichstraße abgeholt werden können. Für den Lauf werden Teile der

Innenstadt komplett für den Verkehr gesperrt, auch die Buslinien werden umgeleitet. Nähere Auskünfte dazu erteilt die infra oder sind auf der Internetseite der Stadt unter [www.fuerth.de](http://www.fuerth.de) nachzulesen.

Ausführliche Informationen zum 4. Fürthlauf sind im Internet unter [www.fuerthlauf.de](http://www.fuerthlauf.de) und bei Kastner's Sport-Treff, Telefon 74 81 06, erhältlich. ■



LET'S GO GREUTHER FÜRTH



# Wir danken für eine tolle Saison!

Die SpVgg Greuther Fürth dankt all ihren Fans für die tolle Unterstützung bei den Heimspielen im Playmobil-Stadion und freut sich auf die kommende Saison 2006/2007 mit packendem Fussball in pulsierender Atmosphäre.

## Wir sehen uns dann im Stadion!

Sie wollen noch mehr Informationen rund um die SpVgg Greuther Fürth? Dann schnell das Wichtigste nachgelesen unter [www.greuther-fuerth.de](http://www.greuther-fuerth.de).

fordern Sie unsere kostenlose Infomappe an!

**Bauelemente**

- ▷ FENSTER
- ▷ HAUSTÜREN
- ▷ INNENTÜREN
- ▷ LAMINAT- FERTIGPARKETT

*Schöner Leistung Service*

**S-L-S**

**S-L-S Kornhaas Bauelemente**  
Oesdorfer Str. 8  
91336 Heroldsbach  
Tel. 09190- 9958 75 Fax. 09190- 9958 76  
E-Mail: [M-P.Kornhaas@l-online.de](mailto:M-P.Kornhaas@l-online.de)

KarstadtQuelle  
Versicherungen



[www.greuther-fuerth.de](http://www.greuther-fuerth.de)



**Wertstoffzentrum  
Veitsbronn GmbH**

Gebrauchtes in großer Auswahl für Menschen in der Region

## Gebrauchtwarenhof



**Industriestraße 46**  
Rückgebäude  
90765 Fürth / Bislohe  
Buslinie 179  
Haltestelle Bislohe-Nordring

☎ (09 11) 3 07 32-0

Montag bis Freitag  
10 bis 18 Uhr  
Jeden 1. Samstag im Monat  
10 bis 16 Uhr

Mitglied im  
Diakonischen Werk Bayern

**Abholung Annahme Verkauf**

**Selbstanlieferung**

Alle funktionsfähigen Waren, die leicht und gut zu transportieren sind, können Sie bei uns direkt abgeben.

Z.B. Bekleidung, Bücher, Haushaltswaren, Beleuchtung

- Kleiderladen
- Möbel
- Elektrogeräte
- Haushaltswaren
- Phonogeräte
- Beleuchtung
- Bücher
- Selbstanlieferung**
- Abholung
- Wohnungsauflösung
- Information

**Der kompetente Partner von**



**Reparatur u. Wartung aller Nutzfahrzeuge und Busse**

- Bremsendienst
- TÜV Abnahme im Haus
- UVV Abnahme / AU, §57d
- Klimaanlage-Service
- Elektronische Achsvermessung
- Sicherheitsprüfung für LKW u. Busse
- Unfallinstandsetzung
- Wabco - Service

Magazinstraße 65  
90763 Fürth  
www.weigl-nfz.de

0911 / 706175

**IVECO**

QUALITÄTS-MANAGEMENT  
Wir sind zertifiziert  
Regelmäßige besichtigte Überwachung nach ISO 9001:2000



*Elfi's & Günter's*

## FÜRTH SCHILDERECKE

Flößbau Straße/Hätzner Straße 2  
Direkt neben PitStop & Süd-Apotheke  
90763 Fürth, Tel./Fax 0911/7806620  
Inh. Elfi Schmidt & Günter Eberlein



**Kfz-Schilder  
ab nur  
25 €**

**Ihr bekanntes Team erwartet Sie!!!**



FÜRTH  
SCHILDER-ECKE

FÜRTH EG 2004

## BayernTourNatur 2006

Im Rahmen der BayernTourNatur 2006 laden vier Fürther Vereine zu lokalen Veranstaltungen rund um das Thema Natur ein. Den Auftakt bilden „Die fünf Elemente nach Sebastian Kneipp“. Nach der Einweihung des Sebastian Kneipp Weges folgt ein kurzer Fußweg zur Kneipp-Anlage. Dort findet eine Führung durch den Kräutergarten mit Teeverkostung statt. Anschließend erwartet die Teilnehmer eine Einführung in die fünf Kneipp-Elemente Wasser, Bewegung, Heilkräuter, Ernährung und Lebensrhythmus. Treffpunkt ist am **Donnerstag, 25. Mai (Christi Himmelfahrt), um 11 Uhr**, am Röllingersteg. Ansprechpartnerin ist Ilse von Thenen, Kneipp-Verein Fürth und Umgebung e.V., Telefon 75 61 50.

In der zweiten Veranstaltung „Der Fürther Stadtwald – vom Steckerlas – zum Naturwald“ erfahren die Teilnehmer Geschichten und Wissenswertes über die „grüne Lunge“ von Fürth. Der zweistündige Waldrundgang beinhaltet das „grüne Klassenzimmer“, Steinbrüche, Quellen sowie die Tier- und Pflanzenwelt. Treffpunkt ist am **Freitag, 26. Mai**,

um 17 Uhr, an der Stadtförsterei, Heilstättenstraße 130. Ansprechpartner ist Herbert Schlicht, Landesbund für Vogelschutz in Bayern e.V., Kreisgruppe Fürth Stadt/Land, Telefon 73 47 17. „Zu Besuch beim Imker“ informiert die Gäste über das Leben der Bienen. Außerdem finden Führungen durch den Bienenlehrgarten und eine Demonstration des Honigschleuderns statt. Die Teilnehmer gewinnen Einblicke in die Herstellung von Wachskerzen. Treffpunkt ist am **Sonntag, 28. Mai, um 11 Uhr**, am Bienenlehrgarten des Imkervereins an der kleinen Mainau im Pegnitztal. Ansprechpartner ist Ernst Schmitz, Imkerverein Fürth und Umgebung e.V., Telefon 979 68 14.

Die Abschlussveranstaltung „Rednitz-Rafting Fürth“ bietet Wasserratten eine Fahrt mit Großschlauchbooten auf der naturbelassenen Rednitz von der Fernabrücke (Straßenbrücke der Rothenburger Straße) bis zur Fürther Stadthalle. Es werden drei Touren angeboten: um 10 Uhr, 13 Uhr und 16 Uhr. Treffpunkt ist am **Samstag, 16. September, um 10 Uhr**, am Kanugelände SG 83, Buckweg 80. Ansprechpartner ist Uwe Bischoff, SG Nürnberg-Fürth 1883, Kanuabteilung, Telefon 77 00 82.

Weitere Informationen zu diesen und anderen Veranstaltungen im Rahmen der BayernTourNatur 2006 gibt es im Internet unter [www.tournatur.bayern.de](http://www.tournatur.bayern.de).



bernd  
eichler

SANITÄR+HEIZUNGSTECHNIK  
KUNDENDIENST

Volker Straße 218 • 90746 FÜRTH  
Tel. 0911/7330319

- \* Bad-Planung
- \* Neu- u. Umbauten
- \* Rohrreinigung
- \* Gasbrennwerttechnik
- \* Solartechnik
- \* Holz- u. Pelletsheizung
- \* Regenwassernutzung

>> Neu Neu Neu <<

Alles aus einer Hand

- Altbausanierung
- Trockenbau
- Blecharbeiten
- Fliesenarbeiten
- Verputzarbeiten
- Spanplattenböden
- Kleinreparaturen

Thomas Gensmantel

Cadolzburg – Starenweg 9  
Tel. 0911 / 706050 oder  
09103 / 7144933  
Fax 09103 / 7144934



## Jahrestagung der Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin

Unter dem Vorsitz von Prof. Dr. med. Heinrich Worth, Chefarzt der Medizinischen Klinik I am Fürther Klinikum, hat der 47. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin stattgefunden. Erkrankungen der Lunge gehören zu den häufigsten Todesursachen weltweit. Grundlagenforscher und Praktiker tauschten sich über neue Erkenntnisse bei Lungenentzündungen und Lungenkrebs aus. Der Kongress beschäftigte sich mit neuen Entwicklungen zur Behandlung von Infektionen durch Grippe-Viren. Die Fachgesellschaft stellte einen Behandlungsplan bei Patienten mit Lungenentzündungen durch eine einer Grippevirus-Infektion vor. Rauchen ist die wichtigste Ur-

sache für die chronisch obstruktive Bronchitis (COPD), Krebs und Herz-Kreislauf-Krankheiten. In Deutschland sind jedes Jahr 110000 bis 140000 Todesfälle auf das Rauchen zurückzuführen. Erfolgversprechende Maßnahmen zur Eindämmung des Tabakkonsums wurden diskutiert, ebenso die Gesundheitsrisiken durch Einatmung von Feinstaub. Asthma hat mit einer Häufigkeit von inzwischen fünf Prozent in der deutschen Bevölkerung deutlich zugenommen. Eine neue Leitlinie zur Diagnostik und Behandlung des Asthma bronchiale wurde vorgestellt. Bei der noch stärker zunehmenden chronisch obstruktiven Bronchitis mit und ohne Lungenemphysem (COPD) wurden medikamentöse

Behandlungskonzepte und nicht-medikamentöse Therapiemaßnahmen diskutiert.

Nach wie vor stellen Atemstörungen im Schlaf ein erhebliches Risiko für viele Erkrankungen wie Hochdruck, Schlaganfall und Herzkrankheiten dar. Deshalb waren die Auswirkungen von Atemstörungen im Schlaf und deren Behandlung ein Hauptthema des Kongresses.

Sektionen und Arbeitsgruppen der Gesellschaft boten zahlreiche Kurse und Seminare zur

Fort- und Weiterbildung an. Auch für Patienten mit Asthma und COPD fand eine Veranstaltung zur Bedeutung des Lungensports für eine erfolgreiche Behandlung statt.

An dem Kongress nahmen mehr als 2700 Lungenfachärzte aus dem In- und Ausland teil. Begleitet wurde der Kongress der Deutschen Gesellschaft für Lungenheilkunde und Beatmungsmedizin von einer Fachausstellung und Symposien der Industrie. ■



## Medizinischer Vortrag: Geschwollene Beine

Die Ärztenetze Fürth und Zirndorf sowie der ärztliche Kreisverband mit dem Klinikum Fürth informieren im Rahmen der medizinischen Vortragsreihe am **Mittwoch, 17. Mai, um 19 Uhr**, über „Geschwollene Beine bei Venen- und Lympherkkrankungen, Nieren- und Herzschwäche“, im Kulturforum Fürth, Würzburger Straße 2. Der Eintritt ist frei. Dr. Michael Kraus, Allgemeinarzt, Venenheilkunde in Fürth, spricht über die Entstehung von Krampfadern, über die Diagnostik wie Ultraschall, Farbdoppler und Kontrastmitteldarstellung von Venen, sowie über die Therapieformen wie Sklerosierung, Endolaser, Stripping, Chiva und andere Operationsverfahren. Dr. Maria-Elisabeth Olszewska, Hautärztin und Phlebologin in Fürth, referiert über Lymphödeme, Beschwerdebilder und Begleiterkran-

kungen. Ein besonderes Augenmerk wird auf das schwere Bein gelenkt. Zudem wird auf die Mikrozirkulation eingegangen, die dabei einen großen Stellenwert hat, und auf verschiedene Therapiewege.

Dr. Beatrix Büschges-Seraphin, Internistin, Nephrologin in Fürth, erläutert die Ursachen von Wasseraussammlungen in den Beinen, die auf eine Schädigung der Nieren hindeuten. Hier entstehen Ödeme durch einen hohen Eiweißverlust über den Urin.

Dr. Gerhard Pongratz, Internist, Kardiologe in Fürth, berichtet über geschwollene Beine bei Herzerkrankungen. Er wird auf die Entstehung, Diagnostik und Therapie eingehen. Anschließend können wieder Fragen gestellt werden. Weitere Informationen im Internet unter [www.aenf.de](http://www.aenf.de) und [aerztenetz.zirndorf.org](http://aerztenetz.zirndorf.org). ■



## Gesundheitszentrum Königstraße

Nach 22 Jahren „Praxis für Krankengymnastik und Physiotherapie“ an der Fürther Freiheit hat Gabriele Hrodek-Schweiger ihren Praxissitz in die Königstraße 135 verlegt und ist in neue, größere Räume gezogen.

Im neuen „Gesundheitszentrum Königstraße“ wird die Krankengymnastin und Physiotherapeutin ihren Patienten und Kunden künftig auf 300 Quadratmetern ein umfangreicheres Therapie- und Präventionsspektrum anbieten. Kur-

se, präventives Gerätetraining, Vorträge, Angebote aus dem Wellnessbereich und eine Kletterwand werden das physiotherapeutische Spektrum erweitern.

Die Praxis wurde im Jahr 2003 als eine der drei ersten Physiotherapiepraxen in Bayern zertifiziert und entspricht deshalb hohen Qualitätsanforderungen in Organisation und Therapie.

Weitere Informationen gibt es im Gesundheitszentrum Königstraße unter Telefon 74 74 00. ■

**Salon Ramona**  
Königstr. 13 · Tel. 77 40 63

**Verwöhnpaket inkl. Augenpflege Deluxe**

**Farb-Set** mit schneiden, färben und föhnen.

**Augenbehandlung** und Wimpern/Brauen färben und zupfen mit hochwertigen Pflegeprodukten von Alcina

**Kurzhaar** ..... 49,- €  
**Langhaar** ..... 59,- €

Individuelle **Alten- und Krankenpflege** daheim  
**Das Kleeblatt**

- Hauskrankenpflege
- Ausführung ärztl. Anordnungen
- individ. Betreuung und Versorgung
- Beratung „rund um die Pflege“

Die Vergütung unserer Leistungen richtet sich nach den Vorgaben aller Kranken- und Pflegekassen.

Wir arbeiten ausschließlich mit examiniertem Fachpersonal.

**Tel. 0911/97 61 080**  
Ute Mützel-Dinges & Anita Ettner  
Johannisstr. 12 · 90763 Fürth

**NONG Thai-Massage**

Traditionelle Thaimassagen  
Fußreflexzonenmassagen

[www.nong-thaimassage.de](http://www.nong-thaimassage.de)  
Täglich von 9 - 20 Uhr nach Vereinbarung  
Ludwigstraße 53  
90763 Fürth  
Tel.: 0911- 68 90 715



**HITZ**

im Familienbesitz  
seit 1906

**Wir sind 100!**

... und sagen Danke  
mit neuen Ideen und Qualität  
zu stark reduzierten  
Preisen.

**GRABMALE  
BILDHAUEREI  
NATURSTEINBETRIEB**

Friedenstraße 32 · 90765 Fürth  
Telefon 790 61 95 · Fax 79 13 82

Gefräßige  
Nebenkosten?

**MIETER MV VEREIN**  
FÜRTH UND UMGEBUNG E.V.  
Telefon: 0911-772549  
www.mieterverein-fuerth.de

**Feiern Sie mit!**  
zum 11. Stadtfest auf alles

**11%**

auch auf  
Ratsstiftpreise

nur am Samstag 13. Mai  
9.30 bis 20.00 Uhr

Gesunder Schlaf ist keine Glückswache!

**bed & fun**

Ihr Spezialist rund um's Bett

Im City-Center-Basement • Alexanderstraße 11  
90762 Fürth • Telefon 0911/741 92 09



**Familiennachrichten**

Anmeldung der Eheschließungen – Eheschließungen – Geburten – Sterbefälle

**Anmeldung der Eheschließungen**

Karlheinz Holl-Wagner – Ursula Berger, Carlo-Schmid-Str. 2B; Norbert Reich – Yasmin Raab, Händelstr. 2; Harry Hager – Ricarda Barth, Merkurstr. 27; Helmut Mayer – Stefanie Stieglitz, Pfeiferstr. 11.

**Eheschließungen**

Sergej Bin – Lilia Weimer, Saalfelder Str. 5; Igor Schulz – Tanja Wagner, Dr.-Mack-Str. 34; Norbert Heindl – Beatrix Schug, Heilstättenstr. 129; Fridolin Koch – Christine Gebauer, Karolinenstr. 32; Ferhat Kaya, Lobitzstr. 5 – Nurten Akdag, Nürnberg; Wolfgang Tretter – Julia Kreis, Merkurstr. 25; Gerhard Glassl – Petra Müller, Wilhelmshavener Str. 5.

**Geburten**

Barbara und Tim Schulze-Herringen, Tochter Maya Alenka, Cadolzburg; Cinderella Simari und Oswald Fabricio Franz, Tochter Fabienne Stella Fabricio Simari, Riemenschneiderstr. 27; Regina und Franco Viertel, Sohn Vincent, Soldnerstr. 81; Zeynep und Adem Tanyildiz, Tochter Ilknur, Sommerstr. 3; Isabella und Marc Ascherl, Tochter Jasmin

Brigitte, Simonstr. 16; Elma und Selahattin Gevenli, Tochter Acelya, Jakob-Wassermann-Str. 42; Sabine Walda und Marcel Kunis, Tochter Melinda Kunis, Heilstättenstr. 109; Melanie und Marc Ströhlein, Tochter Mirjam Ronja, Theresienstr. 37; Jenny und Mario Hoch, Sohn Leonard Noel, Heiligenstr. 57; Nadine und Marcus Weitz, Tochter Luna, Nürnberg; Annette und Kevin Haupt, Sohn Lukas, Zirndorf; Daniela und Norbert Gugel, Tochter Franziska, Mühlthalstr. 144; Andrea und Christian Dotzauer, Tochter Malin Emily, Rothenberg; Claudia und Günther Ohlschmid, Tochter Luna Elisa, Nürnberg; Beate und Robert Novoselic, Tochter Sabrina, Frommüllerstr. 3; Sabine Lehmann und Markus Herzog, Sohn Florian Heiko Herzog, Langhansstr. 7; Aysegül und Cosan Kilincarslan, Sohn Hüseyin Züfer, Hardstr. 50; Ebru und Isik Akbulut, Sohn Baran, John-F.-Kennedy-Str. 34.

**Sterbefälle**

Elli Körber (81), Nürnberg; Rudolf Thome (82), Rostocker Str. 11; Christl Walter (86), Nürnberg; Hildegard Langer (66), Holzstr. 31; Berta Walz (85), Fürth; Ursula

Merita (64), Sophienstr. 1; Erika Vogtmann (79), Graf-Pückler-Limpurg-Str. 77; Joachim Fibranz (67), Spitzwiesenstr. 56; Helene Winter (68), Reichenberger Str. 9; Eva Puschek (84), Würzburger Str. 7 a; Kunigunde Rahmes (94), Estenfeld; Christian Beck (46), Ronhofer Weg 69; Katharina Franz (73), Fürth; Albert Hecht (69), Dr.-Schumacher-Str. 3; Herbert Bogner (75), Rennweg 65; Else Heinkel (92), Schloßhof 25; Kunigunde Hummel (93), Cadolzburg; Ursula Häckl (68), Friedrichstr. 14; Karl-Heinz Hochmuth (49), Storchenstr. 72; Bartholomäus Blei (84), Finkenschlag 5; Karl Jung (80), Talblick 17; Dagmar Lutz (64), Tannenstr. 1; Werner Adami (74), Friedrich-Ebert-Str. 4; Otto Lankes (81), Erhard-Segitz-Str. 18; Robert Zeiher (62), Ottostr. 18; Margarete Sippel (93), Nürnberg; Ida Peter (94), Friedrich-Ebert-Str. 4; Ignaz Schreiner (86), Neumannstr. 11; Elfriede Schuster (61), Poppenreuther Str. 6.

Mit der Veröffentlichung der hier genannten Angaben bestand Einverständnis.



**Apotheken –  
Nachtdienste**

Mittwoch	10.5.2006	Nr. 15
Donnerstag	11.5.2006	Nr. 16
Freitag	12.5.2006	Nr. 17
Samstag	13.5.2006	Nr. 19
Sonntag	14.5.2006	Nr. 20
Montag	15.5.2006	Nr. 21
Dienstag	16.5.2006	Nr. 22
Mittwoch	17.5.2006	Nr. 23
Donnerstag	18.5.2006	Nr. 24
Freitag	19.5.2006	Nr. 25
Samstag	20.5.2006	Nr. 26
Sonntag	21.5.2006	Nr. 27
Montag	22.5.2006	Nr. 28
Dienstag	23.5.2006	Nr. 1
Mittwoch	24.5.2006	Nr. 2
Donnerstag	25.5.2006	Nr. 3

**Neu im**

**Café Mozart**

Von Mo.-Fr. 12-13.30 Uhr:  
**täglich wechselndes Mittagsgemisch ab 3,90 €**

Außerdem servieren wir Ihnen leckere Salatteller und verschiedene belegte Baguettes.  
Unser Frühstücksbuffet, inkl. Tee od. Kaffee, ist von Mo.-Fr. von 9-11 Uhr zum Preis von 6,60 € für Sie aufgebaut.

**Neumannstr. 28 • Fürth • Tel. 719 719**

**GRABMAL  
BILDHAUEREI  
NATURSTEINBEARBEITUNG**

FIRMA SIEBENKÄSS • ERLANGER STR. 88 • 90765 FÜRTH  
TELEFON 0911 790 71 36 • FAX 0911 794 07 99

*! sehr günstige Lagerbestände !*



» Fortsetzung von Seite 32 »  
Apotheken – Nachtdienste

- 1 Apotheke im Bahnhof-Center**  
Gebhardtstr. 2  
90762 Fürth, 74 96 74
- 2 Hirsch-Apotheke**  
Rudolf-Breitscheid-Str. 1  
90762 Fürth, 77 49 26
- 3 West-Apotheke**  
Komotauer Str. 45  
90766 Fürth, 73 18 54
- 4 Apotheke am Kieselbühl**  
Hansastr. 5  
90766 Fürth, 73 10 53
- 5 Kreuz-Apotheke**  
Schwabacher Str. 25  
90762 Fürth, 74 87 60
- 6 Bavaria-Apotheke**  
Schwabacher Str. 155  
90763 Fürth, 71 24 91
- 7 Adler-Apotheke**  
Theodor-Heuss-Str. 2  
90765 Fürth-Stadeln, 97 68 56 90
- 7 Euromed-Apotheke**  
Europaallee 1  
90763 Fürth, 97 14 11 00
- 8 Jakobinen-Apotheke**  
Nürnberger Str. 67  
90762 Fürth, 70 68 67
- 8 Apotheke zur grünen Schlange**  
Kapellenplatz 1  
90768 Fürth-Burgfarnbach,  
75 17 41
- 9 Berolina-Apotheke**  
Königstr. 134  
90762 Fürth, 77 26 18
- 10 Staufen-Apotheke**  
Schwabacher Str. 37  
90762 Fürth, 77 78 78
- 11 Mohren-Apotheke**  
Königstr. 82  
90762 Fürth, 77 01 96
- 12 Apotheke am Prater**  
Erlanger Str. 63  
90765 Fürth, 7 90 69 31
- 13 Fichten-Apotheke**  
Schwabacher Str. 85  
90763 Fürth, 77 40 50
- 13 Frosch-Apotheke**  
Vacher Str. 462  
90768 Fürth, 765 86 38
- 14 Park-Apotheke**  
Königswarterstr. 18  
90762 Fürth, 97 71 50
- 15 Kleeblatt-Apotheke**  
Hirschenstr. 1  
90762 Fürth, 780 65 65
- 16 St.-Pauls-Apotheke**  
Amalienstr. 57  
90763 Fürth, 77 14 83
- 17 Apotheke im City-Center**  
Alexanderstr. 9  
90762 Fürth, 749 80 44
- 18 Stern-Apotheke**  
Mathildenstr. 28  
90762 Fürth, 77 02 35
- 19 Schwänen-Apotheke**  
Erlanger Str. 11  
90765 Fürth, 790 73 50
- 20 Billing-Apotheke**  
Billinganlage 3  
90766 Fürth, 73 14 70
- 21 Dürer-Apotheke**  
Riemenschneiderstr. 5  
90766 Fürth, 73 54 00
- 22 Süd-Apotheke**  
Flößbastr./Ecke Hätznerstr.  
90763 Fürth, 71 37 38
- 23 Apotheke Breitscheid-Straße**  
Rudolf-Breitscheid-Str. 41  
90762 Fürth, 77 33 36
- 24 Altstadt-Apotheke**  
Geleitsgasse 6  
90762 Fürth, 77 96 82
- 25 Friedrich-Apotheke**  
Friedrichstr. 12  
90762 Fürth, 77 16 25
- 26 Alpha-Apotheke**

(Kalbsiedlung)  
Schwabacher Str. 265  
90763 Fürth, 971 22 38

**27 Apotheke im Marktkauf**  
Gabelsbergerstraße 1  
90762 Fürth, Telefon 766 06 70

**28 Ronhof-Apotheke**  
Ronhofer Weg 16  
90765 Fürth, 790 77 00

**28 Apotheke am Stadtwald**  
Heilstättenstr. 103  
90768 Fürth, 72 27 45



## Notdienste

### Ärzte

Bei Lebensgefahr durch Verletzungen, Erkrankungen oder bei Krankentransporten ist der Rettungsdienst des Bayerischen Roten Kreuzes rund um die Uhr unter Telefon 192 22, erreichbar. Von Montag, 18 Uhr bis Dienstag, 8 Uhr, Dienstag, 18 Uhr bis Mittwoch, 8 Uhr, Mittwoch, 13 Uhr bis Donnerstag, 8 Uhr, Donnerstag, 18 Uhr bis Freitag, 8 Uhr, Freitag, 18 Uhr bis Montag, 8 Uhr, sowie am Feiertagvorabend, 18 Uhr bis zum darauffolgenden Werktag, 8 Uhr, erfolgt die Vermittlung diensttuender Ärzte und Fachärzte in dringenden Fällen über die Rufnummer 192 92 oder 01805/19 12 12. Fachärzte machen jedoch keine Hausbesuche. Ärztliche telefonische Beratung ist ebenfalls über die Rufnummer 192 92 oder 01805/19 12 12 möglich. Für gehfähige Patienten steht Mittwoch von 15 bis 20 Uhr und

Samstag/Sonntag/Feiertage von 10 bis 18 Uhr die Bereitschaftspraxis Fürth, Gebhardtstraße 2, 5. Stock (Hochhaus am Bahnhof), zur Verfügung. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Bitte die Versichertenkarte nicht vergessen! Hausbesuche werden nur bei bettlägerigen Patienten durchgeführt (über Einsatzzentrale, Telefon 192 92 oder 01805/19 12 12).

### Ambulanter Krisendienst

Der Krisendienst Mittelfranken – Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen – ist Montag bis Donnerstag von 18 bis 24 Uhr, Freitag von 16 bis 24 Uhr und Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 10 bis 24 Uhr, unter Telefon 424-855-0, zu erreichen. Die Adresse ist: An den Rampen 29 (Rückgebäude), Nürnberg.

### Zahnärzte

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst (Anwesenheit in der Praxis) wird von 10 bis 12 Uhr und von 18 bis 19 Uhr **am Samstag, 13., und Sonntag, 14. Mai**, von Zahnarzt Dr. Florian Grummt, Hornschuchpromenade 25, Telefon 70 85 90, **am Samstag, 20., und Sonntag, 21. Mai**, von Zahnärztin Sabine Niedermeier, Gustav-Schickedanz-Straße 8, Telefon 74 74 86, wahrgenommen.

### Tierärzte

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst ist telefonisch über den Haus-tierarzt zu erreichen. ■

### Ambulanter Sozialer Pflegedienst



#### Hauskrankenpflege Nürnberg/Fürth

- Ambulante Krankenpflege / medizinische Versorgung
- Intensivpflegeversorgung / Wundtherapie
- Essen auf Rädern / Hausnotruf
- Pflegehilfsmittel / Pflegebedarf
- Kurzzeitpflege / betreutes Wohnen
- Krankenpflege durch Pflegefachpersonal

Informieren Sie sich: 0911 / 77 02 14  
www.asp-pflege.de

Mitglied im Deutschen Berufsverband für Pflegeberufe  
Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen

# BESTATTUNGEN Geyer

Ältestes Fürther Bestattungsunternehmen

Wir helfen Ihnen im Trauerfall

☎ 0911 / 77 10 38

90766 Fürth, Friedrich-Ebert-Str. 15

### Blumen – ein Trost in der Trauer

Grabpflege  
Grabbepflanzung  
Trauerfloristik

*Blumen*  
**HANNWEG**  
Eigener Gartenbaubetrieb  
in Fürth-Vach  
Zedernstraße 12  
Telefon 0911/76 11 26

#### Geschäfte:

90765 Fürth · Erlanger Str. 103  
Tel. 0911/790 83 54 · Fax 76 33 26  
90419 Nürnberg · Westfriedhof  
Tel. 0911/33 14 79



## Amtliche Bekanntmachungen

### Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung gemäß Art. 71 Abs. 2 Satz 4 der Bayer. Bauordnung (BayBO)

**Vorhaben:** Umnutzung eines Teilstückes eines ehem. Kasernengebäudes zum Mehrfamilienhaus (Musterwohnungen).

**Grundstück:** Merkurstraße, Gemarkung Fürth, Flur-Nr. 1471.

Baugenehmigung nach Art. 72 BayBO

Wir haben Ihren Antrag geprüft und erteilen gemäß Art. 72 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) die **Baugenehmigung** befristet bis zur endgültigen Nutzung für o.g. Bauvorhaben.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage beim Bayer. Verwaltungsgericht Ansbach, Postanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichtes erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (STADT FÜRTH) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten.

Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden.

Der Klage und allen Schriftsätzen sollen vier Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

#### Hinweis zum Klageverfahren

Eine Klage hat keine aufschiebende Wirkung.

Möglich ist ein Antrag zum Verwaltungsgericht Ansbach, die aufschiebende Wirkung der Klage wieder herzustellen (§ 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung – VwGO –).

**Die Akten des Baugenehmigungsverfahrens können bei der Bauaufsicht, Hirschenstraße 2, Zimmer 133, eingesehen werden.**

### Entrichtung der Gewerbesteuervorauszahlungen und Grundabgaben

Am **15. Mai 2006** wird die **II. Vierteljahresrate 2006** für Gewerbesteuervorauszahlungen und Grundabgaben fällig.

Die zu zahlenden Beträge sind den zuletzt zugestellten Bescheiden zu entnehmen. Auf die Konten der Stadtkasse Fürth einbezahlt oder überwiesen werden kann bei fast allen Fürther Geldinstituten.

**Dabei ist unbedingt Adresse, Personenkontonummer und Forderungsart anzugeben.**

Verrechnungsschecks sind an die Stadtkasse Fürth zu senden. Ein Begleitschreiben dazu erübrigt sich, wenn der Scheck die vorgenannten Angaben enthält. Bareinzahlungen bei der Stadtkasse sind **nicht** möglich.

Bei nicht rechtzeitiger oder nicht vollständiger Zahlung ist für jeden angefangenen Monat ein Säumniszuschlag von 1 v.H. des auf den nächsten durch fünfzig Euro teilbaren abgerundeten rückständigen Betrages zu entrichten. Keine Sorge über Fristversäumnisse braucht sich zu machen, wer das bewährte Abbuchungsverfahren wählt. Antragsformulare werden auf Wunsch zugesandt. Auskunft erhalten Sie bei der Stadtkasse Fürth, **Telefon 974-1414 bis -1418 und -1422.**

Hinweis zur Grundsteuer:

Die Grundsteuer wird vom Finanzamt jährlich nach den Verhältnissen zu Beginn des Jahres festgesetzt. Bei der Übergabe eines Grundstückes auf einen anderen Eigentümer ist der bisherige Eigentümer so lange grundsteuerpflichtig, bis das Finanzamt das Grundstück auf den neuen Eigentümer fortgeschrieben hat (§ 9 Grundsteuergesetz). Diese Fortschreibung erfolgt zum 1. Januar des auf den Eigentumsübergang folgenden Jahres. Andere vertragliche Abmachungen sind privatrechtlich; sie ändern nichts an der Steuerpflicht und können daher von der Steuerverwaltung nicht berücksichtigt werden.

**Fürth, 24. April 2006, STADT FÜRTH  
I.A. Rudolf Becker, berufsm. Stadtrat**

### Gebührensatzung für das Stadtarchiv Fürth

vom **5. April 2006**

Die Stadt Fürth erlässt auf Grund von Art. 1, 2 und 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. April 1993 (GVBl. S. 264, BayRS 2024-1-I), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. Juli 2004 (GVBl. S. 272), sowie des Art. 20 des Kostengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Februar 1998 (BayRS 2013-1-1-F), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. Juli 2005 (GVBl. S. 287), folgende Satzung:

#### § 1

##### Gebührenpflicht

Die Stadt Fürth erhebt für die Benutzung des Stadtarchivs Gebühren und Auslagen.

#### § 2

##### Benutzung

Für das Ausstellen bzw. Verlängern eines Benutzungsausweises werden folgende Gebühren erhoben

- Erwachsene **15 Euro** jährlich
- Auszubildende, Schüler und Schülerinnen, Studenten und Studentinnen **7,50 Euro** jährlich.

Die Benutzung der Bestände im Lesesaal ist ohne Benutzungsausweis möglich. Der Ausweis gilt auch für die Benutzung der Orts- und Fernleihe der Stadtbibliothek Fürth.

#### § 3

##### Gebührenehöhe

Für die Vorlage oder Versendung von Archivalien und archivischen Hilfsmitteln, die Erteilung mündlicher oder schriftlicher Fachauskünfte, die Erstellung von Gutachten und für sonstige Tätigkeiten betragen die Gebühren bei Beanspruchung

1. von Beamten/Beamtinnen des höheren Dienstes oder von Angestellten mit vergleichbarer Vergütung **40 Euro**
2. von Beamten/Beamtinnen des gehobenen Dienstes oder von Angestellten mit vergleichbarer Vergütung **28 Euro**
3. von Beamten/Beamtinnen des mittleren Dienstes oder von Angestellten mit vergleichbarer Vergütung **18 Euro**
4. von Beamten/Beamtinnen des einfachen Dienstes oder von Angestellten mit vergleichbarer Vergütung **16 Euro**

je Halbstunde Zeitaufwand. Die letzte angefangene Halbstunde des Zeitaufwands jeder in Nummer 1 bis 4 aufgeführten Personengruppe wird als volle Halbstunde gerechnet. Das gleiche gilt, wenn der Zeitaufwand einer Gruppe eine Halbstunde nicht erreicht.

#### § 4

##### Veröffentlichungsgebühren

Für die Zustimmung zu Reproduktionen zum Zwecke der Veröffentlichung gemäß § 10 der Satzung für das Stadtarchiv Fürth wird eine Gebühr erhoben. Sie beträgt je nach Reproduktionsobjekt und Veröffentlichungsart **10 Euro bis 205 Euro.**

#### § 5

##### Auslagen

Neben den Gebühren nach §§ 3 und 4 werden als Auslagen erhoben

1. die Portogebühren und die Kosten einer Versendung (z.B. für Verpackung und Versicherung).
2. Kosten von Reproduktionen von Archivalien in folgender Höhe:
  - a) pro Fotokopie aus Normalformat **0,15 Euro**
  - b) pro Fotokopie aus Großformat **0,30 Euro**
3. die Reisekosten im Sinne der Reisekostenvorschriften und sonstigen Aufwendungen bei Ausführung von Dienstgeschäften außerhalb der Dienststelle,
4. die anderen Personen für ihre Tätigkeit zustehenden Beträge.

#### § 6

##### Entstehen und Fälligkeit der Gebührenschild

1. Die Gebührenschild entsteht mit Inanspruchnahme der Leistung.
2. Die Gebühren und Auslagen werden nach Inanspruchnahme der Leistung und Mitteilung der festgesetzten Höhe fällig.

#### § 7

##### Gebührenschildner

Gebührenschildner ist, wer die Leistungen des Stadtarchivs in Anspruch nimmt. Mehrere Schuldner haften als Gesamtschuldner.

#### § 8

##### Gebührenbefreiung

Gebühren nach §§ 3 und 4 werden nicht erhoben bei Benutzung

a) für nachweisbar wissenschaftliche, heimatkundliche und unterrichtliche Zwecke,

b) zu Ausbildungszwecken,

c) durch öffentliche Körperschaften und durch andere der Öffentlichkeit dienende Einrichtungen, wenn für die Befreiung von der Gebührenpflicht Gegenseitigkeit besteht.

#### § 9

##### Gebührenermäßigung

Die Archivleitung kann die Gebühren angemessen ermäßigen oder von Gebühren befreien, wenn deren Erhebung in voller Höhe nach Lage des einzelnen Falles unbillig wäre.

#### § 10

##### Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntgabe in Kraft.

Vorstehende Satzung wurde vom Stadtrat am 5. April 2006 beschlossen. Sie wird hiermit ausgefertigt und bekannt gemacht.

**Fürth, 24. April 2006, STADT FÜRTH**

**Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister**

#### Gebührensatzung für die Stadtbibliothek Fürth vom 5. April 2006

Die Stadt Fürth erlässt auf Grund von Art. 1, 2 und 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. April 1993 (GVBl. S. 264, BayRS 2024-1-I), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. Juli 2004 (GVBl. S. 227), sowie des Art. 20 des Kostengesetzes i. d. F. d. Bek. vom 20. Februar 1998 (GVBl. S. 554, BayRS 2013-1-1-F), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. Juli 2005 (GVBl. S. 287), folgende Satzung:

#### § 1

##### Benutzung

Für das Ausstellen bzw. Verlängern eines Benutzungsausweises werden folgende Gebühren erhoben

- Erwachsene **15 Euro** jährlich
- Auszubildende, Schüler und Schülerinnen, Studenten und Studentinnen **7,50 Euro** jährlich.

Die Benutzung der Bestände im Lesesaal ist ohne Benutzungsausweis möglich. Der Ausweis gilt auch für die Benutzung des Stadtarchivs.

#### § 2

##### Fernleihe

Bei Fernleihbestellungen wird ein Portokostenanteil in Höhe von **0,50 Euro** pro Bestellung fällig. Er ist bei dem Erwerb des Fernlehscheins zu entrichten.

#### § 3

##### Mahnung

Bei Überschreiten der gesetzlichen Aus-

leihfrist in Orts- und Fernleihe erfolgt eine Mahnung. Die Gebühr hierfür beläuft sich, wenn keine Verlängerung beantragt wurde, pro Mahnung auf **2,50 Euro**.

#### § 4

##### Auslagen

Folgende Auslagen werden erhoben:

1. Postgebühren bei der Zusendung von Aufsatzkopien
2. Kopien aus Büchern der Stadtbibliothek und der Fernleihe
  - a) Normalformat **0,15 Euro**
  - b) Großformat **0,30 Euro**.

#### § 5

##### Veröffentlichungsgebühren

Für die Zustimmung zu Reproduktionen zum Zwecke von Veröffentlichungen wird eine Gebühr erhoben. Sie beträgt je nach Reproduktionsobjekt und Veröffentlichungsart **10 Euro bis 205 Euro**.

#### § 6

##### Entstehung und Fälligkeit der Gebührenschuld

1. Die Gebührenschuld entsteht mit Inanspruchnahme der Leistung.
2. Die Gebühren und Auslagen werden nach Inanspruchnahme der Leistung und Mitteilung der festgesetzten Höhe fällig.

#### § 7

##### Gebührensschuldner

Gebührensschuldner ist, wer die Leistungen des Stadtarchivs in Anspruch nimmt. Mehrere Schuldner haften als Gesamtschuldner.

#### § 8

##### Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntgabe in Kraft.

Vorstehende Satzung hat der Stadtrat am 5. April 2006 beschlossen. Sie wird hiermit ausgefertigt und bekannt gemacht.

**Fürth, 24. April 2006, STADT FÜRTH**

**Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister**

#### Satzung über die Gebühren für die Benutzung des Stadtmuseums Fürth

**vom 5. April 2006**

Die Stadt Fürth erlässt auf Grund von Art. 1, 2 und 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. April 1993 (GVBl. S. 264, BayRS 2024-1-I), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. Juli 2004 (GVBl. S. 227), folgende Satzung:

#### § 1

##### Gebührempflicht

Für die Benutzung des Stadtmuseums Fürth werden Gebühren nach dieser Satzung erhoben. Entstehen durch die

Benutzung oder durch Leistungen für einen Benutzer Auslagen, so sind diese neben den Benutzungsgebühren zu entrichten.

#### § 2

##### Gebührensschuldner

Gebührensschuldner sind Personen, die die Einrichtungen des Stadtmuseums Fürth nutzen.

#### § 3

##### Entstehen und Fälligkeit

(1) Eintritts- und sonstige Benutzungsgebühren entstehen bei Inanspruchnahme der Leistung.

(2) Sämtliche Gebühren und Auslagen sind bei ihrem Entstehen zur Zahlung fällig

#### § 4

##### Gebührenermäßigung

(1) Für die Besichtigung des Stadtmuseums werden folgende Eintrittspreise erhoben:

Eintrittspreise (pro Person):

- **Erwachsene 3 Euro**
- Gruppen (ab 10 Personen), Kinder, Jugendliche, Schüler, Studenten, Wehr-/Zivildienstleistende, Arbeitslosenhilfe-/Sozialhilfeempfänger (mit Pass) **1,50 Euro**
- Schulklassen mit Lehrkräften **0,50 Euro**.

(2) Der Besuch von Sonderausstellungen ist in der Regel kostenlos.

(3) Bei besonderen Anlässen können die Eintrittspreise ermäßigt oder ausgesetzt werden.

#### § 5

##### Sonstige Gebühren

(1) Die Gebühren für Fachauskünfte betragen:

Für Arbeitsaufwand der Sammlungen bei der Beanspruchung einer Fachkraft  
des höheren Dienstes **40 Euro**  
des gehobenen Dienstes **28 Euro**  
des mittleren Dienstes **18 Euro**  
des einfachen Dienstes **16 Euro**  
je Halbstunde Zeitaufwand.

(2) Bei Bemessung der Gebühren nach Zeitaufwand wird jede angefangene Halbstunde mit dem vollen Preis einer Halbstunde berechnet.

(3) Gebührenfrei ist die Benutzung der Sammlungen

a) durch öffentliche Körperschaften und durch andere der Öffentlichkeit dienende Einrichtungen, wenn für die Befreiung von der Gebührenpflicht Gegenseitigkeit besteht;

b) für nachweisbar wissenschaftliche, heimatkundliche und unterrichtliche Zwecke;

c) für einfache Beratung und Auskunfterteilung ohne Inanspruchnahme von Sammlungsgut.

#### § 6

##### Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntgabe in Kraft.

Vorstehende Satzung wurde vom Stadtrat am 5. April 2006 beschlossen. Sie wird hiermit ausgefertigt und bekannt gemacht.

**Fürth, 24. April 2006, STADT FÜRTH**

**Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister**

#### Satzungsverfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 274 für ein „IKEA“-Einrichtungshaus im Bereich zwischen der Hans-Vogel-Straße, dem Steinfeldweg und der Wilhelm-Hoegner-Straße in der Gemarkung Poppenreuth

**hier: Erneute öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB)**

Da das ursprüngliche Einrichtungshaus der Fa. IKEA an der Hans-Vogel-Straße keinerlei Erweiterungs- und Entwicklungsmöglichkeiten mehr erlaubte, wollte sie sich in einem Bereich ansiedeln, der ähnliche Vorteile hinsichtlich einer örtlichen und überörtlichen Verkehrserschließung ermöglichte. Dafür war innerhalb des Stadtgebietes Fürth der Standort gegenüber dem bereits bestehenden Einrichtungshaus am geeignetsten.

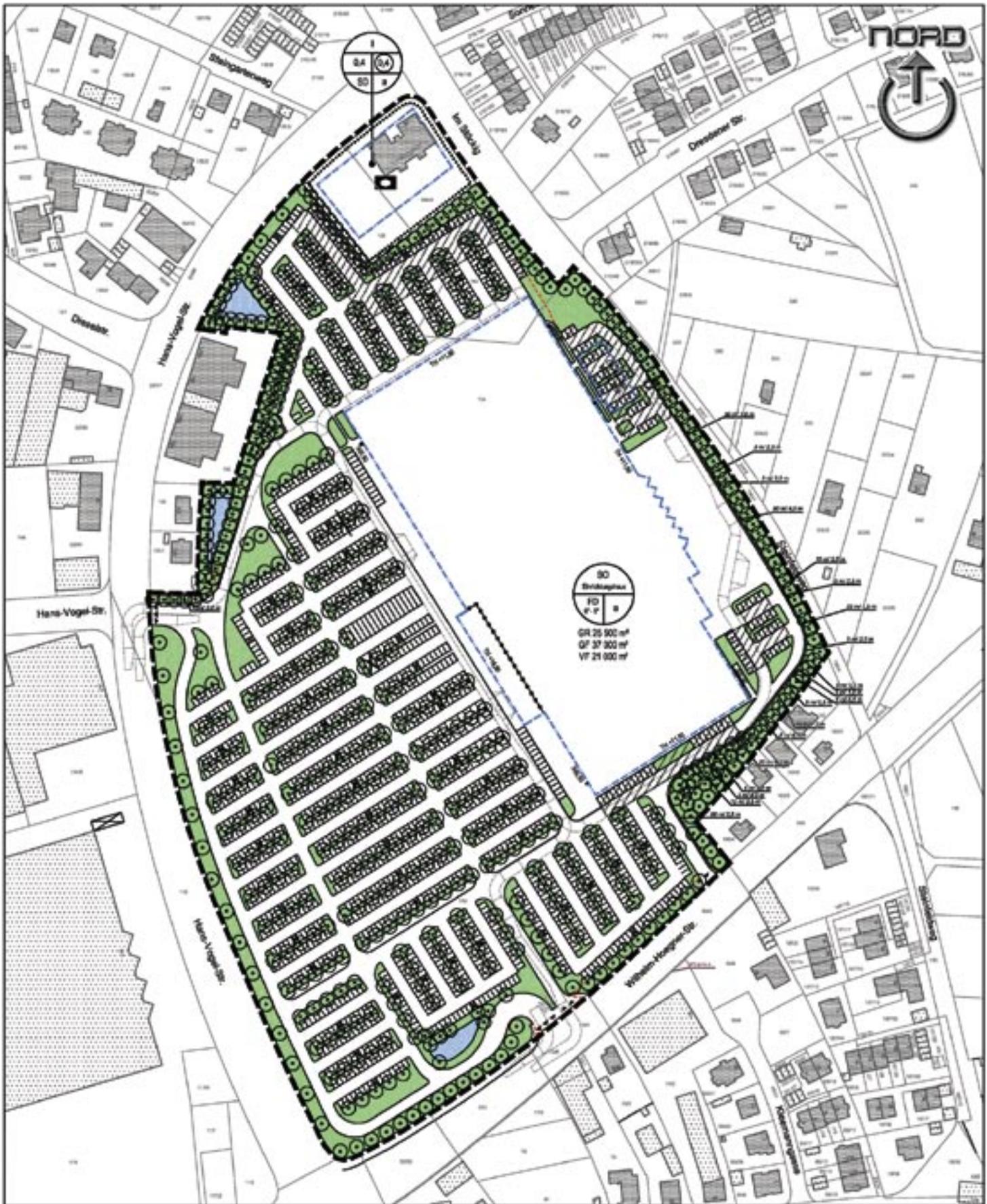
Der Bauausschuss der Stadt Fürth hat hierzu mit Beschluss vom 5. Juni 2002 das Satzungsverfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 274 eingeleitet. Für den Bebauungsplan wurde lediglich der Satzungsbeschluss gem. § 10 Abs. 1 BauGB gefasst, er wurde jedoch bisher noch nicht zur Rechtsverbindlichkeit gebracht.

Die Fa. IKEA hat seinerzeit auf Grund eines zusätzlichen Grundstückskaufes auf die Errichtung einer Parkpalette sowie „freiwillig“ auf die Errichtung eines 29 m hohen Werbepylons verzichtet, weil eine umfassende innerörtliche Beschilderung genehmigt und angebracht wurde.

Der Bebauungsplanentwurf Nr. 274 wurde nun dahingehend geändert, dass die ursprünglich vorgesehene Erweiterung für ein Parkdeck (i. V. m.) einer entsprechenden Reduzierung der zulässigen Grund- und Geschossflächen sowie der ursprünglich geplante Werbepylon entfallen.

Nachdem mit dieser Änderung die Grundzüge der Planung berührt sind, ist der Bebauungsplan gem. § 3 Abs. 3 BauGB (alt) erneut öffentlich auszuliegen.

Gem. § 3 Abs. 3 BauGB können bei der erneuten öffentlichen Auslegung



Bebauungsplan Nr. 274 "IKEA"  
(ohne Parkdeck und Werbepylon)

Anregungen nur zu den geänderten Teilen vorgebracht werden und die Dauer der öffentlichen Auslegung wird auf zwei Wochen verkürzt.

Im Rahmen des Satzungsverfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 274 wurde auch eine Umweltverträglichkeitsprüfung i. S. des Gesetzes zur Umsetzung der UVP-Änderungsrichtlinie, der IVU-Richtlinie und weiterer EU-Richtlinien zum Umweltschutz durchgeführt.

Der Bauausschuss der Stadt Fürth hat hierzu mit Beschluss vom 26. April 2006 den geänderten Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 274 einschließlich Begründung gebilligt und dessen erneute öffentliche Auslegung beschlossen.

**Ort und Zeit der Möglichkeit der Einsichtnahme:**

Die öffentliche Auslegung beginnt am **17. Mai 2006** und endet am **1. Juni 2006**. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 274 mit Begründung kann im Stadtplanungsamt, Hirschenstraße 2, Ebene 2.2, von Montag bis Donnerstag von 8 bis 15.30 Uhr und Freitag von 8 bis 12.30 Uhr eingesehen werden.

Auf Wunsch werden durch das Stadtplanungsamt auch Auskünfte erteilt. Gesonderte Termine außerhalb der

o. g. Zeiten können beim Sachgebietsleiter telefonisch unter Nummer 974-33 14 vereinbart werden.

Während der Auslegungsfrist können Anregungen zu den geänderten Teilen vorgebracht werden. Die Anregungen sind in mündlicher Form, in schriftlicher Form oder zur Niederschrift vorzubringen.

**Fürth, 28. April, STADT FÜRTH**

**Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister**

**Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 463 „Ehem. W.O. Darby-Kaserne“**

**hier: Erneute öffentliche Auslegung gemäß § 3 (2) BauGB**

Mit Beschluss des Bauausschusses vom 1. Februar 1996 wurde das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 463 „Ehem. W.O. Darby-Kaserne“ eingeleitet und am 16. Februar 1996 im Amtsblatt der Stadt Fürth veröffentlicht. Die öffentliche Auslegung fand in der Zeit vom 31. August bis 4. Oktober 2005 statt. Hierbei ging ein abwägungsrelevanter Einwand ein. Des Weiteren ergaben sich aus dem Vermarktungsprozess verschiedene Änderungserfordernisse und -wünsche. Somit wurde es notwen-

dig, den Entwurf des Bebauungsplanes in Teilen zu ändern bzw. zu ergänzen. Da durch diese Änderungen die Grundzüge der Planung und des zu schaffenden materiellen Baurechtes berührt wurden, ist gem. BauGB eine erneute öffentliche Auslegung notwendig. Der entsprechende Beschluss wurde in der Sitzung des Bauausschusses am 26. April 2006 gefasst.

Somit wird der Entwurf zum Bebauungsplan Nr. 463 gemäß § 3 (3) BauGB (alte Fassung), verkürzt in der Zeit vom **18. Mai bis 2. Juni 2006** erneut öffentlich ausgelegt.

Die Auslegungsunterlagen können während dieses Zeitraumes im Stadtplanungsamt, Hirschenstraße 2, II. Stock (Ebene 2.2.) Montag bis Donnerstag von 8 bis 15.30 Uhr und Freitag von 8 bis 12.30 Uhr eingesehen werden.

Auf Wunsch werden durch das Stadtplanungsamt auch Auskünfte erteilt. Gesonderte Termine, auch außerhalb der o.g. Zeiten, können beim Sachgebietsleiter telefonisch unter Nummer 974-33 14 vereinbart werden.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden. Die Stellungnahmen sind in

mündlicher Form, in schriftlicher Form oder zur Niederschrift vorzubringen. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung zum Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

**Fürth, 28. April 2006, STADT FÜRTH**

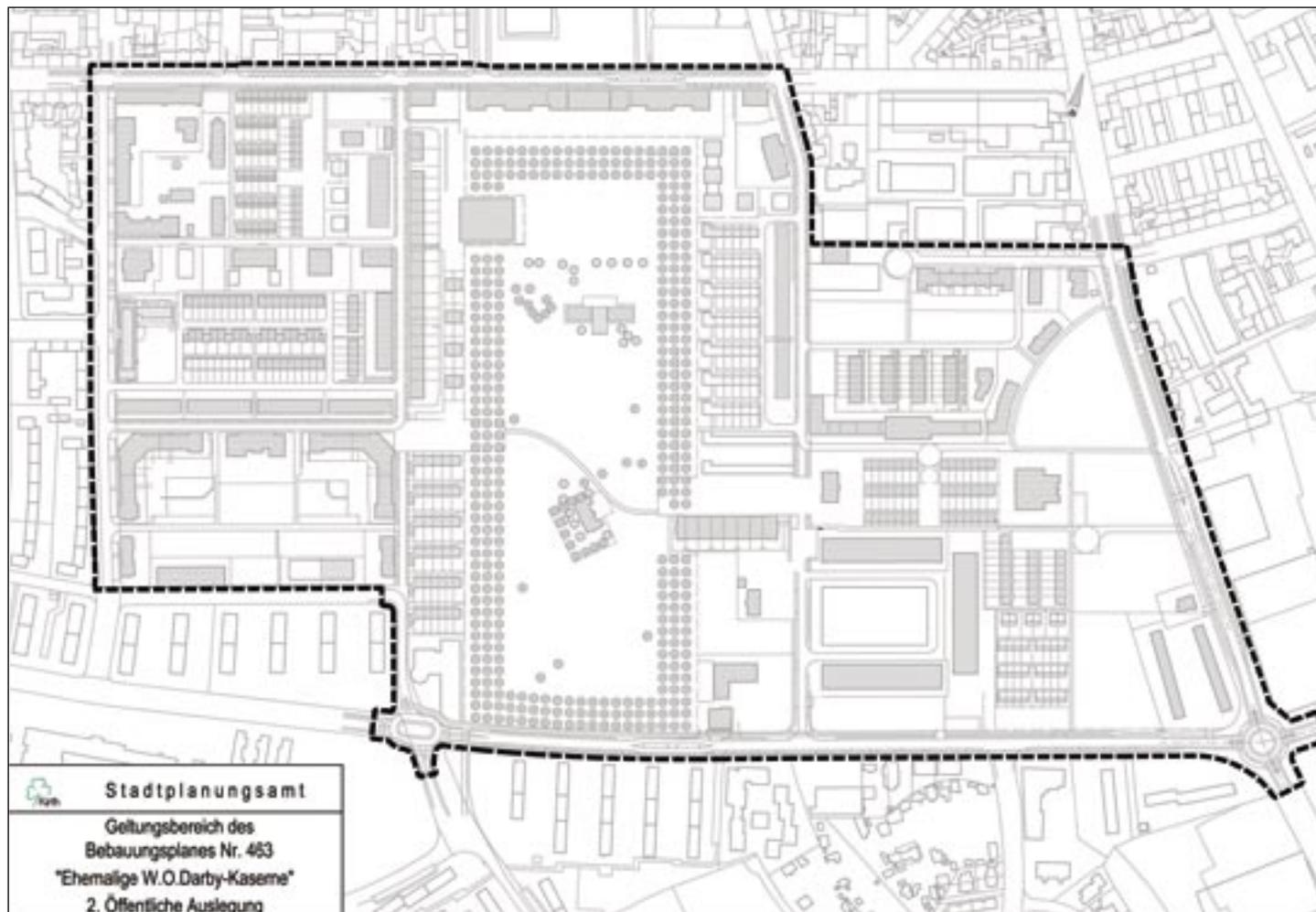
**Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister**

**Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans mit Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. XV „Elektrofachmarkt Saturn“**

**hier: Zweite öffentliche Auslegung gemäß § 3 (3) BauGB (alte Fassung) Änderung des Zeitraums der öffentlichen Auslegung**

Nach dem klageabweisenden Urteil des Landgerichts Nürnberg/Fürth vom 13. Dezember 2005 kam der Satzungsbeschluss für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan V+E Nr. XV „Elektrofachmarkt Saturn“ nicht zustande.

Daraufhin wurde ein überarbeitetes Konzept erstellt, das die von Privat angemieteten Parkplätze an der vertraglich festgelegten Stelle nicht berührt. Das unter Denkmalschutz stehende Gebäude der ehemaligen Evenordbank kann dadurch auch erhalten bleiben.



Durch das Abrücken des geplanten Saturn-Gebäudes vom Kulturforum Schlachthof und den Erhalt des ehemaligen Evenord-Gebäudes entsteht eine kleingliedrigere Struktur entlang der Würzburger Straße; zudem wird eine erhebliche Verbesserung der Freiraumsituation des Kulturforums Schlachthof erreicht; die derzeitige Eingangssituation zum Kulturforum Schlachthof kann nahezu unverändert erhalten bleiben. Die neu entstehende Hofsituation ermöglicht (zumindest langfristig) u. U. Aktivitäten, die in engem Zusammenhang sowohl mit dem Kulturforum Schlachthof, als auch mit dem Saturn-Haus stehen könnten (Freiluft-Shows, visuelle Freiluftdarbietungen, Theater, Kino etc.). Das Saturn-Gebäude wird bei annähernd gleichbleibender Geschossigkeit insbesondere im rückwärtigen Bereich etwas massiver werden, um die gleichen Verkaufs-, Lager- und Büroflächen unterbringen zu können; somit verteilen sich die Funktionen auf zwei Verkaufsgeschosse und ein zurückgesetztes Dachgeschoss, welches Büros, Lager und Technik beinhalten wird. Ein über die Fassade Würzburger Straße hinausragendes Vordach, auf eine Säulenreihe abgestützt, soll ei-

nerseits die Eingangssituation Saturn betonen, andererseits erscheint die nunmehr vorgesehene Arkadenlösung zur Auflockerung der Fassade angesichts der U-Bahn- und Bushaltestelle in unmittelbarer Nähe städtebaulich sinnvoll. Das Erscheinungsbild des neu entstehenden, am Rand mit Bäumen gefassten Platzes wird insgesamt attraktiver wirken. Nachdem der vorhabenbezogene Bebauungsplan V+E Nr. XVII „Thermalbad“ zwischenzeitlich rechtskräftig wurde, war ein ergänzendes Verkehrsgutachten erforderlich, welches neben der geänderten Ein- und Ausfahrtssituation zum Ladehof und Parkplatz insbesondere auch die Auswirkungen des künftigen Verkehrs zum und vom Thermalbad im Zusammenhang mit „Saturn“ und die verschiedenen Verteilungsfunktionen der Billiganlage berücksichtigt, simuliert und ggf. optimiert. Das zur erneuten öffentlichen Auslegung vorliegende Gutachten wird als Anlage zur Begründung mit ausgelegt. Die mittlerweile vorgenommenen Veränderungen berühren die Grundzüge der Planung und des zu schaffenden materiellen Baurechtes, so dass eine erneute öffentliche Auslegung notwendig wird.

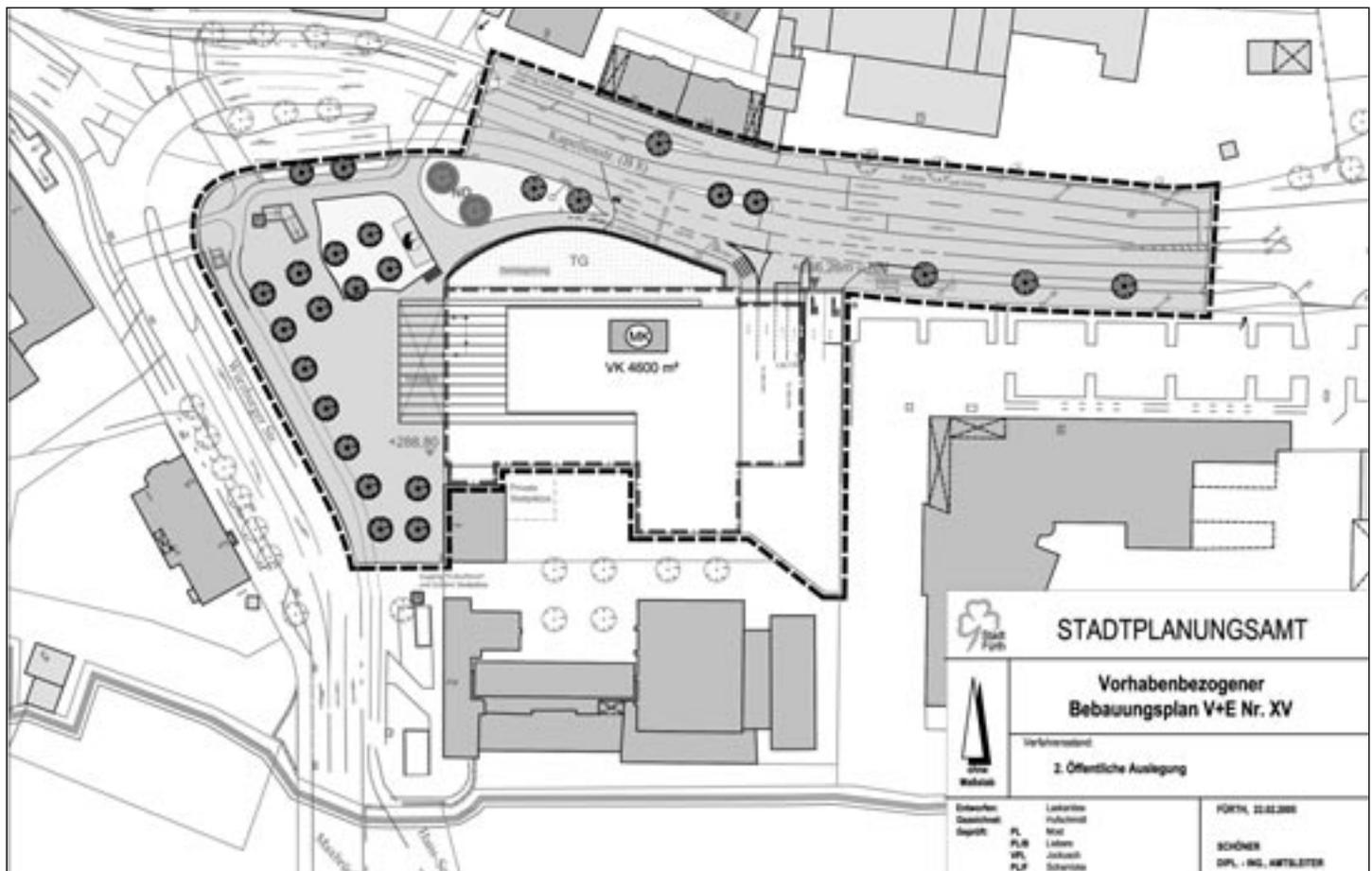
Nach den Beratungen des Bauausschusses am 22. März 2006 hat der Stadtrat in der Sitzung am 5. April 2006 den überarbeiteten Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans V+E Nr. XV „Elektrofachmarkt Saturn“ einschließlich Vorhaben- und Erschließungsplan sowie überarbeiteter Begründung gebilligt und dessen erneute öffentliche Auslegung beschlossen. Die erneute öffentliche Auslegung wird gemäß § 3 (3) BauGB (alte Fassung) verkürzt. Ort und Dauer der Auslegung **Abweichend von den im Amtsblatt vom 26. April 2006 angekündigten Terminen beginnt die Auslegung am 18. Mai und endet am 2. Juni 2006.** Die Auslegungsunterlagen können im Stadtplanungsamt, Hirschenstraße 2, II. Stock, Ebene 2.2, Montag bis Donnerstag von 8 bis 15.30 Uhr und Freitag von 8 bis 12.30 Uhr, eingesehen werden. Auf Wunsch können auch gesonderte Termine beim Sachgebietsleiter unter Telefon 974-33 14 vereinbart werden. Während der Auslegungsfrist können Anregungen und Bedenken vorgebracht werden. Die Bedenken sind in mündlicher Form, in schriftlicher Form oder

zur Niederschrift vorzubringen. **Fürth, 28. April 2006, STADT FÜRTH**  
**Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister**

**Vollzug des Bayerischen Katastrophenschutzgesetzes; Externe Notfallpläne für die Firma CSC JÄCKLECHEMIE, Matthiasstraße 3-7 und 10-12, 90431 Nürnberg, und die Firma GfE Gesellschaft für Metalle + Materialien mbH, Höfener Straße 43, 90431 Nürnberg**

Die Stadt Fürth macht bekannt, dass die Entwürfe der externen Notfallpläne für die Firma CSC JÄCKLECHEMIE, Matthiasstraße 3-7 und 10-12, 90431 Nürnberg, und die Firma GfE Gesellschaft für Metalle + Materialien mbH, Höfener Straße 43, 90431 Nürnberg, zur Anhörung der Öffentlichkeit ausgelegt werden.

**Ort und Zeit der Auslegung:** Die Pläne sind beim Ordnungsamt der Stadt Nürnberg, in der Zeit vom **11. Mai 2006 bis 12. Juni 2006** im 4. Stock des Dienstgebäudes der Stadt Nürnberg, Innerer Laufer Platz 3 in Nürnberg, öffentlich ausgelegt. Die Pläne können dort jeweils zu den Öffnungszeiten am Montag, Dienstag und Donnerstag von 8.30 bis 15.30 Uhr und Mittwoch und Freitag in der Zeit von 8.30 bis



12.30 Uhr eingesehen werden.

Während der Auslegungszeit können Anregungen vorgebracht werden. Ansprechpartner ist Franz Mühlendorf. Die Auslegung der Pläne erfolgt nach Artikel 3a Abs. 4 Bayerisches Katastrophenschutzgesetz.

**Fürth, 2. April 2006, STADT FÜRTH**

**Im Auftrag Gußner, Brandoberamtsrat**

## Gehwegerneuerung

### Hinweise an alle Haus- und Grundstückseigentümer

Die Stadt Fürth, Tiefbauamt - Bauhof, beabsichtigt im Haushaltsjahr 2006 zusätzlich zu den vorgesehenen Straßenbaumaßnahmen folgende Gehwegerneuerungen durchzuführen:

1. Benno-Mayer-Straße zwischen Amalienstraße und Fichtenstraße – Gehwege beidseitig (Teilbereiche)
2. Fichtenstraße zwischen Benno-Mayer-Straße und Winklerstraße – Gehweg Nordseite
3. Fichtenstraße zwischen Simonstraße und Karlstraße – Gehweg Südseite
4. Winklerstraße zwischen Amalienstraße und Fichtenstraße – Gehwege beidseitig.

Bauzeit: 17. Juli 2006 bis 25. August 2006.

Nach Baufertigstellung und Vorlage der Endabrechnung der vorgenannten Gehwegabschnitte werden Ausbaubeiträge nach dem Kommunalabgabengesetz erhoben.



## Öffentliche Ausschreibungen

**1. Auftraggeber (Vergabestelle):** Stadt Fürth, Baureferat, Hirschenstraße 2, 90766 Fürth, Telefon 974-3106/-07, Fax 974-31-08.

**2. a) Verfahrensart:** Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A.

**b) Vertragsform:** Bauvertrag nach VOB.

**3. a) Ausführungsort:** Helene Lange Gymnasium, Tannenstraße 19-20, 90762 Fürth, Neubau Aufenthaltszentrum.

**b) Auftragsgegenstand:** Einzelgewerke gem. folgender Aufstellung:

### b1) Gewerk: Stahlbauarbeiten

Eröffnungstermin: 7. Juni 2006, 14.30 Uhr; LV-Kosten: 25 Euro; Ausführungsfrist: ca. ab KW 31. bis 36.

Leistungsumfang: Gebäude mit Verbindungsgang auf vorhandenem Flachdach, Gebäudeform: Halbkreis mit Anbau.

- fünf Fachwerkbinder ca. 4 t
- Stahlprofile als Walzprofile für

Stützen Pfetten 28,5 t

- 350 m<sup>2</sup> Trapezblech h = 100 mm

- 120 m<sup>2</sup> Trapezblech h = 60 mm

- 150 m<sup>2</sup> Sandwichpaneele in F-90

### b2) Gewerk: Metallfassade

Eröffnungstermin: 7. Juni 2006, 14.30 Uhr; LV-Kosten: 25 Euro; Ausführungsfrist: ca. ab KW 39 bis 43.

### Leistungsumfang:

- 160 m<sup>2</sup> Alu-Aufsatzkonstruktion

- 15 Stück Alu-Türen und -fenster

- ein Windfanganlage in F-30 Konstruktion

- 45 m Sonnenschutzanlage aus Alu-lamellen

- 25 lfm Reinigungsbalkon

- ein Stück Oberlicht polygonal 20 m<sup>2</sup>.

**c) Unterteilung in Lose:** Entfällt.

**d) Anfertigung von Entwürfen:** Entfällt.

**4. Ausführungsfristen:** Siehe 3. b).

**5. a) Anforderung der Unterlagen bei:** Stadt Fürth, Zentrale Submissionsstelle, Zimmer 002, Hirschenstraße 2, 90766 Fürth, Telefon 974-3106/-07, Fax 974-31-08. Verdingungsunterlagen werden bei o.g. Stelle **ab dem 18. Mai 2006** in der Zeit von 8 bis 13 Uhr ausgegeben.

**b) Zahlung:** Die Verdingungsunterlagen können gegen Bezahlung eines Betrags gemäß der Aufstellung unter 3.b) abgeholt werden. Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen ist der Nachweis der Einzahlung vorgenannten Betrages auf Konto Sparkasse Fürth 18 (BLZ 762 500 00) oder Postbank Nürnberg 26 76 859 (BLZ 760 100 85) beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

**6. a) Schlusstermin Angebotseingang:** Siehe 3. b).

**b) Anschrift:** Stadt Fürth, Zentrale Submissionsstelle, Zimmer 002, Hirschenstraße 2, 90766 Fürth.

**c) Sprache:** Deutsch.

**7. a) Bei Eröffnung zugelassen:** Bieter und ihre Bevollmächtigten.

**b) Tag, Stunde, Ort:** Siehe 3. b) und 6. b).

**8. Sicherheiten:** Für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen aus dem Vertrag ist eine Sicherheit in Höhe von 5% der Auftragssumme durch selbstschuldnerische Bürgschaft zu leisten. Es werden nur Bürgschaften eines in der Europäischen Union zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers angenommen.

**9. Zahlungsbedingungen:** Abschlags- und Schlusszahlungen erfolgen nach VOB/B in Verbindung mit ZVB.

**10. Rechtsform der Bietergemeinschaft:** Gesamtschuldnerisch haftende Bietergemeinschaft mit bevoll-

mächtigtem Vertreter.

**11. Mindestbedingungen:** Für den Auftrag kommen Bieter in Betracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Sonstige erforderliche Nachweise siehe Vergabeunterlagen (Eignungsnachweis des Bieters).

**12. Zuschlags-/Bindefrist bis:** 7. Juli 2006.

**13. Zuschlagskriterien:** Gem. § 25 VOB/A.

**14. Nebenangebote:** Wertung nach VOB und den Bewerbungsbedingungen.

**15. Sonstige Angaben:** Nachprüfstelle nach § 31 VOB/A: Regierung von Mittelfranken, VOB-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach.

## Öffentliche Ausschreibungen

**1. Auftraggeber:** Stadt Fürth, Stadtentwässerungsbetrieb Fürth (StEF), Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 974-3106, Telefax 974-3108, E-Mail: marco.sittig@fuerth.de.

**2. a) Verfahrensart:** Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A.

**b) Vertragsform:** Bauvertrag.

**3. a) Ort der Ausführung:** Hauptkläranlage Fürth, Erlanger Straße 105, 90765 Fürth.

**b) Auftragsgegenstand:** Elektrotechnik für den Neubau der Überschusschlammreinigung und -teilledintegration.

Die Arbeiten umfassen im Wesentlichen folgende Leistungen:

21 x Felder Niederspannungsschaltfelder teilweise in Einschubtechnik

13 x Vor Ort Steuerstellen mit Leistungsschaltern und Profibusregler

8 x Messungen (3 x Durchfluss; 3 x Trockensubstanz; 2 x Niveau)

6 x Profinetknotenverteiler

3 x SPS Hard- und Software

1 x Prozessleitsystemanbindung

1 x Trennung des bestehenden Prozessleitsystems (Fa. Schraml) in die Bereiche Kläranlage und Außenstationen

ca. 9000 m Starkstromkabel 1,5 – 240 mm<sup>2</sup>

ca. 3000 m Schwachstromkabel

ca. 200 m Profibusleitung

ca. 600 m LWL

ca. 300 m Kabelverlegungssysteme

Dokumentation aller Neuanlagen

Demontage und dokumentierten des Rückbau von alten Installationsteilen.

**c) Unterteilung in Lose:** Nicht vorgesehen.

**d) Anfertigen von Entwürfen:** Entfällt.

**4. Ausführungsfrist:** Voraussichtlicher Baubeginn: Oktober 2006; voraussichtliches Bauende: März 2007.

**5. a) Anforderung der Unterlagen bei:** Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Zentrale Submissionsstelle, Zimmer 002, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 974-3106, Telefax 974-3108. Verdingungsunterlagen können bei der o.g. Stelle ab 16. Mai 2006 von 8 bis 13 Uhr abgeholt, bzw. angefordert werden.

**b) Zahlung:** Die Verdingungsunterlagen (Doppelexemplar und einen 3,5" Datenträger im DA 83 Format) können gegen Bezahlung eines Betrages von 61,20 Euro abgeholt werden. Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen ist der Nachweis der Einzahlung vorgenannten Betrages auf Konto Sparkasse Fürth 18 (BLZ 762 500 00) beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

**6. a) Schlusstermin für Angebots-eingang:** Mittwoch, 7. Juni 2006, 14 Uhr.

**b) Anschrift:** Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Zentrale Submissionsstelle, Zimmer 002, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth.

**c) Sprache:** Deutsch.

**7. a) Zur Angebotsöffnung zugelassene Personen:** Bieter und ihre Bevollmächtigten.

**b) Tag, Stunde, Ort:** Mittwoch, 7. Juni 2006, 14 Uhr, Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Zentrale Submissionsstelle, Zimmer 002, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth.

**8. Kautionen und sonstige Sicherheit:** Für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen aus dem Vertrag ist die Sicherheit in Höhe von 5 % der Auftragssumme durch selbstschuldnerische Bürgschaft zu leisten. Es werden nur Bürgschaften eines in der Europäischen Union zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers angenommen.

**9. Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:** Abschlags- und Schlusszahlungen erfolgen nach VOB/B in Verbindung mit den Zusätzlichen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (ZVB).

**10. Rechtsform der Bietergemeinschaft:** Bietergemeinschaften haften gesamtschuldnerisch mit bevollmächtigtem Vertreter.

**11. Mindestbedingungen:** Für den Auftrag kommen Bieter in Betracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Siehe Vergabeunterlagen (Eignungsnachweis des Bieters).

**12. Bindefrist:** 7. Juli 2006.

**13. Zuschlagskriterien:** Gem. VOB/A § 25.

**14. Nebenangebote:** Sind zugelassen.

**15. Sonstige Angaben:** Nachprüfstelle gem. § 31 VOB/A: Regierung von Mittelfranken; VOB-Stelle; Promenade 27; 91522 Ansbach.

**16. Tag der Veröffentlichung der Vorinformation:** Entfällt.

**17. Tag der Absendung der Bekanntmachung:** Entfällt.

### Öffentliche Ausschreibung

**1. Vergabestelle:** Stadt Fürth – Baureferat – Bauverwaltungsamt, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 974-3106 oder -3107, Telefax 974-3108, E-Mail: marco.sittig@fuerth.de.

**2.1 Verfahrensart:** Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A.

**2.2 Vertragsform:** Dienstleistungsauftrag Gebäudereinigung im Zeitvertrag über Unterhalts-, Bedarfs-, Glas- und Grundreinigung.

**3. Ausführungsort/Objekt:** Stadttheater Fürth, Königstraße 116, 90762 Fürth.

**4. Art und Umfang der Leistung:** Unterhalts- und Grundreinigungsfäche: 2.381,70 qm  
Monatsreinigungsfäche: rd. 50.000 qm  
Glasreinigung: 1.860 qm jährlich (ohne Steigereinsatz)

Bedarfsreinigung: während jeder Vorstellung; Toilettenreinigung, wenn keine Unterhaltsreinigung durchzuführen ist.

**5. Losweise Vergabe:** Entfällt, der Auftrag wird als Gesamtauftrag vergeben. Angebote nur für einen Teil der Dienstleistung können nicht abgegeben werden. Nebenangebote sind nicht zugelassen!

**6. Laufzeit des Zeitvertrages:** 1. September 2006 bis 31. August 2007, mit der Möglichkeit einer einmaligen Verlängerung um ein weiteres Jahr bis 31. August 2008.

**7. Anforderung der Unterlagen und Empfänger der Angebote:** Siehe Nr. 1.

**8. Unterlagen können eingesehen werden bei:** Stadt Fürth, Gebäudewirtschaft Fürth/Infrastruktureller Bereich, Hirschenstraße 2, Zimmer 323, 90762 Fürth, Telefon 974-3461.

**9. Einzahlung des Kostenbeitrags für das LV:** Höhe 35,70 Euro in bar oder Scheck unter der in Nr. 1 angegebenen Adresse oder per Banküberweisung an: Stadt Fürth, Stadtkasse, Konto 18, Sparkasse Fürth, BLZ 76250000 „LV Gebäudereinigung Stadttheater

Fürth“. Der Kostenbeitrag wird nicht zurückerstattet. Bewerbem, die den Kostenbeitrag geleistet haben, können die Excel-Tabellen für die Unterhalts- und Bedarfsreinigung per E-Mail zur Verfügung gestellt werden. Sie sind telefonisch, per Fax oder per E-Mail bei der Zentralen Submissionsstelle (siehe Nr. 1) unter Angabe der E-Mail-Adresse anzufordern.

**10. Ablauf der Angebotsfrist:** 29. Juni 2006, 15 Uhr.

**11. Höhe der Sicherheitsleistung:** Es werden keine Kautionen und Sicherheiten gefordert.

**12. Vorzulegende Unterlagen:** Zusammen mit dem Angebot sind folgende Unterlagen vorzulegen:

- Kopie der Handwerkskarte der zuständigen Handwerkskammer mit Eintrag des verantwortlichen Betriebsleiters,
- Nachweis über bestehende Betriebshaftpflichtversicherung mit Angaben über die Deckungssummen, einschl. Zusatz „Schlüsselverlust“,
- Bestätigung der Teilnahme am Ortstermin,
- Umsatzzahlen des Unternehmens der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre,
- Mitarbeiterzahlen des Unternehmens (kaufm./gewerblich), einschließlich Geringverdiener,
- Erklärung, ob der Bieter Auszubildende beschäftigt (kaufm./gewerblich) und deren Anzahl,
- die vollständig ausgefüllten Excel-Listen zur Kalkulation der Kosten für die Unterhalts- und Bedarfsreinigung und des Stundenverrechnungssatzes,
- Bieter, die weiter als 50 km im Umkreis von Fürth ihren Betriebsitz haben, bitten wir um Angabe, ob sie innerhalb dieser 50 km-Grenze eine Niederlassung betreiben und wie viele Beschäftigte (festangestellte und geringfügig Beschäftigte) dort für sie tätig sind.

**13. Rechtsform von Arbeitsgemeinschaften:** Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

**14. Zuschlags-/Bindefrist:** 25. August 2006.

**15. Die Stadt Fürth behält sich vor, den Auftrag unter Berücksichtigung von § 25 Nr. 3 VOL/A (wirtschaftlichstes Angebot) zu vergeben, wobei folgende Zuschlagskriterien gelten:**

1. Gesamtpreis (Jahreskosten),
2. Preis-/Leistungsverhältnis qm-Leistung/Stunde, bezogen auf die unterschiedlichen Raumarten,
3. die kalkulierten Wochenstunden für

die Unterhaltsreinigung im Objekt, 4. angemessene (marktübliche) qm-Preise für die Grundreinigung für die unterschiedlichen Bodenbeläge.

**16. Sonstige Angaben:** Nachprüfstelle: Regierung von Mittelfranken, VOL-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach.



### Offenes Verfahren

**1. Sektorenauftraggeber**

**a) Offizieller Name und Anschrift des Auftraggebers:** infra fürth verkehr gmbh, Leyher Straße 69, 90763 Fürth, Telefon 9704-1, Fax 9704-607.

**b) Nähere Auskünfte und Unterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich:** (Siehe 1. a).

**2. Auftragsgegenstand**

**2.1 Beschreibung**

**a) Art des Auftrages:** Bauvertrag/ Ausführung.

**b) Bezeichnung des Auftrages durch den Auftraggeber:** U-Bahn Fürth, BA 3.1.2 Streckenabschnitt Klinikum – Hardhöhe.

**c) Beschreibung/Gegenstand des Auftrages:** Gleisbau und Stromschiennenanlage.

**d) Ort der Ausführung:** Stadt Fürth, Bereich Komotauer Straße.

**e) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV):** 45234116/ 29813100.

**f) Aufteilung in Lose:** Nein.

**g) Werden Nebenangebote/Alternativvorschläge berücksichtigt:** Nein.

**2.2 Menge oder Umfang des Auftrages**

**a) Gesamtmenge bzw. Umfang:**

- ca. 1.400 m Gleisbau auf fester Fahrbahn
- ca. 200 m Gleisbau auf Schotter
- 4 Stück Weichen
- Stromschiennenanlage ohne E-Teil.

**b) Auftragsdauer bzw. Fristen für die Durchführung des Auftrages:** KW 34/2006 bis KW 16/2007.

**3. Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Informationen**

**3.1 Bedingungen für den Auftrag**

**a) Rechtsform, die eine Bietergemeinschaft von Unternehmern, an die der Auftrag vergeben wird, haben muss:** Gesamtschuldnerisch haftende Bietergemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter.

**b) Geforderte Kautionen und Sicherheiten:** Für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen aus dem Vertrag ist eine Sicherheit in Höhe von 5% der Auftragssumme durch selbstschuldnerische Bürgschaft zu

leisten. Es werden nur Bürgschaften eines in der Europäischen Union zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers angenommen.

**c) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweisung auf maßgebliche Vorschriften:** Abschlags- und Schlusszahlungen erfolgen nach VOB/B in Verbindung mit den ZVB der infra fürth verkehr gmbh.

**3.2 Bedingungen für die Teilnahme**

**3.2.1 Angaben zur Situation des Unternehmers sowie Angaben und Formalitäten, die zur Beurteilung der Frage erforderlich sind, ob dieser die wirtschaftlichen und technischen Mindestanforderungen erfüllt**

**a) Rechtslage – geforderte Nachweise:** Für den Auftrag kommen nur Bieter in Betracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Sonstige erforderliche Nachweise siehe Vergabeunterlagen (Eignungsnachweis des Bieters).

**4. Verfahren**

**4.1 Verfahrensart:** Offenes Verfahren.

**a) Vorinformation zu demselben Auftrag:** Nein.

**4.1 Zuschlagskriterien:** Gem. § 25 VOB/A.

**4.3 Verwaltungsinformationen**

**a) Anforderung der Unterlagen bei:** infra fürth gmbh, Poststelle, Leyher Straße 69, 90763 Fürth, Zimmer 023, Telefon 9704-205, Fax 9704-407, Die Verdingungsunterlagen können bei der o.g. Stelle ab dem **5. Mai 2006** abgeholt, bzw. angefordert werden. Die Verdingungsunterlagen (1 Exemplar) können gegen Bezahlung eines Betrages von 100 Euro (bar oder Scheck) abgeholt werden. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

**b) Schlusstermin für den Eingang der Angebote:** 20. Juni 2006, 10 Uhr.

**c) Sprache:** Deutsch.

**d) Bindefrist des Angebotes:** 31. Juli 2006.

**e) Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen:** Bieter und ihre Bevollmächtigten.

**f) Zeitpunkt und Ort:** 20. Juni 2006, 10 Uhr; Ort: siehe 1a).

**5. Andere Informationen:**

**a) Sonstige Angaben:** Nachprüfstelle nach § 31b VOB/A: Vergabekammer (§ 104 GWB) bei der Regierung von Mittelfranken, Promenade 27, 91522 Ansbach.

**6. Angebote sind an folgende Anschrift zu schicken:** (Siehe 4.3 a).

**7. Tag der Absendung der Bekanntmachung:** 28. April 2006. ■

## Die Agentur für Arbeit Fürth informiert

Kontakt: Agentur für Arbeit Fürth, Telefon 20 24-455

Achtung: Bitte geben Sie als Stichwort die Kenn.-Nummer, Beruf und die Nummer der **StadtZEITUNG** an.

### Krankenschwester/-pfleger

**Arbeitgeber:** EUROMED AG, z. H. Frau Kraus, Europaallee 1, 90763 Fürth, Bayern, E-Mail: hkraus@euromed.de

**Wir suchen:** Ab sofort examinierte Fachkrankenschwester/-pfleger für Anästhesie/Intensivmedizin mit abgeschlossener Weiterbildung, mindestens fünf Jahre Berufserfahrung, Engagement und Zuverlässigkeit, Identifikation mit den Zielen unseres Hauses. Die max. Anfahrtszeit sollte 30 Minuten nicht übersteigen. Schriftliche Bewerbung, per E-Mail.

**Wir bieten:** Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung, Unbefristete Stelle; Vollzeit; 40 Wochenstunden; Früh-, Spät- und Nachtschicht, Rufbereitschaft; Vergütung: Festgehalt sowie Schichtzuschläge.

### Restaurantfachmann/frau

**Arbeitgeber:** Kursana Residenz Wohnstift Fürth GmbH, z. H. Frau Janik, Foerstermühle 8, 90762 Fürth

**Wir suchen:** Ab sofort Restaurantfachmann/frau, alternativ: Kellner/in, Servierer/in, Hotelfachmann/-frau. Erziehung, soziale Betreuung, Pflege, Service von Speisen und Getränken im Alten- und Pflegeheim. Schriftliche Bewerbung.

**Wir bieten:** Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung. Reisebereitschaft nicht erforderlich. Frühschicht: 5.30 bis 13.30 Uhr, Spätschicht 11.45 bis 20.15 Uhr, Kurzschicht: 9 bis 13 Uhr, auch Wochenenddienst im Wechsel. Unbefristet; Vollzeit; Vergütung: nach Vereinbarung.

### Kraftfahrzeugmechaniker (Kraftfahrzeugmechaniker)

**Arbeitgeber:** Centro Italia Vogt Automobil GmbH & Co.KG, z. H. Andreas Vogt, Flößbaustraße 190-193, 90763 Fürth, Telefon: 0173/379 52 92

**Wir suchen:** Ab sofort, männlichen Kraftfahrzeugmechaniker – Fahrzeugkommunikations-

techn.; Kraftfahrzeugmechaniker-Personenkraftwagentechnik; Kraftfahrzeugservicemechaniker. Führerschein erforderlich. Sehr gute Kenntnisse in Kfz-Mechanik und Elektrik, Elektronik, Fehlerauslese, Fehlersuche, Diagnose, Kundendienst, sämtliche Reparaturen, Profi, gern auch älter, mit Engagement bei übertariflichem Gehalt. Idealerweise Erfahrung mit italienischen Marken: FIAT; LANCIA; ALFA. Bewerbung per Telefon, persönliche Vorstellung, schriftliche Bewerbung.

**Wir bieten:** Unbefristete Stelle; Vollzeit; 7.30 bis 16.30 Uhr; Vergütung: nach Vereinbarung.

### Altenpflegerin

**Arbeitgeber:** BG Ambulante Senioren- und Krankenpflege, z. H. Frau Fleischmann, Telefon 7467925

**Wir suchen:** Ab sofort Altenpflegerin, weiblich. Pflege von älteren und kranken Menschen, Erfahrung in der ambulanten Altenpflege von Vorteil. Ausbildung erforderlich, Examen von Vorteil, jedoch keine Bedingung. Führerschein erforderlich. Bewerbung ausschließlich per Telefon.

**Wir bieten:** Unbefristete Stelle; Teilzeit-Schicht; 20 Wochenstunden; Arbeitszeit nach Vereinbarung von 8 bis 13 Uhr oder von 16.30 bis 20.30 Uhr, Wochenende im Wechsel. Dienstwagen wird gestellt. Vergütung: nach Vereinbarung.

### Automateneinrichter/in (spanlose Fertigung)

**Arbeitgeber:** Dichtungen Schwarz, z. H. Sabine Schwarz, Am Galgenbuck 12, 90613 Grobhabersdorf

**Wir suchen:** Ab sofort Automateneinrichter/in (spanlose Fertigung), alternativ: Blechlocher/in, Metallstanzer/in; Entwicklung des Programms auf CAD-Software Metalix, Programmierung der zu stanzenen Teile, Anfahren der Prototypen, Qualitätskontrolle, Anfahren und Überwachen der Produktion. Führerschein und Fahrzeug erforderlich.

Schriftliche Bewerbung.

**Wir bieten:** Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung in der Produktion, Fertigung. Vollzeit. Vergütung: nach Vereinbarung.

### Modellbauer – Anschauungsmodellbau

**Arbeitgeber:** Reza Tabrizi Dipl.-Ing. (FH), Ideen in Plexiglas, z. H. Herrn Tabrizi, Wehlauer Straße 70, 90766 Fürth

**Wir suchen:** Ab sofort Modellbauer im Anschauungsmodellbau, alternativ: Tischler,

männlich. Design, Gestaltung, Restaurierung im Bereich Plexiglasverarbeitung. Gute Kenntnisse in allen Holz-Bearbeitungstechniken, sägen schleifen, fräsen, hobeln usw. Führerschein erforderlich. Alter: von 45 bis 55 Jahre. Schriftliche Bewerbung.

**Wir bieten:** Vollzeit-Stelle, unbefristet, Vergütung: nach Vereinbarung.

» Fortsetzung auf Seite 42 »



Die Stadt Fürth sucht für ihre **Gebäudewirtschaft** ein/eine/n

[www.fuerth.de](http://www.fuerth.de)

## Sachbearbeiterin/ Sachbearbeiter Bauunterhalt

– EGr 9 TVS0 –

Aufgabenschwerpunkte sind der technische Gebäudeunterhalt mit Bearbeitung von Jahresausschreibungen, Vergabe von Bauaufträgen, Bauüberwachung und -abrechnung, Bearbeitung von Wartungs- und TÜV-Verträgen, Planungen von Neu- und Umbauten.

Erwünscht sind entsprechende Berufserfahrung, Kenntnisse in einschlägigen Vorschriften der DIN/VDE und EDV-Kenntnisse in Excel, Word und Ausschreibungsprogrammen sowie Fahrerlaubnis der Klasse B. Teilzeitwünsche werden, soweit organisatorisch möglich, berücksichtigt.

Für Rückfragen steht Herr Krause von der Gebäudewirtschaft Fürth unter Rufnummer 0911/974-3430 zur Verfügung. Bewerbungen von **Meistern** bzw. **Technikern der Fachrichtung Elektrotechnik** mit Lichtbild, Lebenslauf und Zeugnisausschnitten werden **bis 12. Mai 2006** an die Stadt Fürth, Personal- und Organisationsamt, 90744 Fürth, erbeten.

Die Stadt Fürth fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht. Sie werden bei gleicher Qualifikation im Rahmen der gesetzlichen Regelungen bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.



Sie sind freundlich, aufgeschlossen und teamfähig, haben sprachliches Geschick und möchten einen attraktiven Beruf erlernen?  
Die Stadt Fürth stellt zum 1. September 2007 voraussichtlich **2 Beamtenachwuchskräfte** ein für eine

[www.fuerth.de](http://www.fuerth.de)

## Ausbildung zur Verwaltungswirtin/zum Verwaltungswirt

im mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienst.

**Wir erwarten**

- Mittleren Bildungsabschluss oder mindestens qualifizierenden Hauptschulabschluss
- Nicht älter als 24 Jahre zum Stichtag 1. September 2007 (Ausnahmen bei Schwerbehinderung bzw. anrechenbaren Kindererziehungszeiten sind möglich)
- Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaates der EU
- Erfolgreiche Teilnahme an der vom Landespersonalausschuss durchzuführenden Auswahlprüfung am 16. Oktober 2006

**Wir bieten**

- Eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche zweijährige Ausbildung im Beamtenverhältnis auf Widerruf zur Verwaltungswirtin/zum Verwaltungswirt. Berufspraktische Abschnitte in Ämtern und Dienststellen der Stadtverwaltung Fürth wechseln mit Fachlehrgängen an der Bayerischen Verwaltungsschule in Nürnberg ab.
- Attraktive Anwärterbezüge sowie berufliche Aufstiegsmöglichkeiten
- Interessante und vielseitige Einsatzgebiete in den Ämtern und Dienststellen einer modernen Großstadtverwaltung

Bitte bewerben Sie sich bis **12. Juni 2006** online unter [www.bayerischer-landespersonalausschuss.de](http://www.bayerischer-landespersonalausschuss.de). (Mittlerer Dienst – online-Antrag; unter Verwendungswünsche „Kommune – Stadt Fürth“ angeben). **Das Zusenden von Bewerbungsunterlagen ist nicht mehr erforderlich!**

Ausführliche Informationen zum Auswahlverfahren erhalten Sie auf der Homepage des Landespersonalausschusses. Zusätzliche Informationen über die Ausbildung bei der Stadt Fürth erhalten Sie im Internet unter [www.fuerth.de](http://www.fuerth.de), gerne auch telefonisch im Personal- und Organisationsamt der Stadt Fürth unter 0911/974-1342 (Herr Schödel).

Die Stadt Fürth fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht. Sie werden bei gleicher Qualifikation im Rahmen der gesetzlichen Regelungen bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.





## Vorschau

Die nächste Ausgabe der StadtZEITUNG erscheint am 24. Mai unter anderem mit diesen Themen:

- Ziel-2-Infotag
- Richtfest im Klinikum
- New Orleans Festival



## Impressum

**Herausgeber:** Stadt Fürth, Bürgermeister- und Presseamt Wasserstraße 4, 90762 Fürth  
Tel. 0911/974-1204  
Fax 0911/974-1205  
E-Mail stadtzeitung@fuerth.de

**Redaktion:** Susanne Kramer, Norbert Mittelsdorf, Andrea Grodel, Inge Mirwald, Claudia Schuller

**Auflage:** 64.000, Verteilung an alle Haushalte der Stadt Fürth

**Erscheinungsweise:** Alle 14 Tage, mittwochs, 24 Mal jährlich

**Druck:** Fränkischer Tag, Gutenbergstraße 1, 96050 Bamberg

**Verteiler:** Direktwerbung Franken, Tel. 0911/9698110

**Layout und Anzeigen:** design department fürth, Rosenstraße 13, 90762 Fürth  
Tel. 0911/766714-40  
Fax 0911/766714-41  
ISDN 0911/7872504  
fsz@designdepartment.de  
www.designdepartment.de

**Anzeigen-, Kleinanzeigenschluss** für die nächste Ausgabe ist der 15.5. bzw. der 17.5.2006

Mit einer Anzeige in der StadtZEITUNG erreichen Sie alle Fürther Haushalte, denn wir sind als offizielles Amtsblatt von Werbeverboten nicht betroffen. Und Sie unterstützen uns dabei, auch in Zukunft eine attraktive und interessante StadtZEITUNG für Sie herauszubringen.



»» Fortsetzung von Seite 42 »»  
Kleinanzeigen

**Das Kosmetiklädle** Heike Bauer: med. Fußpflege, Nagelmodellagen, Permanent Make-up: Rund um die Lippen, an den Brauen und an Lidern wird der Natur etwas nachgeholfen. So werden dünne, lückenhafte Brauen voller, kleine Augen wirken größer und schmale Lippen voller. Augenbrauen 230,- Euro, Lidstrich 200,- Euro, Lippenkontur 350,-. Mo-Fr 8-20 Uhr Sa 8-16 Uhr. Tel.: 0911/7909044

**Med. Fußpflege** im Klinikum Fürth für alle Problemfälle. Hausbesuche möglich. Interessant für Diabetiker! Behandlung auf ärztliche Verordnung. Informieren Sie sich unter Tel.: 787 1965

**Mikrodermabrasion** von Reviderm für Sie und Ihn erhalten Sie im Studio Relax, Espanstr. 58, 90765 Fürth, Tel.: 756 71 66

### Unterricht

**Günstige Nachhilfe**, Abschlußvorbereitung, Lernen lernen (alle Fächer und Schularten)! Kostenl. Probestunde! Tel.: 787 44 74

**PC-Computer-Internet-DSL-ISDN-Hilfe**, www.net-e.de. Tel. 77 14 96

**Aikido Anfängerkurs**, dienstags 18.15-19.45 Uhr. SV Poppenreuth, Kreuzsteinweg 15. Info Tel.: 70 88 62, www.aikido-fuerth.de

**Für Grundschüler!** Mehr Freude am Lernen haben u. bess. Leistg. erzielen. Gebe Hilf und Unterstütz., komme ins Haus. Tel.: 322 32 50

### Verschiedenes

**Systemische Familienaufstellung** jeden 1. Montag im Monat. www.zentrum-mensch.info, Tel.: 767 09 13.

**Gartenbau- und Pflegebetrieb**, Gehsteigreinerung, Hecken- und Strauchschnitt, Baumschnitt und Fällarbeiten. Jörg Morawski, Tel.: 77 13 14

**Nano – Lotus Effekt** bei Regen fahren ohne Scheibenw. mit Glas Siegel. 250 ml., Flasche nur 15 Euro. Tel.: 77 76 23, Fax: 77 61 27

**10 Jahre Mobildisco** aus Vach, speziell für Hochzeiten, Geburtstage usw., Hits v. Oldies bis aktuell u. Licht-Show. Tel/Fax: 0911/76 50 91 [www.foto-beck.de](http://www.foto-beck.de) – der Fotodiscount in Fürth – digitale, analoge oder gebrauchte Fotoartikel, Tel.: 22 60 88, Fax 22 24 20

**Übernehme Ihre Buchhaltung** (das Buchen laufender Geschäftsvorfälle, die laufende Lohnabrechnung und Lohnsteueranmeldung mit Elster und sv.net. Tel.: 73 47 40

**Achtung Fußballfans:** Fahnen für die WM rechtzeitig bestellen! Leibold & Co. Tel.: 71 77 92, leibold-wimpel@t-online.de

**Hobbytrödler entrümpelt** aus Leidenschaft vom Dachboden bis zum Keller. Besenrein! Für fast umsonst. Tel.: 723 45 42

**Wandkünstlerin** aus Fürth bietet an: Wandtechniken aller Art, bei Ihnen zu Hause. Als Workshop oder Auftrag. Martina Rudolph, Tel.: 0177/774 71 37

**Endlich schuldenfrei!** die Insolvenzhilfe e.V. hilft schnell, kompetent, vertraulich. Tel.: 979 03 65 oder 0174/983 35 93

**Hausverwaltung** – günstig und kompetent. Angebot anfordern Tel.: 75 74 99, [www.hausverwaltung-kluge.de](http://www.hausverwaltung-kluge.de)

**Hilfe bei Scheidung:** Scheidungsfolgen kostengünstig ohne Gericht regeln. Info bei Rechtsanwältin S. Helmling. Tel.: 73 06 22

**Übernehme das Buchen** der lfd. Geschäftsvorfälle, lfd. Lohnabrechnungen und Lohnsteueranmeldungen. Tel.: 801 44 96

**Handwerkerservice** m. langj. Erf. erl. Renov., Aus- u. Umbau, Fliesen, Parkett, Balkon, Terrasse, sauber u. günstig. Tel.: 0171/418 84 44

**Kinderladen Räuberbande** in Burgfarnbach hat ab Sept. 06 zwei Plätze frei (kleine Gruppe, soziales Netz!) Infos unter Tel.: 753 04 34

**Sie erwarten Gäste?** Ich helfe Ihnen bei Vorbereitung und Durchführung. Tel.: 780 91 98

**Sonntags-Erlebnis frei Haus!** Bild am Sonntag und/oder Welt am Sonntag, Euro am Sonntag direkt an die Haustür. Immer pünktlich zum Frühstück, bei jedem Wetter, Sie zahlen nur den Kioskpreis, der Service ist kostenlos. Kein Abo, keine Unterschrift. Fürth-Innenstadt und Südstadt. InFo Tel.: 24 03 11 27

**Ihre neuen Schüco Fenster** nur bei uns preiswert, schnell und zuverlässig. Fa. Pilhar Fensterbau in Fürth Tel.: 977 26 54

**Dachflächenfenster** von Velux, Roto usw. nur bei uns preiswert, schnell und zuverlässig. Fa. Pilhar Fensterbau in Fürth Tel.: 977 26 54

**Alle Reparaturen von Fenstern**, Rollos und Dachflächenfenstern. Wir kommen schnell und zuverlässig. Fa. Pilhar Fensterbau in Fürth. Tel.: 977 26 54

**Arbeits-Tonfeld®:** Entwicklungsförderung & Krisenbewältigung für Einzelne von 4-84 J. Beratung, Begleitung, Aufstellungen für Einzelne, Paare und Familien, Katharina Hager, [www.k-hager.de](http://www.k-hager.de), Tel.: 749 86 52

### Schnelle und unbürokratische Hilfe

bei finanziellen Problemen jeder Art. Faire Erfolgsprämie, keine Rechts- und/oder Steuerberatung  
**Roland Lutter** (Bankkaufmann)  
Telefon (0911) 78 79 343

### Schuldnerberatung

**Sofort-Hilfe bei Überschuldung**  
**Privatinsolvenz** auch f. Selbständige  
Telefon (0921) 507 207 0  
oder (0177) 507 62 69

**GOLDANKAUF**  
**Silber - Goldmünzen - Schmuck - Alt - Zahngold**  
● Barankauf zum Höchstpreis ●  
Riegel · Ludwigstr. 41 · Nbg. · T. 22077

### Ute's Hundesalon

Scheren, trimmen, baden und individuelle Beratung  
Kaiserplatz 2 · 90763 Fürth  
Telefon 0911-801 31 16  
Handy 0170-320 53 73

**Kostenlos** holen wir gut erhaltene Möbel und funktionsfähige Elektrogeräte ab.

**Umzüge** mit Fachpersonal  
Kostenloses Angebot!  
Günstig und zuverlässig.

**Tel.: 0911 / 70 53 69**

### Second-Hand-Möbel und Elektrogeräte zum Superpreis!

Lieferung und Montage gegen geringen Aufpreis möglich!

**Aktionshalle Stein**  
Flößbastr. 100 · 90763 Fürth  
Tel.: 09 11 / 70 53 77

3 MONATE GEBEN WIR DIR  
**DIE SONNE**  
 AUF DEN ...

3 Monate lang  
 SONNEN, SO OFT UND  
 SO LANGE DU WILLST  
 EGAL AUF WELCHER BANK  
**FÜR 65CT PRO TAG!\***

URLAUB FÜR DIE HAUT!

**Sonnenside  
 sunnyside**  
 Solmerstraße 90  
 90764 Fürth  
 TEL. 0911 - 971741

Mo.-Sa.  
 10.00 - 22.00 Uhr  
 So. / Feiertage  
 9.00 - 22.00 Uhr

\* Die Anmeldung läßt sich von 15,- bis 15.000,- bei einer einmaligen  
 Zahlung von 60EUR (Anspruch ca. 15 ct pro Tag) KEIN ABO-VERTRAG!  
 Es sind maximal 30 Minuten pro Sonnenside möglich

**GLITSCHHEIN**  
 BIST DU UNTER DEN ERSTEN  
 30 ANMELDUNGEN, ERHÄLST DU  
 KOSMETIK IM WERT VON 10 EUR  
 ANWERBUNG BEI DER ANMELDUNG NOTWENDIG.  
 NUR EIN KOSMETIK-GLITSCHHEIN PRO PERSON.



Kontakt: P&P Wohnbau Bayern GmbH  
 Telefon 0911 780 5 780  
 www.pp-wohnbau.de

## MERKUR ESPLANADE urbanes Leben am Park



**SANIERUNGSANTEIL ca. 79%!**

### LAGE

- Merkurstraße, am Südstadtpark in Fürth
- beste Verkehrsanbindung
- vielfältige Einkaufsmöglichkeiten

### GEBÄUDE & AUSSTATTUNG

- familienfreundliches Backsteinensemble
- bis zu 3m hohe, lichtdurchflutete Räume
- großflächige Atelierfenster
- innenliegende, mediterrane Lichthöfe
- gußeiserne Originalsäulen aus dem Denkmal
- hochwertige Designbäder
- Bio-Innen-Silikatfarbe
- massives Parkett 22 mm, z.B. Eiche
- Penthäuser
- großzügige Terrassen/Balkone/Dachterrassen
- Einheiten von ca. 57m<sup>2</sup> bis 163m<sup>2</sup>

### IHRE VORTEILE

- Ersparnis wegen MwSt.-Erhöhung bis zu 10.000,- g
- garantierte Fertigstellung Dezember 2006

### BESICHTIGUNG DER MUSTERWOHNUNG

SONNTAGS 14 - 16 UHR (ODER NACH VEREINBARUNG)

